

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

**Geprüfter Jahresbericht für den Zeitraum vom 1. März
2010 bis zum 31. Dezember 2010**

Die Gesellschaft ist als Umbrella-Fonds strukturiert. Sie hat die Absicht, Anteile lediglich einiger der Teilfonds in der Bundesrepublik Deutschland öffentlich zu vertreiben. Der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht wurde dies gemäß §132 des Investmentgesetzes ("InvG") angezeigt. Für alle anderen Teilfonds der Gesellschaft ist keine Anzeige nach § 132 InvG bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erstattet worden. Die Anteile solcher Teilfonds dürfen an Anleger in der Bundesrepublik Deutschland nicht öffentlich vertrieben werden.

Bei diesen nicht zum Vertrieb berechtigten Teilfonds handelt es sich zum 31. Dezember 2010 namentlich um:

- PIANO 400 Fund
- Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund

INHALT

	Seite
Allgemeine Informationen	3
Bericht des Verwaltungsrates	14
Verantwortlichkeit des Verwaltungsrats	19
Bericht der Depotbank	20
Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers	21
db Globale Renten	
Bericht des Anlageverwalters	23
Anlageportfolio	24
db LifeCycle 2016	
Bericht des Anlageverwalters	26
Anlageportfolio	27
db LifeCycle 2018	
Bericht des Anlageverwalters	30
Anlageportfolio	31
db LifeCycle 2021	
Bericht des Anlageverwalters	33
Anlageportfolio	34
db Alternative Return (EUR)	
Bericht des Anlageverwalters	36
Anlageportfolio	37
Piano 400 Fund	
Bericht des Anlageverwalters	40
Anlageportfolio	41
Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund	
Bericht des Anlageverwalters	42
Anlageportfolio	43
db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund	
Bericht des Anlageverwalters	46
Anlageportfolio	47
db x-trackers STOXX® Europe Christian Index ETF (DR)	
Bericht des Anlageverwalters	48
Anlageportfolio	49
db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)	
Bericht des Anlageverwalters	53
Anlageportfolio	54

INHALT (FORTSETZUNG)

	Seite
Bilanz	57
Gewinn- und Verlustrechnungs	62
Aufstellung über die Veränderungen des Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnenden Nettovermögens	67
Anhang zum Jahresabschluss	72
Ergänzende Angaben (ungeprüft)	103

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Sitz

78 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland

Verwaltungsratsmitglieder

Paul McNaughton (Independent Non-Executive)
Michael Whelan (Non-Executive)
Peter Murray (Independent Non-Executive)
Tom Murray (Independent Non-Executive)

Anlageverwalter

Deutsche International Corporate Services (Ireland) Limited
5 Harbourmaster Place
IFSC
Dublin 1
Irland

Anlageberater und Vertriebsstelle

Deutsche Bank AG London
Winchester House
1 Great Winchester Street
London EC2N 2DB
Vereinigtes Königreich

Depotbank

State Street Custodial Services (Ireland) Limited
78 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland

Verwaltungsstelle

State Street Fund Services (Ireland) Limited
78 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland

Unabhängiger Abschlussprüfer

KPMG
1 Harbourmaster Place
International Financial Services Centre
Dublin 1
Irland

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

ALLGEMEINE INFORMATIONEN (FORTSETZUNG)

Rechtsberater des Anlageberaters in Bezug auf das englische Recht

Allen & Overy LLP
One New Change
London EC4M 9QQ
England

Rechtsberater der Gesellschaft für irisches Recht

A&L Goodbody Solicitors
International Financial Services Centre
North Wall Quay
Dublin 1
Irland

Secretary

Goodbody Secretarial Limited
International Financial Services Centre
North Wall Quay
Dublin 1
Irland

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

ALLGEMEINE INFORMATIONEN (FORTSETZUNG)

Die folgenden Informationen beruhen auf dem Prospekt und sind in Verbindung mit dem vollständigen Text und den Definitionen des Prospekts zu lesen.

Concept Fund Solutions plc (die "Gesellschaft") ist eine am 17. November 2004 gegründete Anlagegesellschaft mit variablem Kapital, die in Irland als Organismus für Gemeinsame Anlagen in Übertragbare Wertpapiere (OGAW) gemäß den *European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations* von 2003 in ihrer geltenden Fassung (die "OGAW-Vorschriften") zugelassen ist.

Die Gesellschaft ist als offener Umbrella-Fonds mit getrennter Haftung der Teilfonds strukturiert. Anteile, die Beteiligungen an verschiedenen Fonds darstellen, können vom Verwaltungsrat mit vorheriger Zustimmung durch die Central Bank of Ireland (die "Central Bank") ausgegeben werden. In Bezug auf einen Fonds können Anteile in mehreren Klassen ausgegeben werden. Alle Anteile einer Klasse sind, sofern im entsprechende Nachtrag nicht anderes vorgesehen, untereinander gleichrangig.

Zum 31. Dezember 2010 bestand die Gesellschaft aus siebzehn Teilfonds:

Fonds	Währung	Auflegungs- termin	Preis bei Auflegung
db Globale Renten	EUR	21.04.06	100,00
db LifeCycle 2016	EUR	14.07.06	100,00
db LifeCycle 2018	EUR	14.07.06	100,00
db LifeCycle 2021	EUR	14.07.06	100,00
db Alternative Return (EUR)	EUR	10.07.07	100,00
Piano 400 Fund	EUR	30.11.07	100,00
Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund	EUR	31.07.08	98.500,00
db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund	EUR	03.08.10	144,636
db x-trackers STOXX [®] Europe Christian Index ETF (DR)	EUR	08.11.10	10,871
db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)	USD	15.11.10	10,106
db x-trackers Dax [®] ETF	EUR	*	*
db x-trackers Stiftungs-ETF Wachstum	EUR	*	*
db x-trackers Stiftungs-ETF Stabilität	EUR	*	*
db x-trackers FTSE 250 ETF	GBP	*	*
db x-trackers FTSE 100 ETF	GBP	*	*
db x-trackers EURO STOXX 50 [®] ETF (DR)	EUR	*	*
db x-trackers iBOXX Liquid USD Convertible Index ETF	USD	*	*

* Zum 31. Dezember 2010 zugelassen, aber noch nicht aufgelegt.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN (FORTSETZUNG)

Anlageziel und Anlagepolitik

db Globale Renten

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, den Anteilshabern einen Ertrag zukommen zu lassen, der die Wertentwicklung des Basiswerts, der eine Kombination aus zwei Indizes ist, dem Deutsche Bank Euro Sovereign Elite Index (der Rentenindex) und dem Deutsche Bank Emerging Markets Liquid Eurobond Euro Index (der Emerging Markets-Index) in wechselnder Gewichtungverteilung, wie im Anlageportfolio auf Seite 24 ausgeführt, abbildet.

Zur Erreichung des Anlageziels beabsichtigt die Gesellschaft, im Namen des Fonds den Großteil des Nettoerlöses aus jeder Ausgabe von Anteilen (gleich ob am Erstausbabetag oder danach) in Schuldtitel anzulegen, die von Genehmigten Kontrahenten (zu denen die Deutsche Bank AG und/oder jedes ihrer verbundenen Unternehmen, die in einer beliebigen Rechtsordnung ansässig sein können, gehören können). Diese Schuldtitel umfassen insbesondere, aber ohne darauf beschränkt zu sein, (fest und variabel verzinsliche) Staats- und Unternehmensanleihen und -schuldtitle, Commercial Paper, Asset-Backed Securities und Mortgage-Backed Securities, die jeweils an einer Wertpapierbörse oder einem Markt notiert sind bzw. gehandelt werden und die von genehmigten Kontrahenten ausgegeben wurden, die am Erstausbabetag von Standard & Poor's mindestens ein Rating von AA- oder ein gleichwertiges Rating erhalten haben bzw. die, wenn kein Rating vorliegt, nach Auffassung des Anlageverwalters am Erstausbabetag von gleichwertiger Bonität sind. Der Fonds schließt darüber hinaus Derivategeschäfte (u. a. Total Return Swaps) ab. Diese Derivategeschäfte werden im Wesentlichen eingesetzt, um die Wertentwicklung der Schuldtitel, in die der Fonds investiert, gegen die Wertentwicklung der db Globale Renten-Strategie einzutauschen. Dies bedeutet, dass der Nettoinventarwert des Fonds (vor Gebühren und Aufwendungen) im Allgemeinen die Wertentwicklung des Basiswerts abbildet. Anleger sollten allerdings beachten, dass der Fonds weiterhin dem Kreditrisiko der Schuldtitel ausgesetzt ist und dass sich eine Bonitätsverschlechterung und/oder ein Zahlungsausfall in Bezug auf von Genehmigten Kontrahenten begebene Schuldtitel und/oder ein Zahlungsausfall in Bezug auf Genehmigte Kontrahenten der Derivatkontrakte (soweit das entsprechende Exposure nicht effektiv durch Sicherheiten abgedeckt ist) negativ auf den Nettoinventarwert des Fonds auswirkt.

db LifeCycle 2016

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, den Anteilshabern einen langfristigen Sparplan zu bieten. Die Rendite des Fonds (vor Gebühren und Aufwendungen) soll die Wertentwicklung des Basiswertes abbilden.

Kurz gefasst soll der Basiswert die zusammengefasste Wertentwicklung (abzüglich der Basiswertkosten) von zwei nach einer Strategie (die "Strategie") verwalteten Vermögenswerten abbilden: die db LifeCycle-Portfolio-Einheiten, die die Wertentwicklung eines Korbs internationaler Indizes abbilden, und die Cash-Einheiten, die die Wertentwicklung einer fiktiven Termineinlage abbilden.

Zur Erreichung des Anlageziels legt der Fonds in Schuldtitel (insbesondere mittel- und langfristige Staats- und Unternehmensanleihen) an und schließt Derivategeschäfte (einschließlich Total Return Swaps) ab. Diese Derivatkontrakte werden im Wesentlichen eingesetzt, um die Wertentwicklung der Schuldtitel, in die der Fonds investiert, gegen die Wertentwicklung der db LifeCycle-Strategie einzutauschen. Das bedeutet, dass der Nettoinventarwert des Fonds (vor Gebühren und Aufwendungen) im Allgemeinen die Wertentwicklung des Basiswerts abbildet. Anleger sollten allerdings beachten, dass der Fonds weiterhin dem Kreditrisiko der Schuldtitel ausgesetzt ist und dass sich eine Bonitätsverschlechterung und/oder ein Zahlungsausfall in Bezug auf von Genehmigten Kontrahenten begebene Schuldtitel und/oder ein Zahlungsausfall in Bezug auf Genehmigte Kontrahenten der Derivatkontrakte (soweit das entsprechende Exposure nicht effektiv durch Sicherheiten abgedeckt ist) negativ auf den Nettoinventarwert des Fonds auswirkt.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN (FORTSETZUNG)

Anlageziel und Anlagepolitik (Fortsetzung)

db LifeCycle 2018

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, den Anteilshabern einen langfristigen Sparplan zu bieten. Die Rendite des Fonds (vor Gebühren und Aufwendungen) soll die Wertentwicklung des Basiswertes abbilden.

Kurz gefasst soll der Basiswert die zusammengefasste Wertentwicklung (abzüglich der Basiswertkosten) von zwei nach einer Strategie (die "Strategie") verwalteten Vermögenswerten abbilden: die db LifeCycle-Portfolio-Einheiten, die die Wertentwicklung eines Korbs internationaler Indizes abbilden, und die Cash-Einheiten, die die Wertentwicklung einer fiktiven Termineinlage abbilden.

Zur Erreichung des Anlageziels legt der Fonds in Schuldtitel (insbesondere mittel- und langfristige Staats- und Unternehmensanleihen) an und schließt Derivategeschäfte (einschließlich Total Return Swaps) ab. Diese Derivatkontrakte werden im Wesentlichen eingesetzt, um die Wertentwicklung der Schuldtitel, in die der Fonds investiert, gegen die Wertentwicklung der db LifeCycle-Strategie einzutauschen. Das bedeutet, dass der Nettoinventarwert des Fonds (vor Gebühren und Aufwendungen) im Allgemeinen die Wertentwicklung des Basiswertes abbildet. Anleger sollten allerdings beachten, dass der Fonds weiterhin dem Kreditrisiko der Schuldtitel ausgesetzt ist und dass sich eine Bonitätsverschlechterung und/oder ein Zahlungsausfall in Bezug auf von Genehmigten Kontrahenten begebene Schuldtitel und/oder ein Zahlungsausfall in Bezug auf Genehmigte Kontrahenten der Derivatkontrakte (soweit das entsprechende Exposure nicht effektiv durch Sicherheiten abgedeckt ist) negativ auf den Nettoinventarwert des Fonds auswirkt.

db LifeCycle 2021

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, den Anteilshabern einen langfristigen Sparplan zu bieten. Die Rendite des Fonds (vor Gebühren und Aufwendungen) soll die Wertentwicklung des Basiswertes abbilden.

Kurz gefasst soll der Basiswert die zusammengefasste Wertentwicklung (abzüglich der Basiswertkosten) von zwei nach einer Strategie (die "Strategie") verwalteten Vermögenswerten abbilden: die db LifeCycle-Portfolio-Einheiten, die die Wertentwicklung eines Korbs internationaler Indizes abbilden, und die Cash-Einheiten, die die Wertentwicklung einer fiktiven Termineinlage abbilden.

Zur Erreichung des Anlageziels legt der Fonds in Schuldtitel (insbesondere mittel- und langfristige Staats- und Unternehmensanleihen) an und schließt Derivategeschäfte (einschließlich Total Return Swaps) ab. Diese Derivatkontrakte werden im Wesentlichen eingesetzt, um die Wertentwicklung der Schuldtitel, in die der Fonds investiert, gegen die Wertentwicklung der db LifeCycle-Strategie einzutauschen. Das bedeutet, dass der Nettoinventarwert des Fonds (vor Gebühren und Aufwendungen) im Allgemeinen die Wertentwicklung des Basiswertes abbildet. Anleger sollten allerdings beachten, dass der Fonds weiterhin dem Kreditrisiko der Schuldtitel ausgesetzt ist und dass sich eine Bonitätsverschlechterung und/oder ein Zahlungsausfall in Bezug auf von Genehmigten Kontrahenten begebene Schuldtitel und/oder ein Zahlungsausfall in Bezug auf Genehmigte Kontrahenten der Derivatkontrakte (soweit das entsprechende Exposure nicht effektiv durch Sicherheiten abgedeckt ist) negativ auf den Nettoinventarwert des Fonds auswirkt.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN (FORTSETZUNG)

Anlageziel und Anlagepolitik (Fortsetzung)

db Alternative Return (EUR)

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, die Wertentwicklung (vor Gebühren und Aufwendungen) des Basiswerts, des db Absolute Return Beta Index (EUR), der "Index", abzubilden.

Der Index wird von der Deutschen Bank veröffentlicht und soll die Wertentwicklung auf Basis des Total Return (Gesamtrendite) einer breiten Palette von Aktien-, Anleihe-, Kredit-, Währungs- und Warenindizes der Deutschen Bank und Dritter abbilden. Diese werden von dem Index-Sponsor, der Deutsche Bank AG, Niederlassung London, in wechselnder Gewichtungverteilung gemäß einem unternehmenseigenen mathematischen Modell ausgewählt, um ein Beta in Bezug auf den breiten Hedge Fonds-Markt nachzubilden und insbesondere den Index bei der Abbildung der Wertentwicklung des HFRI Fund of Funds Composite Index (der "**Benchmarkindex**") zu unterstützen. Der HFRI Fund of Funds Composite Index dient als Benchmark für die Wertentwicklung des Hedge Fonds-Markts. Ziel des Index ist es, eine für ein größeres Universum von Hedge Fonds-Strategien repräsentative Wertentwicklung zu erzielen.

Das Beta ist das Marktrisiko der Renditen einer bestimmten Anlageklasse oder eines bestimmten Anlageuniversums. Das Beta in Bezug auf Hedge Fonds unterscheidet sich vom Beta traditioneller Anlageklassen, welches im Allgemeinen nur die Marktentwicklungsrichtung umfasst. Dies liegt daran, dass Hedge Fonds unter Einsatz von unkonventionellen Instrumenten, z. B. Leerverkäufen, in nicht traditionellen, "alternativen" Märkten wie z. B. Märkten für den Handel von Credit Spreads anlegen. Diese alternativen Betas schlagen sich in den Risikoprämien an den Märkten nieder. Für jeden spezifischen Markt, in den Hedge Fonds anlegen, bestehen eigene Risikoprämien. Der db Absolute Return Beta Index (EUR) setzt zur Nachbildung des Hedge Fonds-Betas liquide Anlageklassen ein.

Der Fonds versucht sein Anlageziel zu erreichen, indem er über Derivategeschäfte, insbesondere Total Return Swaps, Exposure in Bezug auf den Basiswert aufbaut. Die Rendite des Fonds (nach Gebühren und Aufwendungen) bildet die Wertentwicklung der Derivategeschäfte ab, wie nachstehend ausführlicher beschrieben.

Durch die Derivategeschäfte soll für die Anteilsinhaber eine Rendite erzielt werden, die die Wertentwicklung des Basiswerts abbildet. Die Derivategeschäfte führen zu einem Exposure des Fonds in Bezug auf die Wertentwicklung des Basiswerts. Im Gegenzug leistet der Fonds etwaige Tilgungs- und Zinszahlungen für die Schuldtitel an die genehmigten Kontrahenten.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN (FORTSETZUNG)

Anlageziel und Anlagepolitik (Fortsetzung)

Piano 400 Fund

Das Anlageziel des Fonds, das durch die Umsetzung der im Nachtrag zum Prospekt unter "Allgemeine Angaben zum Basiswert" näher beschriebenen Strategie erreicht werden soll, lautet wie folgt:

Am letzten Rückkauftag soll der Rücknahmepreis mindestens so hoch sein wie der Betrag, der vom Erstausgabetag bis zum letzten Rückkauftag erzielt worden wäre, wenn ein Betrag, der einem Wert von einhundert Prozent (100%) der Erlöse aus Erstzeichnungen entspricht, in diesem Zeitraum zu einem Verzinsungssatz in Höhe des Euribor plus vierhundert (400) Basispunkte angelegt worden wäre (nach Abzug von Gebühren und Aufwendungen, aber vor Ausschüttungen). In jedem Fall strebt der Fonds für den letzten Rückkauftag einen Rücknahmepreis an, der bei mindestens einhundert Prozent (100%) des Erstausgabepreises liegt.

Abhängig von der Wertentwicklung der Derivategeschäfte auf den Basiswert (wie in Erläuterung 3(a)(v) näher beschrieben) sinkt oder steigt der Wert des Fonds im Laufe der Zeit. Anleger sollten dementsprechend beachten, dass eine negative Wertentwicklung des Alpha Pools aufgrund des Kapitalschutzes zum letzten Rückkauftag dazu führen kann, dass der Basiswert im Einklang mit der im Nachtrag zum Prospekt erläuterten Strategie zu einem großen Teil oder vollständig in den Cash Pool angelegt wird, um den Rücknahmepreis von mindestens hundert Prozent (100%) des Erstausgabepreises am letzten Rückkauftag zu gewährleisten. Die Zahlung des Rücknahmepreises in Höhe von mindestens einhundert Prozent (100%) des Erstausgabepreises am letzten Rückkauftag bleibt von einer negativen Wertentwicklung der Basiswertbestandteile jedoch unberührt.

Zudem ist es ungeachtet der Zielsetzung, am letzten Rückkauftag einen Rücknahmepreis von mindestens 100% des Erstausgabepreises zu erreichen, angesichts der Tatsache, dass der Fonds abgesehen von den Derivategeschäften über keinerlei Vermögenswerte zur Begleichung seiner Verbindlichkeiten verfügt, möglich, dass der Rücknahmepreis, für den Fall, dass der genehmigte Kontrahent seinen Zahlungsverpflichtungen im Rahmen des Swap am letzten Rückkauftag nicht nachkommt, an diesem Tag unter einem Wert von 100% des Erstausgabepreises liegt.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

ALLGEMEINE INFORMATIONEN (FORTSETZUNG)

Anlageziel und Anlagepolitik (Fortsetzung)

Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, den Anteilsinhabern einen Ertrag mit Euro-Absicherung zukommen zu lassen, der an die Wertentwicklung des KKR Protected Private Equity Index – Series I (der "Index") gekoppelt ist.

Ziel des Index ist es, überdurchschnittliche Alpha-Renditen aus einer breiten Palette von Private Equity-Fonds und alternativen Investmentfonds, die von KKR und ihren verbundenen Unternehmen gesponsert werden (nachstehend die "KKR-Bestandteile"), und aus einem Fonds, der in von KKR und ihren verbundenen Unternehmen verwaltete Cash-Anlagen investiert (nachstehend der "Cash-Bestandteil"), zu erzielen, die jedoch nicht garantiert werden. Dabei erfolgt der Kapitalerhalt über ein dynamisch angepasstes Exposure in Bezug auf bestimmte Rentenindizes, die von International Index Company Limited gesponsert und veröffentlicht werden (nachstehend der "Rentenbestandteil").

Zur Erreichung des Anlageziels beabsichtigt die Gesellschaft, im Namen des Fonds den Nettoerlös aus jeder Ausgabe von Anteilen (gleich ob am Erstaussgabetermin oder danach) in Schuldtitel anzulegen, die von genehmigten Kontrahenten (zu denen die Deutsche Bank AG und/oder jedes ihrer verbundenen Unternehmen (die in einer beliebigen Rechtsordnung ansässig sein können) gehören können) ausgegeben wurden. Diese Schuldtitel umfassen insbesondere, aber ohne darauf beschränkt zu sein, (fest und variabel verzinsliche) Staats- und Unternehmensanleihen und -schuldtitel, Commercial Paper, Asset Backed Securities und Mortgage Backed Securities, die jeweils an einer Wertpapierbörse oder einem Markt, die bzw. der in Anhang I des Prospektes angegeben ist, notiert sind bzw. gehandelt werden (wobei jedoch bis zu 10 % des Nettoinventarwerts des Fonds auf Schuldtitel entfallen dürfen, die nicht an einer Wertpapierbörse oder einem Markt, die bzw. der in Anhang I des Prospektes angegeben ist, notiert sind bzw. gehandelt werden) und die von genehmigten Kontrahenten ausgegeben wurden, die am Erstaussgabetermin von Standard & Poor's mindestens ein Rating von AA- oder ein gleichwertiges Rating erhalten haben bzw. die, wenn kein Rating vorliegt, nach Auffassung des Anlageverwalters am Erstaussgabetermin von gleichwertiger Bonität sind. Wenn die Anzahl der Anteile sich nach Rücknahme durch die Gesellschaft im Namen des Fonds verringert oder Gebühren und Aufwendungen des Fonds zu zahlen sind, wird ein entsprechender Anteil dieser Schuldtitel von der Gesellschaft im Namen des Fonds veräußert.

Die Gesellschaft schließt im Namen des Fonds ein oder mehrere Derivatekontrakt(e) in Form von Swaps (die "Swaps") mit dem genehmigten Kontrahenten ab (siehe nachstehenden Abschnitt "Einsatz von Swaps"). Einer der Swaps führt zu einem Exposure des Fonds in Bezug auf die Wertentwicklung des Index im Austausch gegen eine Zahlung des Fonds an den genehmigten Kontrahenten in Höhe des voraussichtlichen Bruttobetrag der für die Schuldtitel fälligen Tilgungs- und Zinszahlungen (unabhängig davon, ob diese gezahlt werden, oder nicht) (der "Index-Swap"). Durch den Index-Swap wird der Fonds daher dem Risiko von Fehlbeträgen in Bezug auf die Schuldtitel (aufgrund eines Zahlungsausfalls oder aus anderen Gründen) ausgesetzt, wobei diese Fehlbeträge dann aus dem übrigen Vermögen des Fonds beglichen werden müssen, sowie dem Risiko, von Schwankungen des bei Beendigung des Swaps zu zahlenden Mark-to-Market-Betrages. Der andere Swap (der "Devisen-Swap") bewirkt eine Absicherung des Fonds-Exposure in Bezug auf den US-Dollar/Euro-Wechselkurs im Zusammenhang mit dem Index.

Die Gesellschaft schließt diese Swaps gemäß den Empfehlungen des Anlageverwalters ab. Die Swaps sind gemäß den Bedingungen eines *Master Agreement* (und *Credit Support Annex*) sowie durch *Confirmations* jeweils mit Datum zum oder vor dem Auflegungstermin geregelt, die auch Bestimmungen hinsichtlich ihrer Beendigung enthalten. Nach dem Auflegungstermin können weitere *Confirmations* im Zusammenhang mit dem Rückkauf und der Zeichnung von Anteilen vereinbart werden, um den Nennwert des zugrunde liegenden Exposures in Bezug auf den Index anzupassen.

Im Rahmen jedes Swaps ist der jeweilige genehmigte Kontrahent verpflichtet, Sicherheiten zu stellen (die "Sicherheit"), wie im Abschnitt "Sicherheiten" im Nachtrag zum Prospekt aufgeführt, sodass das mit dem jeweiligen genehmigten Kontrahenten verbundene Risikoexposure der Gesellschaft im Einklang mit den Mitteilungen 9 und 10 der Central Bank of Ireland steht. Die Sicherheit wird weniger als 100% des Kreditrisikoexposures der Gesellschaft in Bezug auf den jeweiligen genehmigten Kontrahenten betragen. Die Gesellschaft kann in Bezug auf ihr vom genehmigten Kontrahenten als Sicherheit gestellte liquide Mittel Pensionsgeschäfte abschließen. Jede dieser Transaktionen erfolgt im Einklang mit den Auflagen der Central Bank of Ireland, wie ausführlicher in Abschnitt "Sicherheiten" des Nachtrags zum Prospekt beschrieben.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN (FORTSETZUNG)

Anlageziel und Anlagepolitik (Fortsetzung)

db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, die Wertentwicklung vor Gebühren und Aufwendungen des Basiswerts, des db EUR Liquid Corporate 12.5 Index (der "Index"), abzubilden. Der Index soll eine liquide und diversifizierte Anlagealternative zu einem Portfolio aus auf Euro lautenden Unternehmensanleihen mit langer Laufzeit bieten.

Um das Anlageziel zu erreichen, verfolgt der Fonds eine Indirekte Anlagepolitik.

Um das Anlageziel zu erreichen, kann der Fonds in übertragbare Wertpapiere (die "Investierten Anlagen") investieren und/oder Index-Swap-Vereinbarungen (der "Swap") einsetzen. Ziel des Swap ist es, die Wertentwicklung der und/oder den Ertrag aus den Investierten Anlagen gegen die Wertentwicklung des Index einzutauschen.

Zu den Investierten Anlagen, in die der Fonds anlegt, zählen (i) Anleihen mit Investment Grade- oder vergleichbarem Langfristrating, die von (a) staatlichen Emittenten, bei denen es sich um OECD-Mitgliedstaaten handelt, und/oder supranationalen Organisationen/Rechtsträgern und/oder (b) Finanzinstituten oder Unternehmen begeben wurden, und/oder (ii) Anteile an Exchange Traded Funds ("ETFs") und/oder OGAW und/oder sonstige Organismen für gemeinsame Anlagen. Der Fonds kann Anlagen in zusätzliche liquide Vermögenswerte tätigen, zu denen besicherte und/oder unbesicherte Termineinlagen zählen.

db x-trackers STOXX® Europe Christian Index ETF (DR)

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, die Wertentwicklung (vor Gebühren und Aufwendungen) des Basiswerts, des STOXX® Europe Christian Index (der "Index"), abzubilden. Der Index ist ein nach der Streubesitz-Marktkapitalisierung gewichteter Index. Der Index soll die Wertentwicklung des europäischen Aktienmarktes abbilden, wobei die in den Index aufgenommenen Wertpapiere unter Beachtung der christlichen Ethik und Soziallehre ausgewählt werden.

db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, die Wertentwicklung vor Gebühren und Aufwendungen des Basiswerts, des Dow Jones Global Fund 50 Index to Fight AIDS, Tuberculosis and MalariaSM (der "Index"), abzubilden.

Der Index bildet die Wertentwicklung von Unternehmen ab, die The Global Fund to Fight AIDS, Tuberculosis and Malaria (Der Globale Fonds zur Bekämpfung von Aids, Tuberkulose und Malaria) (der "**Global Fund**") unterstützen. Der Global Fund ist die weltweit größte multilaterale Finanzierungsinstitution zur Prävention und Behandlung von HIV/Aids, Tuberkulose und Malaria. Der Global Fund hat bislang USD 21 Mrd. für Programme in 144 Ländern zur Verfügung gestellt.

Preise

Der Nettoinventarwert (NAV) eines Fonds wird in der Währung angegeben, auf welche die Anteile lauten, oder in einer anderen Währung, die vom Verwaltungsrat entweder allgemein oder in Bezug auf eine bestimmte Klasse bzw. in einem bestimmten Fall festgelegt werden kann, und soll berechnet werden, indem der Wert des Fondsvermögens zum Bewertungszeitpunkt für diesen Transaktionstag ermittelt wird und davon die Verbindlichkeiten des Fonds zum Bewertungszeitpunkt für diesen Transaktionstag (ohne Eigenkapital der Anteilinhaber) abgezogen werden.

Der Nettoinventarwert je Anteil eines Fonds wird berechnet, indem der Nettoinventarwert des Fonds durch die Anzahl der Anteile an dem Fonds dividiert wird, die zum Bewertungszeitpunkt für diesen Transaktionstag ausgegeben sind oder als ausgegeben gelten, wobei das Ergebnis auf zwei Dezimalstellen bzw. eine andere vom Verwaltungsrat festgelegte Zahl von Dezimalstellen mathematisch gerundet wird.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

ALLGEMEINE INFORMATIONEN (FORTSETZUNG)

Preise (Fortsetzung)

Sollten die Anteile eines Fonds zudem in Klassen unterteilt sein, wird der Nettoinventarwert je Klasse bestimmt, indem der Nettoinventarwert des Fonds fiktiv unter den Klassen aufgeteilt wird. Dabei werden angemessene Anpassungen vorgenommen, um Zeichnungen, Rücknahmen, Gebühren, den aufgelaufenen Ausschüttungen und der Ausschüttung von Erträgen sowie Aufwendungen, Verbindlichkeiten oder Vermögenswerten, die jeder Klasse zuzuordnen sind, (einschließlich Gewinnen/Verlusten aus und Kosten für Finanzinstrumente, die zur Absicherung von Wechselkursschwankungen zwischen den Währungen, auf welche die Vermögenswerte des Fonds lauten, und der festgelegten Währung der Klasse eingesetzt werden, wobei diese Gewinne/Verluste und Kosten allein für diese Klasse entstehen) und sonstigen Faktoren, welche die Klassen unterscheiden, Rechnung zu tragen. Der unter allen Klassen aufgeteilte Nettoinventarwert des Fonds wird durch die Anzahl der Anteile der entsprechenden Klasse, die ausgegeben sind oder als ausgegeben gelten, dividiert, wobei das Ergebnis auf zwei Dezimalstellen oder auf eine andere Zahl von Dezimalstellen, wie jeweils vom Verwaltungsrat festgelegt mathematisch gerundet wird.

Handel

Alle Fonds werden an jedem Geschäftstag gehandelt, mit Ausnahme des Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund, der jeden zweiten Freitag gehandelt wird. Ist dieser kein Geschäftstag, ist der Transaktionstag der nächstfolgende Geschäftstag.

Anträge müssen vor Ablauf der im jeweiligen Nachtrag zum Prospekt aufgeführten Annahmefrist am jeweiligen Transaktionstag bei der Verwaltungsstelle eingehen.

Anträge sind an die Verwaltungsstelle zu richten:

State Street Fund Services (Ireland) Limited
78 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland
Tel: +353-1-776 8000
Fax: +353-1-776 8491

EREIGNISSE WÄHREND DES GESCHÄFTSJAHRES

Im Dezember 2010 wurde ein geänderter Prospekt herausgegeben, in dem die Änderung des Geschäftsjahresendes berücksichtigt ist.

Die folgenden Fonds wurden innerhalb des Berichtszeitraums aufgelegt:

Fonds	Auflegungstermin
db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund	03.08.10
db x-trackers STOXX [®] Europe Christian Index ETF (DR)	08.11.10
db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)	15.11.10

Das Ende des Geschäftsjahres der Gesellschaft wurde im August 2010 vom 28. Februar auf den 31. Dezember verschoben.

Die Gesellschaft wurde im Laufe des Jahres 2010 in ihrer Grundstruktur dahingehend erweitert, dass sie auch als Auflegungsplattform für das Exchange Traded Funds (ETF)-Geschäft der Deutschen Bank genutzt werden kann. Bis zum Ende des Geschäftsjahres wurden drei solcher ETFs mit einem verwalteten Vermögen von insgesamt rund EUR 200 Mio. aufgelegt. Diese ETFs arbeiten in Abhängigkeit von dem jeweiligen ETF und dem nachgebildeten zugrunde liegenden Index entweder mit swapbasierter oder direkter Replikation. Die Deutsche Bank und die Gesellschaft planen eine Ausweitung dieser Produktpalette, um die Nachfrage von Anlegerseite zu bedienen.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

ALLGEMEINE INFORMATIONEN (FORTSETZUNG)

EREIGNISSE NACH ABLAUF DES GESCHÄFTSJAHRES

Die folgenden Fonds wurden im Februar 2011 aufgelegt:

db x-trackers Stiftungs-ETF Stabilität
db x-trackers Stiftungs-ETF Wachstum

Im Februar 2011 wurden alle Anteile des Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund zurückgenommen, und der Fonds wurde für die Zeichnung neuer Anteile geschlossen. Sobald ein geprüfter Jahresbericht vorliegt, der einen Nettoinventarwert von null für den Fonds ausweist, wird bei der Central Bank ein offizieller Antrag auf Aufhebung der Zulassung eingereicht.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

BERICHT DES VERWALTUNGSRATS FÜR DEN ZEITRAUM BIS ZUM 31. DEZEMBER 2010

Der Verwaltungsrat legt den Anteilseignern hiermit den Jahresbericht nebst Geprüftem Abschluss von Concept Fund Solutions plc (die "Gesellschaft") für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2010 vor.

Ergebnisse, Aktivitäten und zukünftige Entwicklungen

Die Ergebnisse der Geschäftstätigkeit sind auf den Seiten 62 bis 64 aufgeführt. Ein Überblick über die Geschäftstätigkeit ist in den Berichten des Anlageverwalters enthalten. Der Verwaltungsrat beabsichtigt, die Anlageziele der Fonds weiterhin wie im Prospekt aufgeführt zu verfolgen.

Hauptrisiken

Eine detaillierte Analyse der mit jedem Teilfonds verbundenen Risiken ist in Erläuterung 11 des Anhangs zum Jahresabschluss enthalten.

Vorschriften für Fair Value und Modernisierungsrichtlinie

Die vorgeschriebenen Informationen über die Verwendung von Finanzinstrumenten durch die Gesellschaft, über ihre Ziele und Vorgehensweise im Risikomanagement sowie das Exposure der Gesellschaft in Bezug auf Markt-, Währungs-, Zins-, Liquiditäts- und Kreditrisiken sind in Erläuterung 11 des Anhangs zum Jahresabschluss aufgeführt.

Die Mitglieder des Verwaltungsrats der Gesellschaft sind:

Paul McNaughton

Paul McNaughton war Geschäftsführer (Managing Director) und ehemals Global Head of Fund Administration and Custody der Deutsche Bank-Gruppe. Darüber hinaus war er zehn Jahre lang leitender Direktor (Chief Executive) des Bereichs Fondsverwaltungs- und Depotgeschäft der Deutsche Bank-Gruppe in Irland. Davor besetzte er verschiedene leitende Positionen bei Finanzdienstleistern in Irland, unter anderem von 1987 bis 1991 als Gesamtgeschäftsführer (General Manager) für den Geschäftsbereich des IFSC (International Financial Service Center) der Investment Bank of Ireland. Derzeit ist er auch Verwaltungsratsmitglied bei mehreren irischen Anlagegesellschaften.

Michael Whelan

Herr Whelan ist Verwaltungsratsmitglied (Director) von Deutsche International Corporate Services (Ireland) Limited, dem Anlageverwalter der Gesellschaft sowie einer Reihe anderer Unternehmen innerhalb und außerhalb der Deutsche Bank-Gruppe und Dritter. Als Wirtschaftsprüfer (Qualified Accountant) ist er ehemaliger Geschäftsführer (Managing Director) der irischen Terminbörse (Irish Futures and Options Exchange) und war außerdem in einer Anzahl von leitenden Positionen für die Behörde tätig.

Peter Murray

Peter Murray ist Vorsitzender (Chairman) von Argyle Asset Management Limited. Er ist darüber hinaus Mitglied des Verwaltungsrats (Director) einer Reihe nicht börsennotierter und börsennotierter Unternehmen (private and public companies) in und außerhalb von Irland. Er begann seine berufliche Laufbahn 1971 in der Abteilung "Corporate Finance" von KPMG, bevor er 1973 Finanzdirektor (Financial Director) der Provident Building Society wurde. Im Jahr 1975 übernahm er das Amt des Finanzdirektors (Financial Director) bei Robert J. Goff & Co Ltd., bevor er 1976 zu Crest Investment Trust Limited wechselte. Dort bekleidete er verschiedene Positionen, bevor er 1984 Geschäftsführer (Managing Director) des Unternehmens wurde, eine Position, die er bis 1988 innehatte. Im November 1988 trat er als leitender Direktor (Chief Executive) bei Ardagh plc ein, bevor er dort im Juli 1992 Vorsitzender (Chairman) wurde, eine Stellung, die er bis März 1998 innehatte. Er ist Mitglied der irischen Wirtschaftsprüfervereinigung (Fellow des Institute of Chartered Accountants) und hat 1982 ein internationales Studienprogramm für Führungskräfte (International Senior Management Programme) an der Harvard Business School abgeschlossen.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

BERICHT DES VERWALTUNGSRATS FÜR DEN ZEITRAUM BIS ZUM 31. DEZEMBER 2010 (FORTSETZUNG)

Tom Murray

Tom Murray ist derzeit Verwaltungsratsmitglied (Director) bei Advent Capital Ltd. Darüber hinaus ist er nicht geschäftsführendes Verwaltungsratsmitglied (Non-Executive Director) bei mehreren regulierten Fonds und anderen Unternehmen. Im Jahr 1976 schloss er sein Betriebswirtschaftsstudium am University College Dublin (UCD) ab und wurde 1980 als Wirtschaftsprüfer und Steuerberater (Chartered Accountant) zugelassen. Von 2004 bis 2008 fungierte er als Verwaltungsratsmitglied (Director) von Merrion Corporate Finance Limited. Vor seiner Tätigkeit bei Merrion war er Chief Financial Officer (CFO) bei Wang International Finance Ltd, Gründungsmitglied des Verwaltungsrats von Grandon Securities Limited und Director of Treasury bei Investec Ireland.

Beteiligungen des Verwaltungsrats und des Secretary und Verträge

Der Verwaltungsrat und der Company Secretary (Goodbody Secretarial Limited), die diese Funktion am 31. Dezember 2010 ausübten, hielten weder zu diesem Datum noch zu einem anderen Zeitpunkt während des Berichtszeitraums eine Beteiligung an der Gesellschaft.

Rechnungslegungsunterlagen

Es obliegt dem Verwaltungsrat sicherzustellen, dass die Bücher und Rechnungslegungsunterlagen ordnungsgemäß im Sinne von Section 202 des *Companies Act* von 1990 von der Gesellschaft geführt werden und diese jederzeit mit angemessener Genauigkeit die Finanzlage der Gesellschaft offenlegen, sodass der Verwaltungsrat sicherstellen kann, dass der Abschluss den *Companies Acts* von 1963 bis 2009 entspricht. Zu diesem Zweck hat der Verwaltungsrat eine erfahrene Verwaltungsstelle benannt, um zu gewährleisten, dass die Bestimmungen von Section 202 des *Companies Act* von 1990 erfüllt werden. Die Bücher und Rechnungslegungsunterlagen werden in den Geschäftsräumen der Verwaltungsstelle, 78 Sir John Rogerson's Quay, Dublin 2, Irland, geführt.

Unabhängiger Abschlussprüfer

KPMG, Chartered Accountants, werden gemäß Section 160(2) des *Companies Act* von 1963 ihre Funktion als Wirtschaftsprüfer auch weiterhin ausüben.

Ausschüttungen

Im Laufe des Berichtszeitraums wurden folgende Ausschüttungen vorgenommen und anschließend reinvestiert:

Fonds	Klasse	Stichtag	Betrag je Anteil	Gesamtbetrag
Piano 400 Fund	Klasse A	30. September 2010	3,0895	EUR 14.158.066

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die folgenden Fonds wurden im Februar 2011 aufgelegt:

db x-trackers Stiftungs-ETF Stabilität
db x-trackers Stiftungs-ETF Wachstum

Im Februar 2011 wurden alle Anteile des Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund zurückgenommen, und der Fonds wurde für die Zeichnung neuer Anteile geschlossen. Sobald ein geprüfter Jahresbericht vorliegt, der einen Nettoinventarwert von null für den Fonds ausweist, wird bei der Central Bank ein offizieller Antrag auf Aufhebung der Zulassung eingereicht.

Corporate Governance-Erklärung

Allgemeine Grundsätze

Die Gesellschaft muss die Anforderungen der irischen Companies Acts von 1963 bis 2009 (die "Irischen Companies Acts"), der *European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations* von 2003 in ihrer geltenden Fassung (die "**OGAW-Vorschriften**") und der von der Central Bank of Ireland (die "**Central Bank**") veröffentlichten OGAW-Verlautbarungen (*Notices und Guidance Notes*) erfüllen.

BERICHT DES VERWALTUNGSRATS FÜR DEN ZEITRAUM BIS ZUM 31. DEZEMBER 2010 (FORTSETZUNG)

Corporate Governance-Erklärung (Fortsetzung)

Die irischen Ausführungsverordnungen zur Richtlinie 2006/46/EG (S.I. No. 450 von 2009 und S.I. No. 83 von 2010) (die "**Vorschriften**") schreiben die Aufnahme einer Corporate Governance-Erklärung in den Bericht des Verwaltungsrats vor.

Ogleich es für irische Organismen für gemeinsame Anlagen, deren Anteile zum Handel an einem regulierten Markt zugelassen sind, keine gesetzlich verankerten Corporate Governance-Vorschriften gibt, unterliegt die Gesellschaft Corporate Governance-Verhaltensregeln durch:

- (i) die Irischen Companies Acts von 1963 bis 2009, die am Sitz der Gesellschaft sowie unter <http://www.irishstatutebook.ie/home.html> eingesehen werden können,
- (ii) die Satzung der Gesellschaft, die am Sitz der Gesellschaft (Adresse: 78 Sir John Rogerson's Quay, Dublin 2, Irland) und beim irischen Gesellschaftsregister (*Companies Registration Office*) eingesehen werden kann,
- (iii) die OGAW-Verlautbarungen (*Notices und Guidance Notes*) der Central Bank, die auf der Webseite der Central Bank unter <http://www.centralbank.ie/industry-sectors/funds/Pages/default.aspx> zur Verfügung stehen und am Sitz der Gesellschaft eingesehen werden können.

Der Verwaltungsrat hat für den am 31. Dezember 2010 endenden Berichtszeitraum keine weiteren Corporate Governance-Vorgaben eingeführt.

Interne Kontroll- und Risikomanagementsysteme in Zusammenhang mit der Finanzberichterstattung

Der Verwaltungsrat ist für die Einrichtung und Aufrechterhaltung angemessener interner Kontroll- und Risikomanagementsysteme für die Gesellschaft in Zusammenhang mit dem Finanzberichterstattungsprozess zuständig. Diese Systeme dienen eher der Steuerung als der Eliminierung des Fehler- oder Betrugsrisikos bei der Erreichung der Finanzberichterstattungsziele der Gesellschaft und können lediglich für angemessenen, nicht jedoch absoluten Schutz gegen wesentliche unzutreffende Angaben oder Verluste sorgen.

Der Verwaltungsrat stellt durch geeignete Verfahren sicher, dass alle maßgeblichen Geschäftsbücher ordnungsgemäß geführt werden und jederzeit verfügbar sind, dies betrifft auch die Erstellung der Jahres- und Halbjahresberichte. Der Verwaltungsrat hat die Verwaltungsstelle damit beauftragt, die Bücher und Aufzeichnungen der Gesellschaft zu führen. Die Verwaltungsstelle ist von der Central Bank zugelassen und unterliegt ihrer Aufsicht und ist zur Einhaltung der von der Central Bank erlassenen Vorschriften verpflichtet. Die Jahresabschlüsse der Gesellschaft werden von der Verwaltungsstelle erstellt und vom Anlageverwalter geprüft. Die Abschlüsse bedürfen der Genehmigung durch den Verwaltungsrat, und Jahres- sowie Halbjahresabschlüsse der Gesellschaft sind bei der Central Bank einzureichen.

Während des Berichtszeitraums dieses Jahresabschlusses war der Verwaltungsrat für die Prüfung und Genehmigung des Jahresabschlusses gemäß den unter "Verantwortlichkeit des Verwaltungsrats" aufgeführten Bestimmungen verantwortlich. Der gesetzlich vorgeschriebene Abschluss ist durch unabhängige Wirtschaftsprüfer zu prüfen, die dem Verwaltungsrat jährlich über ihre Ergebnisse Bericht erstatten. Der Verwaltungsrat überwacht und bewertet Leistung, Qualifikation und Unabhängigkeit der unabhängigen Wirtschaftsprüfer. Im Rahmen seines Prüfungsverfahrens erhält der Verwaltungsrat Präsentationen der maßgeblichen Parteien, einschließlich Analysen zu den irischen Rechnungslegungsstandards und ihren Auswirkungen auf den Jahresabschluss, sowie Präsentationen und Berichte zur Abschlussprüfung. Wesentliche Fragen in Bezug auf Rechnungslegung und Berichterstattung werden nach Bedarf vom Verwaltungsrat geprüft und erörtert.

Umgang mit Anteilshabern

Die Einberufung und das Abhalten von Anteilshaberversammlungen sind durch die Satzung der Gesellschaft und die Irischen Companies Acts geregelt. Der Verwaltungsrat kann zwar jederzeit eine außerordentliche Hauptversammlung der Gesellschaft einberufen, ist aber zur Einberufung der ersten Jahreshauptversammlung innerhalb von achtzehn Monaten nach dem Gründungsdatum und darauffolgender Jahreshauptversammlungen innerhalb von fünfzehn Monaten ab dem Datum der vorangegangenen Jahreshauptversammlung verpflichtet, wobei in jedem Fall einmal im Jahr innerhalb von sechs Monaten nach dem Ende eines Berichtszeitraums der Gesellschaft eine Jahreshauptversammlung einberufen werden muss.

BERICHT DES VERWALTUNGSRATS FÜR DEN ZEITRAUM BIS ZUM 31. Dezember 2010 (FORTSETZUNG)

Corporate Governance-Erklärung (Fortsetzung)

Umgang mit Anteilshabern (Fortsetzung)

Anteilshaber müssen mindestens 21 volle Tage vor jeder Jahreshauptversammlung und anderen Versammlungen zur Verabschiedung eines Sonderbeschlusses sowie 14 Tage vor einer sonstigen Hauptversammlung über diese in Kenntnis gesetzt werden. Eine Hauptversammlung ist beschlussfähig, wenn zwei Anteilshaber persönlich oder durch einen Stimmrechtsvertreter anwesend sind. Das Kapital der Gesellschaft ist in verschiedene Anteilklassen unterteilt, und gemäß den Irischen Companies Acts und der Satzung ist eine Hauptversammlung, die zum Zwecke einer Änderung der Rechte aus einer bestimmten Anteilsklasse einberufen wird, beschlussfähig, wenn mindestens zwei Anteilshaber persönlich oder durch einen Stimmrechtsvertreter anwesend sind und insgesamt mindestens ein Drittel der in Umlauf befindlichen Anteile der entsprechenden Klasse halten oder durch eine Stimmrechtsvollmacht repräsentieren.

Jeder persönlich oder durch einen Stimmrechtsvertreter anwesende Inhaber von gewinnberechtigten Anteilen oder Gründungsanteilen verfügt bei Abstimmungen durch Handzeichen über eine Stimme. Bei geheimen Abstimmungen verfügt jeder persönlich oder durch einen Stimmrechtsvertreter anwesende Inhaber von gewinnberechtigten Anteilen über eine Stimme für jeden von ihm gehaltenen Anteil und jeder Inhaber von Gründungsanteilen über eine Stimme für alle von ihm gehaltenen Gründungsanteile. Bei einer Hauptversammlung wird über eine zur Abstimmung gestellte Beschlussvorlage per Handzeichen entschieden, sofern nicht vor oder bei Bekanntgabe der Ergebnisse der Abstimmung durch Handzeichen vom Vorsitzenden der Hauptversammlung, von mindestens zwei persönlich oder durch einen Stimmrechtsvertreter anwesenden und bei der Versammlung stimmberechtigten Mitgliedern oder Anteilshabern oder von einem oder mehreren persönlich oder durch einen Stimmrechtsvertreter anwesenden und bei der Versammlung stimmberechtigten Inhaber(n) von gewinnberechtigten Anteilen, der bzw. die mindestens ein Zehntel der in Umlauf befindlichen Anteile hält bzw. halten, eine geheime Abstimmung beantragt wird.

Anteilshaber können auf einer Anteilshaberversammlung ordentliche Beschlüsse oder Sonderbeschlüsse fassen. Alternativ ist ein schriftlicher Beschluss, der von allen zu diesem Zeitpunkt bei einer Hauptversammlung der Gesellschaft und in Bezug auf diesen Beschluss teilnahme- und stimmberechtigten Anteilshabern unterzeichnet wurde, genauso wirksam und gültig wie ein auf einer ordnungsgemäß einberufenen und abgehaltenen Hauptversammlung der Gesellschaft verabschiedeter Beschluss. Für einen ordentlichen Beschluss der Gesellschaft (oder der Anteilshaber eines bestimmten Fonds oder einer bestimmten Anteilsklasse) ist die einfache Mehrheit der Stimmen erforderlich, die von den persönlich oder durch einen Stimmrechtsvertreter anwesenden Anteilshabern bei der Versammlung, auf der die Beschlussvorlage unterbreitet wird, abgegeben werden. Für einen Sonderbeschluss der Gesellschaft (oder der Anteilshaber eines bestimmten Fonds oder einer bestimmten Anteilsklasse) ist eine Mehrheit von mindestens 75% der persönlich oder durch einen Stimmrechtsvertreter anwesenden und bei der entsprechenden Hauptversammlung abstimmenden Anteilshaber erforderlich. Dies gilt auch für Beschlüsse zur Änderung der Satzung.

Zusammensetzung und Aktivitäten des Verwaltungsrats

Vorbehaltlich anderslautender Festlegungen durch einen auf einer Hauptversammlung verabschiedeten ordentlichen Beschluss der Gesellschaft und gemäß den Bestimmungen der Irischen Companies Acts und der Satzung darf die Anzahl der Verwaltungsratsmitglieder zwei nicht unterschreiten. Einzelheiten zu den aktuellen Mitgliedern des Verwaltungsrats finden Sie auf Seite 3 unter "Verwaltungsratsmitglieder".

Die Führung der Geschäfte der Gesellschaft obliegt dem Verwaltungsrat, der alle Befugnisse der Gesellschaft ausübt, die nicht gemäß den Companies Acts oder der Satzung der Gesellschaft von der Gesellschaft auf einer Hauptversammlung ausgeübt werden müssen.

Ein Verwaltungsratsmitglied oder der im Auftrag eines Verwaltungsratsmitglieds handelnde Company Secretary kann zusätzlich zu den vier vorgeschriebenen Quartalsitzungen jederzeit eine Verwaltungsratssitzung sowie Ad-hoc-Sitzungen einberufen.

**BERICHT DES VERWALTUNGSRATS FÜR DEN ZEITRAUM BIS ZUM 31. Dezember 2010
(FORTSETZUNG)**

Corporate Governance-Erklärung (Fortsetzung)

Zusammensetzung und Aktivitäten des Verwaltungsrats (Fortsetzung)

Über auf einer Sitzung des Verwaltungsrats zu klärende Fragen wird vom Vorsitzenden entschieden. Bei Stimmengleichheit hat der Vorsitzende der Versammlung, auf der eine Abstimmung per Handzeichen stattfindet oder eine geheime Abstimmung gefordert wird, eine zweite oder entscheidende Stimme. Die zur Beschlussfähigkeit auf einer Verwaltungsratssitzung erforderliche Mindestanzahl beträgt zwei.

Während des Geschäftsjahres oder zum Jahresende waren keine Unterausschüsse des Verwaltungsrats aktiv.

Für den Verwaltungsrat

Verwaltungsratsmitglied

Verwaltungsratsmitglied

19. April 2011

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

VERANTWORTLICHKEIT DES VERWALTUNGSRATS

Der Verwaltungsrat ist für die Erstellung des Jahresberichts und des Abschlusses der Gesellschaft gemäß den geltenden irischen Rechtsvorschriften verantwortlich.

Der Verwaltungsrat muss nach Gesellschaftsrecht für jeden Berichtszeitraum einen Abschluss für die Gesellschaft erstellen. Gemäß diesen Bestimmungen hat sich der Verwaltungsrat entschieden, den Abschluss gemäß den irischen Rechnungslegungsstandards (*Generally Accepted Accounting Practice in Ireland*) zu erstellen, welche die geltenden Rechtsvorschriften sowie die vom Accounting Standards Board erstellten und von der irischen Wirtschaftsprüfervereinigung (Institute of Chartered Accountants) veröffentlichten Rechnungslegungsstandards umfassen.

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften muss der Abschluss der Gesellschaft ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Ertragslage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2010 wiedergeben.

Bei der Erstellung dieses Abschlusses ist der Verwaltungsrat verpflichtet:

- geeignete Bilanzierungsverfahren auszuwählen und diese konsistent anzuwenden,
- bei Bewertungen und Einschätzungen die angemessene Vorsicht und Sorgfalt walten zu lassen und
- den Abschluss nach dem Grundsatz der Unternehmensfortführung zu erstellen, es sei denn, es ist unangebracht anzunehmen, dass die Gesellschaft ihre Geschäfte fortführen wird.

Der Verwaltungsrat bestätigt hiermit, dass er im Rahmen der Erstellung des Abschlusses die vorstehenden Anforderungen erfüllt hat.

Der Verwaltungsrat ist für die ordnungsgemäße Buchführung verantwortlich, welche jederzeit mit angemessener Genauigkeit die Finanzlage der Gesellschaft offenlegt, sodass der Verwaltungsrat sicherstellen kann, dass der Abschluss gemäß den in Irland allgemein anerkannten Rechnungslegungsstandards erstellt wurde und den *Companies Acts* von 1963 bis 2009 sowie den *European Communities (Undertaking for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations* von 2003 in ihrer geltenden Fassung entspricht. In diesem Zusammenhang wurde State Street Fund Services (Ireland) Limited für den Berichtszeitraum damit beauftragt, die Bücher ordnungsgemäß zu führen. Aus diesem Grund werden die Bücher unter der Adresse 78 Sir John Rogerson's Quay, Dublin 2, Irland geführt.

Der Verwaltungsrat trägt außerdem die Verantwortung für die Sicherung des Gesellschaftsvermögens der Gesellschaft. In Erfüllung dieser Aufgabe hat der Verwaltungsrat die Vermögenswerte der Gesellschaft einer Depotbank zur Verwahrung anvertraut. Der Verwaltungsrat hat State Street Custodial Services (Ireland) Limited mit der Geschäftsadresse 78 Sir John Rogerson's Quay, Dublin 2, Irland als Depotbank bestimmt. Der Verwaltungsrat ist generell verpflichtet, angemessene Maßnahmen zur Verhinderung und Aufdeckung von Betrug oder sonstigen Unregelmäßigkeiten zu ergreifen.

Er ist außerdem dafür verantwortlich, einen Bericht des Verwaltungsrats zu erstellen, der den Anforderungen der *Companies Acts* von 1963 bis 2009 entspricht.

Für den Verwaltungsrat

Verwaltungsratsmitglied

Verwaltungsratsmitglied

19. April 2011

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

BERICHT DER DEPOTBANK AN DIE ANTEILSINHABER VON CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Wir haben in unserer Eigenschaft als Depotbank von Concept Fund Solutions plc (die "Gesellschaft") die Ausübung der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2010 geprüft.

Dieser Bericht sowie das Prüfungsurteil wurden gemäß den Bestimmungen der von der Central Bank herausgegebenen OGAW-Verlautbarung Nr. 4 (*UCITS Notice 4*) ausschließlich für Anteilsinhaber der Gesellschaft in ihrer Gesamtheit erstellt. Wir übernehmen in Bezug auf diese Beurteilung für sonstige Zwecke oder gegenüber anderen Personen, denen dieser Bericht vorgelegt wird, keinerlei Verantwortung.

Pflichten der Depotbank

Unsere Pflichten und Aufgaben sind in der von der Central Bank herausgegebenen OGAW-Verlautbarung Nr. 4 näher erläutert. Unter anderem sind wir verpflichtet, die Ausübung der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft in jedem Berichtszeitraum für den Jahresabschluss zu prüfen und die Anteilsinhaber entsprechend zu informieren.

Aus unserem Bericht muss hervorgehen, ob die Gesellschaft nach unserer Auffassung in dem maßgeblichen Zeitraum im Einklang mit den Bestimmungen der Gründungsurkunde und Satzung der Gesellschaft (*Memorandum und Articles of Association*) und den *European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations* von 2003 in ihrer geltenden Fassung geführt wurde. Die Gesellschaft ist verpflichtet, diese Bestimmungen einzuhalten. Hat die Gesellschaft gegen diese Bestimmungen verstoßen, so müssen wir als Depotbank die Gründe hierfür und unsere Maßnahmen zur Behebung des Problems darlegen.

Grundlagen der Beurteilung durch die Depotbank

Die Depotbank führt Überprüfungen durch, die sie nach billigem Ermessen für erforderlich hält, um ihre Pflichten gemäß der OGAW-Verlautbarung Nr. 4 zu erfüllen und sicherzustellen, dass die Gesellschaft in allen wesentlichen Belangen (i) in Bezug auf ihre Befugnisse zur Anlagetätigkeit und Kreditaufnahme unter Einhaltung der durch die Bestimmungen ihrer Gründungsdokumente und der maßgeblichen Rechtsvorschriften auferlegten Beschränkungen und (ii) in allen sonstigen Punkten in Übereinstimmung mit den Gründungsdokumenten der Gesellschaft und den geltenden Rechtsvorschriften geführt wurde.

Prüfungsurteil

Wir sind der Auffassung, dass die Gesellschaft während des Berichtszeitraums in allen wesentlichen Belangen:

(i) gemäß den der Gesellschaft durch die Gründungsurkunde und Satzung sowie die *European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations* von 2003 auferlegten Beschränkungen der Anlagetätigkeit und der Kreditaufnahme und

(ii) auch sonst gemäß den Bestimmungen der Gründungsurkunde und Satzung sowie den *European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations* von 2003 verwaltet wurde.

State Street Custodial Services (Ireland) Limited
78 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland

19. April 2011

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

BERICHT DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS AN DIE ANTEILSINHABER VON CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Wir haben die englischsprachige Fassung des Abschlusses von Concept Fund Solutions plc (die "Gesellschaft") für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2010, der die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz, die Aufstellung über die Veränderungen des Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnenden Nettovermögens sowie die zugehörigen Anhänge und das Anlageportfolio enthält, geprüft. Dieser Abschluss wurde gemäß den darin aufgeführten Bilanzierungsverfahren erstellt.

Dieser Bericht wurde in Übereinstimmung mit Section 193 des Companies Act von 1990 ausschließlich für die Mitglieder der Gesellschaft in ihrer Gesamtheit erstellt. Unsere Prüfung wurde ausschließlich zu dem Zweck durchgeführt, die Mitglieder der Gesellschaft über die Aspekte zu informieren, zu deren Berichterstattung wir im Rahmen eines Prüfungsberichts verpflichtet sind. Soweit gesetzlich zulässig, übernehmen wir außer gegenüber der Gesellschaft und den Mitgliedern der Gesellschaft in ihrer Gesamtheit keinerlei Verantwortung für unsere Prüfung, diesen Bericht oder die von uns vertretenen Auffassungen.

Einzelne Pflichten des Verwaltungsrats und der Abschlussprüfer

Die Pflicht des Verwaltungsrats zur Erstellung des Jahresberichts, einschließlich des Berichts des Verwaltungsrats, und des Abschlusses gemäß den geltenden Rechtsvorschriften und der durch das Accounting Standards Board erstellten und von der irischen Wirtschaftsprüfervereinigung (Institute of Chartered Accountants) veröffentlichten irischen Rechnungslegungsstandards (*Generally Accepted Accounting Practice in Ireland*) wird unter "Verantwortlichkeit des Verwaltungsrats" auf Seite 19 dargelegt.

Wir sind für die Prüfung des Abschlusses gemäß den entsprechenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Bestimmungen und den *International Standards on Auditing* (Vereinigtes Königreich und Irland) verantwortlich.

Wir geben unsere Stellungnahme darüber ab, ob der Abschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt und ordnungsgemäß nach den *Companies Acts* von 1963 bis 2009 und den *European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations* von 2003 in ihrer geltenden Fassung erstellt wurde.

Wir berichten außerdem, ob die Bücher der Gesellschaft unserer Auffassung nach ordnungsgemäß geführt wurden und ob die im Bericht des Verwaltungsrats enthaltenen Informationen mit dem Abschluss übereinstimmen. Zudem erfolgt eine Aussage darüber, ob wir alle für unsere Prüfung erforderlichen Informationen und Erklärungen erhalten haben und ob der Abschluss im Einklang mit den Geschäftsbüchern steht.

Darüber hinaus geben wir Ihnen Auskunft darüber, ob unserer Auffassung nach gesetzlich vorgeschriebene Informationen in Bezug auf die Vergütung und die Geschäfte des Verwaltungsrats nicht offengelegt wurden, und fügen diese Informationen nach Möglichkeit unserem Bericht bei.

Die übrigen in der englischen Fassung des Jahresberichts enthaltenen Informationen werden dahingehend geprüft, ob sie im Einklang mit dem geprüften Abschluss stehen. Zu diesen Informationen zählen nur der Bericht des Verwaltungsrats, der Bericht der Depotbank und der Bericht des Anlageverwalters. Sollten wir offensichtlich unzutreffende Angaben oder wesentliche Unstimmigkeiten im Vergleich zum Abschluss feststellen, prüfen wir die entsprechenden Konsequenzen für unseren Bericht. Unsere Pflichten erstrecken sich ausschließlich auf die oben genannten Informationen.

Grundlagen des Bestätigungsvermerks

Wir haben unsere Prüfung gemäß den vom Auditing Practices Board veröffentlichten *International Standards on Auditing* (Vereinigtes Königreich und Irland) durchgeführt. Eine Abschlussprüfung beinhaltet eine stichprobenartige Prüfung der entsprechenden Belege für die im Abschluss enthaltenen Beträge und Angaben. Sie umfasst des Weiteren die Beurteilung der wesentlichen vom Verwaltungsrat im Rahmen der Erstellung des Abschlusses vorgenommenen Schätzungen und Bewertungen sowie die Beurteilung, ob die Bilanzierungsverfahren im Hinblick auf die Situation der Gesellschaft angemessen sind, konsistent angewendet werden und adäquat offengelegt wurden.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

BERICHT DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS AN DIE ANTEILSINHABER VON CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC (FORTSETZUNG)

Grundlagen des Bestätigungsvermerks (Fortsetzung)

Bei der Planung und Durchführung unserer Prüfung haben wir darauf geachtet, sämtliche von uns als notwendig erachteten Informationen und Erklärungen einzuholen, um mit hinreichender Sicherheit zu einem angemessenen Urteil darüber zu gelangen, ob der Abschluss frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, die durch Betrug, andere Unregelmäßigkeiten oder Irrtum entstanden sind. Grundlage für die Erteilung des Testats war auch die Beurteilung, ob die Darstellung der Informationen des Abschlusses insgesamt angemessen ist.

Prüfungsurteil

Unserer Ansicht nach:

- vermittelt der Abschluss zum 31. Dezember 2010 ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft gemäß den irischen Rechnungslegungsstandards (*Generally Accepted Accounting Practice in Ireland*) und
- wurde der Abschluss ordnungsgemäß in Übereinstimmung mit den Companies Acts von 1963 bis 2009 und den *European Communities (Undertaking for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations* von 2003 in ihrer geltenden Fassung erstellt.

Wir haben alle Informationen und Erklärungen erhalten, die wir für unsere Abschlussprüfung als notwendig erachten. Unserer Ansicht nach hat die Gesellschaft ihre Bücher ordnungsgemäß geführt. Der Abschluss steht im Einklang mit den Büchern.

Unserer Ansicht nach stimmen die im Bericht des Verwaltungsrats auf den Seiten 14 bis 18 enthaltenen Informationen mit den Angaben des Abschlusses überein.

KPMG
Chartered Accountants
Registered Auditor
1 Harbourmaster Place
International Financial Services Centre
Dublin 1
Irland

19. April 2011

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db Globale Renten

Bericht des Anlageverwalters für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2010

Anlageziel

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, den Anteilsinhabern einen Ertrag zukommen zu lassen, der die Wertentwicklung des Basiswerts, der eine Kombination aus zwei Indizes ist, dem Deutsche Bank Euro Sovereign Elite Index (der Rentenindex) und dem Deutsche Bank Emerging Markets Liquid Eurobond Euro Index (der Emerging Markets-Index), in wechselnder Gewichtungverteilung abbildet.

Wertentwicklung des Fonds

Der Fonds wurde am 21. April 2006 aufgelegt. Der Nettoinventarwert je Anteil jeder Klasse betrug bei Auflegung 100 (in der entsprechenden Währung).

Im Zeitraum seit Auflegung stieg der Nettoinventarwert je Anteil auf einen Höchststand von EUR 113,17 am 4. November 2010.

Nachfolgend werden die Renditen des Fonds für zehn Monate (März bis Dezember) aufgeführt:

	Netto-Rendite	Aufgelaufene Gebühr	Brutto-Rendite
db Globale Renten	-1,80%	0,90%	-0,90%
Benchmark*	2,62%	k.A.	2,62%
Wertschöpfungsdifferenz	-4,42%		-3,52%

* Benchmark: der Rentenindex und der Emerging Markets-Index

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db Globale Renten

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010

Übertragbare Wertpapiere

Unternehmensanleihen – 81,77% (Februar 2010 – 88,19%)

Nennwert	Wertpapier	Rating	Kupon in %	Fälligkeit	Wert in EUR	Anteil in % des Fonds
1.200.000	Banco Bilbao Vizcaya Argentaria SA	AA	4,25	15.07.2014	1.201.308	15,02
700.000	Banco Santander SA	AA	3,50	06.02.2014	689.976	8,62
800.000	IM Cedulas 1 Grupo	AAA	4,25	12.02.2014	780.680	9,76
1.900.000	Italien (Italienische Republik)	A+	3,75	01.08.2015	1.903.667	23,80
1.250.000	Landesbank Berlin AG	AAA	3,25	15.06.2015	1.284.213	16,05
680.000	Nationwide Building Society	AAA	3,50	07.12.2015	681.897	8,52
Summe Unternehmensanleihen					6.541.741	81,77

Derivative Finanzinstrumente

Portfolio-Swap-Transaktionen – 13,92% (Februar 2010 – 13,79%)

Währ-ung	Nennwert	Fonds zahlt	Fonds erhält	Wert in EUR	Anteil in % des Fonds
EUR	700.000	1,00% für Banco Santander SA, Fälligkeitstermin 06.02.2014	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	120.106	1,50
EUR	800.000	4,25% für IM Cedulas 1 Grupo, Fälligkeitstermin 12.02.2014	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	106.692	1,33
EUR	1.900.000	1,00% für Italien (Italienische Republik), Fälligkeitstermin 01.08.2015	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	357.281	4,47
EUR	1.250.000	1,00% für Landesbank Berlin AG, Fälligkeitstermin 15.06.2015	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	234.349	2,93
EUR	1.200.000	4,25% für Banco Bilbao Vizcaya Argentaria SA, Fälligkeitstermin 15.07.2014	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	161.257	2,01
EUR	680.000	1,00% für Nationwide Building Society, Fälligkeitstermin 07.12.2015	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	134.143	1,68
Nicht realisierte Nettogewinne aus Portfolio-Swap-Transaktionen				1.113.828	13,92
Summe derivativer Finanzinstrumente				1.113.828	13,92

Summe ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteter finanzieller Vermögenswerte

7.655.569 95,69

Sonstiges Nettovermögen – (Februar 2010 – (1,98%))

344.125 4,31

Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen

7.999.694 100,00

Informationen zu Sicherheiten in Zusammenhang mit Swap-Positionen sind Erläuterung 11 auf Seite 95 zu entnehmen.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db Globale Renten

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010 (Fortsetzung)

Analyse des Gesamtvermögens	Anteil in % am	Anteil in % am	Anteil in % am
	Gesamtvermögen	Gesamtvermögen	Gesamtvermögen
	31.12.2010	28.02.2010	28.02.2009
Übertragbare Wertpapiere, die nicht zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden	81,20	83,62	93,15
OTC gehandelte derivative Finanzinstrumente	13,83	13,08	3,78
Umlaufvermögen	4,97	3,30	3,07
Gesamtvermögen	100,00	100,00	100,00

*Die Swaps haben ein Exposure in einem zugrunde liegenden Basket bestehend aus Indizes, wie in der nachstehenden Tabelle aufgeführt. Weitere Einzelheiten können dem Prospekt entnommen werden.

Bestandteile des db Global Renten-Portfolios	Anlageklasse	Gewichtung
Deutsche Bank Euro Sovereign Elite Index	festverzinsliche Wertpapiere	70%
Deutsche Bank Emerging Markets Liquid Eurobond Euro Index	festverzinsliche Wertpapiere	30%

db LifeCycle 2016

Bericht des Anlageverwalters für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2010

Anlageziel

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, den Anteilsinhabern einen langfristigen Sparplan zu bieten. Die Rendite des Fonds (vor Gebühren und Aufwendungen) soll die Wertentwicklung des Basiswertes abbilden. Zur Erreichung des Anlageziels legt der Fonds in Schuldtitel an und schließt Derivategeschäfte ab. Die Derivategeschäfte werden im Wesentlichen eingesetzt, um die Wertentwicklung der Schuldtitel, in die der Fonds investiert, gegen die Wertentwicklung der LifeCycle-Strategie einzutauschen.

Für den Fonds besteht über seine Swap-Positionen ein Exposure in Bezug auf einen zugrunde liegenden Basket bestehend aus Nullkuponanleihen, um Anlagegewinne zu sichern. Zuvor wiesen die Swaps ein Exposure in Bezug auf einen zugrunde liegenden Basket bestehend aus Indizes auf. Das zugrunde liegende Exposure wurde in dem zum 28. Februar 2010 endenden Geschäftsjahr gemäß dem Anlageziel des Fonds geändert.

Wertentwicklung des Fonds

Der Fonds wurde am 14. Juli 2006 aufgelegt. Der Nettoinventarwert (NAV) je Anteil jeder Klasse betrug bei Auflegung 100 (in der entsprechenden Währung).

Im Zeitraum seit Auflegung stieg der NAV je Anteil auf einen Höchststand von EUR 120,18 am 31. Oktober 2007.

Nachfolgend werden die Renditen des Fonds für zehn Monate (März bis Dezember) aufgeführt:

	Netto-Rendite	Aufgelaufene Gebühr	Brutto-Rendite
db LifeCycle 2016	-0,18%	1,09%	0,91%
Benchmark*	2,70%	k.A.	2,70%
Wertschöpfungsdifferenz	-2,88%		-1,79%

* Benchmark: der Rentenindex und der Emerging Markets-Index Für den Fonds besteht über seine Swap-Positionen ein Exposure in Bezug auf einen zugrunde liegenden Basket bestehend aus Nullkuponanleihen.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db LifeCycle 2016

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010

Übertragbare Wertpapiere

Unternehmensanleihen – 88,06% (Februar 2010 – 89,58%)

Nennwert	Wertpapier	Rating	Kupon in	Fälligkeit	Wert in EUR	Anteil in
			%			% des Fonds
1.900.000	AYT Cedulas Cajas	AAA	4,00	07.04.2014	1.815.944	7,62
3.000.000	AYT Cedulas Cajas	AAA	4,00	13.03.2013	2.932.710	12,31
1.000.000	Banco Bilbao Vizcaya Argentaria SA	AA	3,25	24.01.2016	929.800	3,90
1.400.000	Banco Bilbao Vizcaya Argentaria SA	AA	3,50	15.03.2011	1.402.492	5,89
1.900.000	Banco Santander SA	AA	3,25	07.02.2012	1.906.650	8,01
450.000	Bundesimmobiliengesellschaft	Aaa	4,63	27.09.2012	455.625	1,91
1.000.000	CIF Euromortgage	AAA	3,25	20.10.2015	1.017.600	4,27
3.100.000	Dexia Kommunalbank Deutschland	AAA	5,25	22.02.2013	3.327.447	13,97
1.500.000	German Postal Pensions	AAA	3,38	18.01.2016	1.532.805	6,44
1.000.000	Kreditanstalt für Wiederaufbau	AAA	5,25	04.07.2012	1.061.730	4,46
2.000.000	Landesbank Berlin AG	AAA	3,25	15.06.2015	2.054.740	8,63
2.000.000	LBK Rhein Pfalz	AAA	4,50	01.08.2012	2.084.640	8,75
450.000	Nationwide Building Society	AAA	3,50	07.12.2015	451.256	1,90
Summe Unternehmensanleihen					20.973.439	88,06

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db LifeCycle 2016

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010

Derivative Finanzinstrumente

Portfolio-Swap-Transaktionen – 9,40% (Februar 2010 – 8,40%)

Währ- ung	Nennwert	Fonds zahlt	Fonds erhält	Wert in EUR	Anteil in % des Fonds
EUR	1.900.000	4,00% für AyT Cedulas Cajas, Fälligkeitstermin 07.04.2014	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	160.870	0,67
EUR	3.000.000	4,00% für AyT Cedulas Cajas, Fälligkeitstermin 13.03.2013	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	304.636	1,28
EUR	1.400.000	1,00% für Banco Bilbao Vizcaya Argentaria SA, Fälligkeitstermin 15.03.2011	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	209.453	0,88
EUR	1.000.000	3,25% für Banco Bilbao Vizcaya Argentaria SA, Fälligkeitstermin 24.01.2016	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	100.379	0,42
EUR	1.900.000	1,00% für Banco Santander SA, Fälligkeitstermin 07.02.2012	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	250.783	1,05
EUR	450.000	4,63% für Bundesimmobiliengesellschaft, Fälligkeitstermin 27.09.2012	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	67.048	0,28
EUR	1.000.000	3,25% für CIF Euromortgage, Fälligkeitstermin 20.10.2015	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	144.305	0,61
EUR	3.100.000	5,25% für Dexia Kommunalbank Deutschland, Fälligkeitstermin 22.02.2013	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	185.040	0,78
EUR	1.500.000	3,75% für German Postal Pensions, Fälligkeitstermin 18.01.2016	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	177.717	0,75
EUR	1.000.000	5,25% für Kreditanstalt für Wiederaufbau, Fälligkeitstermin 04.07.2012	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	98.341	0,41
EUR	2.000.000	3,25% für Landesbank Berlin AG, Fälligkeitstermin 15.06.2015	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	239.708	1,01
EUR	2.000.000	4,50% für LB Rhein Pfalz, Fälligkeitstermin 01.08.2012	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	242.286	1,02
EUR	450.000	1,00% für Nationwide Building Society, Fälligkeitstermin 07.12.2015		58.339	0,24
Nicht realisierte Nettogewinne aus Portfolio-Swap-Transaktionen				2.238.905	9,40
Summe derivativer Finanzinstrumente				2.238.905	9,40
Summe ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteter finanzieller Vermögenswerte				23.212.344	97,46
Sonstiges Nettovermögen – 2,54% (Februar 2010 – 2,02%)				605.698	2,54
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen				23.818.042	100,00

Informationen zu Sicherheiten in Zusammenhang mit Swap-Positionen sind Erläuterung 11 auf Seite 95 zu entnehmen.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db LifeCycle 2016

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010

Analyse des Gesamtvermögens	Anteil in % am Gesamtvermögen	Anteil in % am Gesamtvermögen	Anteil in % am Gesamtvermögen
	31.12.2010	28.02.2010	28.02.2009
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden	87,69	88,53	97,00
OTC gehandelte derivative Finanzinstrumente	9,36	8,31	0,77
Umlaufvermögen	2,95	3,16	2,23
Gesamtvermögen	100,00	100,00	100,00

*Die Swaps haben ein Exposure in Bezug auf einen zugrunde liegenden Basket bestehend aus Nullkuponanleihen, um Anlagegewinne zu sichern. Zuvor wiesen die Swaps ein Exposure in Bezug auf einen zugrunde liegenden Basket bestehend aus den nachstehenden Indizes auf:

db LifeCycle Portfolio-Einheiten-Bestandteile	Anlageklasse	Gewichtung
DJ Eurostoxx 50 Index	Aktien	17%
S&P 500 Index	Aktien	9%
Nasdaq Index	Aktien	4%
Topix Index	Aktien	9%
Hang Seng China Enterprise Index	Aktien	4%
REXP Index	festverzinsliche Wertpapiere	25%
iBoxx Euro-Zone Sovereign Index	festverzinsliche Wertpapiere	25%
DBLCI-MR	Ware	7%

db LifeCycle 2018

Bericht des Anlageverwalters für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2010

Anlageziel

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, den Anteilsinhabern einen langfristigen Sparplan zu bieten. Die Rendite des Fonds (vor Gebühren und Aufwendungen) soll die Wertentwicklung des Basiswertes abbilden. Zur Erreichung des Anlageziels legt der Fonds in Schuldtitel an und schließt Derivategeschäfte ab. Die Derivategeschäfte werden im Wesentlichen eingesetzt, um die Wertentwicklung der Schuldtitel, in die der Fonds investiert, gegen die Wertentwicklung der LifeCycle-Strategie einzutauschen.

Für den Fonds besteht über seine Swap-Positionen ein Exposure in Bezug auf einen zugrunde liegenden Basket bestehend aus Nullkuponanleihen, um Anlagegewinne zu sichern. Zuvor wiesen die Swaps ein Exposure in Bezug auf einen zugrunde liegenden Basket bestehend aus Indizes auf. Das zugrunde liegende Exposure wurde in dem zum 28. Februar 2010 endenden Geschäftsjahr gemäß dem Anlageziel des Fonds geändert.

Wertentwicklung des Fonds

Der Fonds wurde am 14. Juli 2006 aufgelegt. Der Nettoinventarwert (NAV) je Anteil jeder Klasse betrug bei Auflegung 100 (in der entsprechenden Währung).

Im Zeitraum seit Auflegung stieg der Nettoinventarwert je Anteil auf einen Höchststand von EUR 120,10 am 31. Oktober 2007.

Nachfolgend werden die Renditen des Fonds für zehn Monate (März bis Dezember) aufgeführt:

	Netto-Rendite	Aufgelaufene Gebühr	Brutto-Rendite
db LifeCycle 2018	2,10%	1,09%	3,19%
Benchmark*	7,60%	k.A.	7,60%
Wertschöpfungsdifferenz	-5,50%		-4,41%

* Benchmark: der Rentenindex und der Emerging Markets-Index Für den Fonds besteht über seine Swap-Positionen ein Exposure in Bezug auf einen zugrunde liegenden Basket bestehend aus Nullkuponanleihen.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db LifeCycle 2018

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010

Übertragbare Wertpapiere

Nennwert	Wertpapier	Rating	Kupon in %	Fälligkeit	Wert in EUR	Anteil in % des Fonds
Unternehmensanleihen – (87,82%) (Februar 2010 – 93,68%)						
250.000	Caja De Madrid	AAA	4,25	25.05.2018	220.955	10,65
	Compagnie de Financement					
250.000	Foncier (CFF)	AAA	3,75	24.01.2017	255.125	12,30
150.000	German Postal Pensions	AAA	3,38	18.01.2016	153.281	7,39
450.000	Kreditanstalt für Wiederaufbau	AAA	5,25	04.07.2012	477.779	23,04
500.000	Landesbank Berlin AG	AAA	3,25	15.06.2015	513.685	24,77
200.000	Nationwide Building Society	AAA	3,50	07.12.2015	200.558	9,67
Summe Unternehmensanleihen					1.821.383	87,82

Derivative Finanzinstrumente – 8,50% (Februar 2010 – 3,96%)

Portfolio-Swap-Transaktionen – 8,50% (Februar 2010 – 3,96%)

Portfolio-Swap-Transaktionen mit positivem beizulegendem Zeitwert

Währ-ung	Nennwert	Fonds zahlt	Fonds erhält	Wert in EUR	Anteil in % des Fonds
EUR	250.000	4,25% für Caja De Madrid, Fälligkeitstermin 24.05.2018	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	25.478	1,23
EUR	250.000	3,75% für Compagnie de Financement Foncier (CFF), Fälligkeitstermin 24.01.2017	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	20.417	0,98
EUR	150.000	3,38% für German Postal Pensions, Fälligkeitstermin 18.01.2016	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	15.755	0,76
EUR	450.000	5,25% für Kreditanstalt für Wiederaufbau, Fälligkeitstermin 04.07.2012	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	38.205	1,84
EUR	500.000	3,25% für Landesbank Berlin AG, Fälligkeitstermin 15.06.2015	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	53.207	2,57
EUR	200.000	3,50% für Nationwide Building Society, Fälligkeitstermin 07.12.2015	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	23.240	1,12

Portfolio-Swap-Transaktionen mit positivem beizulegendem Zeitwert

176.302 **8,50**

Nicht realisierte Nettogewinne aus Portfolio-Swap-Transaktionen

176.302 **8,50**

Summe ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteter finanzieller Vermögenswerte

1.997.685 96,32

Sonstiges Nettovermögen – 3,68% (Februar 2010 – 2,36%)

76.255 3,68

Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen

2.073.940 **100,00**

Informationen zu Sicherheiten in Zusammenhang mit Swap-Positionen sind Erläuterung 11 auf Seite 95 zu entnehmen.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db LifeCycle 2018

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010

Analyse des Gesamtvermögens	Anteil in % am Gesamtvermögen	Anteil in % am Gesamtvermögen	Anteil in % am Gesamtvermögen
	31.12.2010	28.02.2010	28.02.2009
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden	87,54	92,89	97,89
OTC gehandelte derivative Finanzinstrumente	8,47	4,21	-
Umlaufvermögen	3,99	2,90	2,11
Gesamtvermögen	100,00	100,00	100,00

*Die Swaps haben ein Exposure in Bezug auf einen zugrunde liegenden Basket bestehend aus Nullkuponanleihen, um Anlagegewinne zu sichern. Zuvor wiesen die Swaps ein Exposure in Bezug auf einen zugrunde liegenden Basket bestehend aus den nachstehenden Indizes auf:

db LifeCycle Portfolio-Einheiten-Bestandteile	Anlageklasse	Gewichtung
DJ Eurostoxx 50 Index	Aktien	17%
S&P 500 Index	Aktien	9%
Nasdaq Index	Aktien	4%
Topix Index	Aktien	9%
Hang Seng China Enterprise Index	Aktien	4%
REXP Index	festverzinsliche Wertpapiere	25%
iBoxx Euro-Zone Sovereign Index	festverzinsliche Wertpapiere	25%
DBLCI-MR	Ware	7%

db LifeCycle 2021

Bericht des Anlageverwalters für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2010

Anlageziel

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, den Anteilsinhabern einen langfristigen Sparplan zu bieten. Die Rendite des Fonds (vor Gebühren und Aufwendungen) soll die Wertentwicklung des Basiswertes abbilden. Zur Erreichung des Anlageziels legt der Fonds in Schuldtitel an und schließt Derivategeschäfte ab. Die Derivategeschäfte werden im Wesentlichen eingesetzt, um die Wertentwicklung der Schuldtitel, in die der Fonds investiert, gegen die Wertentwicklung der LifeCycle-Strategie einzutauschen.

Für den Fonds besteht über seine Swap-Positionen ein Exposure in Bezug auf einen zugrunde liegenden Basket bestehend aus Nullkuponanleihen, um Anlagegewinne zu sichern. Zuvor wiesen die Swaps ein Exposure in Bezug auf einen zugrunde liegenden Basket bestehend aus Indizes auf. Das zugrunde liegende Exposure wurde in dem zum 28. Februar 2010 endende Geschäftsjahr gemäß dem Anlageziel des Fonds geändert.

Wertentwicklung des Fonds

Der Fonds wurde am 14. Juli 2006 aufgelegt. Der NAV je Anteil jeder Klasse betrug bei Auflegung 100 (in der entsprechenden Währung).

Im Zeitraum seit Auflegung stieg der Nettoinventarwert je Anteil auf einen Höchststand von EUR 120,097 am 31. Oktober 2007.

Nachfolgend werden die Renditen des Fonds für zehn Monate (März bis Dezember) aufgeführt:

	Netto-Rendite	Aufgelaufene Gebühr	Brutto-Rendite
db LifeCycle 2021	1,97%	1,09%	3,06%
Benchmark*	7,60%	k.A.	7,60%
Wertschöpfungsdifferenz	-5,63%		-4,54%

* Benchmark: der Rentenindex und der Emerging Markets-Index Für den Fonds besteht über seine Swap-Positionen ein Exposure in Bezug auf einen zugrunde liegenden Basket bestehend aus Nullkuponanleihen.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db LifeCycle 2021

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010

Übertragbare Wertpapiere

Unternehmensanleihen – 97,08% (Februar 2010 – 102,38%)

Nennwert	Wertpapier	Rating	Kupon in %	Fälligkeit	Wert in EUR	Anteil in % des Fonds
400.000	AYT Cedulas Cajas	AAA	4,00	24.03.2021	306.924	12,83
200.000	Bank of Scotland Plc	AAA	4,50	23.10.2013	208.116	8,70
350.000	Cie Financement Foncier (CFF)	AAA	3,75	24.01.2017	357.175	14,94
100.000	German Postal Pensions	AAA	3,38	18.02.2016	102.187	4,27
600.000	Kreditanstalt für Wiederaufbau	AAA	5,25	04.07.2012	637.038	26,64
100.000	Northern Rock	AAA	3,88	16.11.2020	87.369	3,65
600.000	NRW Bank	AA-	3,88	27.02.2020	623.148	26,05
Summe Unternehmensanleihen					2.321.957	97,08

Derivative Finanzinstrumente

Portfolio-Swap-Transaktionen – (1,19)% (Februar 2010 – (4,65)%)

Portfolio-Swap-Transaktionen mit negativem beizulegendem Zeitwert

Währung	Nennwert	Fonds zahlt	Fonds erhält	Wert in EUR	Anteil in % des Fonds
EUR	400.000	4,00% für AyT Cedulas Cajas, Fälligkeitstermin 24.03.2021	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(7.161)	(0,30)
EUR	200.000	4,50% für Bank of Scotland, Fälligkeitstermin 23.10.2013	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(896)	(0,04)
EUR	350.000	3,75% für Cie Financement Foncier (CFF), Fälligkeitstermin 24.01.2017	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(6.604)	(0,27)
EUR	600.000	5,25% für Kreditanstalt für Wiederaufbau, Fälligkeitstermin 04.07.2012	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(9.383)	(0,39)
EUR	100.000	3,88% für Northern Rock, Fälligkeitstermin 16.11.2020	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(1.139)	(0,05)
EUR	600.000	3,88% für NRW Bank, Fälligkeitstermin 27.02.2020	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(3.745)	(0,16)
Portfolio-Swap-Transaktionen mit negativem beizulegendem Zeitwert				(28.928)	(1,21)

Portfolio-Swap-Transaktionen mit positivem beizulegendem Zeitwert

EUR	100.000	3,38% für German Postal Pensions, Fälligkeitstermin 18.02.2016	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	450	0,02
-----	---------	--	--	-----	------

Portfolio-Swap-Transaktionen mit positivem beizulegendem Zeitwert

450 0,02

Nicht realisierte Netto(verluste) aus Portfolio-Swap-Transaktionen

(28,478) (1,19)

Summe ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteter finanzieller Vermögenswerte

2,293,479 95,89

Sonstiges Nettovermögen – 4,11% (Februar 2010 – 2,27%)

98,373 4,11

Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen

2,391,852 100,00

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db LifeCycle 2021

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010

Informationen zu Sicherheiten in Zusammenhang mit Swap-Positionen sind Erläuterung 11 auf Seite 95 zu entnehmen.

Analyse des Gesamtvermögens	Anteil in % am Gesamtvermögen	Anteil in % am Gesamtvermögen	Anteil in % am Gesamtvermögen
	31.12.2010	28.02.2010	28.02.2009
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden	95,28	96,95	95,73
OTC gehandelte derivative Finanzinstrumente	0,02	0,28	-
Umlaufvermögen	4,70	2,77	4,27
Gesamtvermögen	100,00	100,00	100,00

*Die Swaps haben ein Exposure in Bezug auf einen zugrunde liegenden Basket bestehend aus Nullkuponanleihen, um Anlagegewinne zu sichern. Zuvor wiesen die Swaps ein Exposure in Bezug auf einen zugrunde liegenden Basket bestehend aus den nachstehenden Indizes auf:

db LifeCycle Portfolio-Einheiten-Bestandteile	Anlageklasse	Gewichtung
DJ Eurostoxx 50 Index	Aktien	17%
S&P 500 Index	Aktien	9%
Nasdaq Index	Aktien	4%
Topix Index	Aktien	9%
Hang Seng China Enterprise Index	Aktien	4%
REXP Index	festverzinsliche Wertpapiere	25%
iBoxx Euro-Zone Sovereign Index	festverzinsliche Wertpapiere	25%
DBLCI-MR	Ware	7%

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db Alternative Return (EUR)

Bericht des Anlageverwalters für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2010

Anlageziel

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, die Wertentwicklung (vor Gebühren und Aufwendungen) des Basiswerts, des db Absolute Return Beta Index (EUR), abzubilden. Der Fonds versucht sein Anlageziel zu erreichen, indem er über Derivategeschäfte, insbesondere Total Return Swaps, Exposure in Bezug auf den Basiswert aufbaut. Die Rendite des Fonds (nach Gebühren und Aufwendungen) bildet die Wertentwicklung der Derivategeschäfte ab.

Wertentwicklung des Fonds

Der Fonds wurde am 10. Juli 2007 aufgelegt. Der Nettoinventarwert (NAV) je Anteil jeder Klasse betrug bei Auflegung 100 (in der entsprechenden Währung).

Im Zeitraum seit Auflegung stieg der Nettoinventarwert je Anteil auf einen Höchststand von EUR 100,88 am 31. Oktober 2007.

Nachfolgend werden die Renditen des Fonds für zehn Monate (März bis Dezember) aufgeführt:

	Netto-Rendite	Aufgelaufene Gebühr	Brutto-Rendite
db Alternative Return EUR	-4,48%	0,90%	-3,58%
Benchmark*	1,61%	k.A.	1,61%
Wertschöpfungsdifferenz	-6,09%		-5,19%

* Benchmark: der Rentenindex und der Emerging Markets-Index

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db Alternative Return (EUR)

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010

Übertragbare Wertpapiere

Unternehmensanleihen – 142,08% (Februar 2010 – 140,65%)

Nennwert	Wertpapier	Rating	Kupon in		Fälligkeit	Wert in EUR	Anteil in % des Fonds
			%				
12.700.000	AYT Cedulas Cajas	AAA	4,00		20.12.2016	11.204.702	21,68
3.400.000	Banco Bilbao Vizcaya Argentaria SA	AA	3,88		31.05.2012	3.434.408	6,64
4.400.000	Banco de Sabadell SA	A	4,25		24.01.2017	4.088.304	7,91
1.500.000	Banco Espanol De Credito	AA	2,75		07.09.2012	1.478.385	2,86
11.000.000	Banco Santander SA	AA	3,25		07.02.2012	11.038.500	21,36
4.600.000	Bank of Scotland Plc	AAA	3,25		23.01.2013	4.654.050	9,00
6.250.000	Bundesimmobiliengesellschaft	Aaa	4,63		27.09.2012	6.328.125	12,24
1.850.000	Depfa ACS Bank	AA	3,88		15.07.2013	1.798.071	3,48
3.400.000	Deutsche Bank	A+	1,62		18.03.2011	3.411.220	6,60
1.050.000	Deutsche Hypothekenbank	Aaa	6,00		14.02.2012	1.105.104	2,14
1.300.000	Dexia Kommunalbank Deutschland	AAA	5,25		22.02.2013	1.395.381	2,70
13.250.000	Europäische Hypothekenbank SA	AAA	0,21		20.03.2017	8.628.815	16,70
3.810.000	GE Capital UK Funding	AA+	5,63		12.12.2014	4.806.425	9,30
4.250.000	German Postal Pensions	AAA	3,38		18.01.2016	4.342.948	8,40
600.000	HBOS Treasury Services	AAA	4,50		23.10.2013	624.348	1,21
2.600.000	Italien (Italienische Republik)	A+	5,25		01.08.2011	2.647.164	5,12
1.800.000	Landesbank Berlin AG	AAA	3,25		15.06.2015	1.849.266	3,58
600.000	Nationwide Building Society	AAA	3,50		07.12.2015	601.674	1,16
Summe Unternehmensanleihen						73.436.890	142,08

Derivative Finanzinstrumente

Portfolio-Swap-Transaktionen – (45,63)% (Februar 2010 – (42,25)%)

Portfolio-Swap-Transaktionen mit negativem beizulegendem Zeitwert

Währ- ung	Nennwert	Fonds zahlt	Fonds erhält	Wert in EUR	Anteil in % des Fonds
EUR	12.700.000	1,00% für AyT Cedulas Cajas, Fälligkeitstermin 20.12.2016	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(5.253.782)	(10,16)
EUR	3.400.000	3,88% für Banco Bilbao Vizcaya Argentaria SA, Fälligkeitstermin 31.05.2012	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(1.226.205)	(2,37)
EUR	4.400.000	1,00% für Banco de Sabadell SA, Fälligkeitstermin 24.01.2017	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(1.952.928)	(3,78)
EUR	1.500.000	2,75% für Banco Espanol De Credito, Fälligkeitstermin 07.09.2012	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(402.248)	(0,78)
EUR	11.000.000	1,00% für Banco Santander SA, Fälligkeitstermin 07.02.2012	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(4.113.989)	(7,96)
EUR	4.600.000	1,00% für Bank of Scotland Plc, Fälligkeitstermin 23.01.2013	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(1.758.458)	(3,40)
EUR	4.300.000	1,00% für Bundesimmobilien G, Fälligkeitstermin 27.09.2012	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(1.535.077)	(2,97)
EUR	1.950.000	4,63% für Bundesimmobilien G, Fälligkeitstermin 27.09.2012	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(686.701)	(1,33)

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db Alternative Return (EUR)

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010 (Fortsetzung)

Portfolio-Swap-Transaktionen mit negativem beizulegendem Zeitwert (Fortsetzung)

Währ- ung	Nennwert	Fonds zahlt	Fonds erhält	Wert in EUR	Anteil in % des Fonds
EUR	1.850.000	3,88% für Depfa ACS Bank, Fälligkeitstermin 15.07.2013	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(673.599)	(1,30)
EUR	3.400.000	1,00% für Deutsche Bank, Fälligkeitstermin 18.03.2011	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(1.004.918)	(1,94)
EUR	1.050.000	1,00% für Deutsche Hypothekenbank, Fälligkeitstermin 14.02.2012	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(416.280)	(0,81)
EUR	1.300.000	1,00% für Dexia Kommunalbank Deutschland, Fälligkeitstermin 22.02.2013	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(580.190)	(1,12)
EUR	1.500.000	4,94% für Europäische Hypothekenbank SA, Fälligkeitstermin 20.03.2017	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(499.118)	(0,97)
EUR	2.500.000	4,94% für Europäische Hypothekenbank SA, Fälligkeitstermin 20.03.2017	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(760.865)	(1,47)
EUR	3.350.000	1,00% für German Postal Pensions, Fälligkeitstermin 27.09.2012	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(1.298.166)	(2,51)
EUR	900.000	3,38% für German Postal Pensions, Fälligkeitstermin 18.01.2016	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(225.550)	(0,44)
EUR	600.000	4,50% für HBOS Treasury Services, Fälligkeitstermin 23.10.2013	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(235.796)	(0,46)
EUR	2.600.000	1,00% für Italien (Italienische Republik), Fälligkeitstermin 01.08.2011	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(691.228)	(1,34)
EUR	1.800.000	3,25% für Landesbank Berlin AG, Fälligkeitstermin 15.06.2015	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(688.747)	(1,33)
EUR	600.000	3,50% für Nationwide Building Society, Fälligkeitstermin 07.12.2015	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(223.709)	(0,43)
Portfolio-Swap-Transaktionen mit negativem beizulegendem Zeitwert				(24.227.554)	(46,87)
Portfolio-Swap-Transaktionen mit positivem beizulegendem Zeitwert					
EUR	4.850,001	1,00% für Europäische Hypothekenbank SA, Fälligkeitstermin 20.03.2017	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	144,657	0,28
EUR	5.400,001	1,00% für GE Capital UK Funding, Fälligkeitstermin 12.12.2014	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	498,784	0,96
Portfolio-Swap-Transaktionen mit positivem beizulegendem Zeitwert				643.441	1,24
Nicht realisierte Netto(verluste) aus Portfolio-Swap- Transaktionen				(23.584.113)	(45,63)

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db Alternative Return (EUR)

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010 (Fortsetzung)

Summe ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteter finanzieller Vermögenswerte	49.852.777	96,45
Sonstiges Nettovermögen – 3,55% (Februar 2010 – 1,60%)	1.838.075	3,55
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen	51.690.852	100,00

Analyse des Gesamtvermögens	Anteil in % am Gesamtvermögen	Anteil in % am Gesamtvermögen	Anteil in % am Gesamtvermögen
	31.12.2010	28.02.2010	28.02.2009
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden	96,55	97,69	98,63
OTC gehandelte derivative Finanzinstrumente	0,85	0,90	-
Umlaufvermögen	2,60	1,41	1,37
Gesamtvermögen	100,00	100,00	100,00

*Die Swaps haben ein Exposure in einem zugrunde liegenden Basket bestehend aus Indizes, wie in der nachstehenden Tabelle aufgeführt. Weitere Einzelheiten können dem Prospekt entnommen werden.

db Alternative Return Index	Anlageklasse	Gewichtung
DJ Eurostoxx 50 Index	Aktien	17%
S&P 500 Index	Aktien	9%
Nasdaq Index	Aktien	4%
Topix Index	Aktien	9%
Hang Seng China Enterprise Index	Aktien	4%
REXP Index	festverzinsliche Wertpapiere	25%
iBoxx Euro-Zone Sovereign Index	festverzinsliche Wertpapiere	25%
DBLCI-MR	Ware	7%

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Piano 400 Fund

Bericht des Anlageverwalters für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2010

Anlageziel

Das Anlageziel des Fonds, das durch die Umsetzung der im Nachtrag zum Prospekt unter "Allgemeine Angaben zum Basiswert" näher beschriebenen Strategie erreicht werden soll, lautet wie folgt:

Am letzten Rückkauftag soll der Rücknahmepreis mindestens so hoch sein wie der Betrag, der vom Erstausbabetag bis zum letzten Rückkauftag erzielt worden wäre, wenn ein Betrag, der einem Wert von einhundert Prozent (100%) der Erlöse aus Erstzeichnungen entspricht, in diesem Zeitraum zu einem Verzinsungssatz in Höhe des Euribor plus vierhundert (400) Basispunkte angelegt worden wäre (nach Abzug von Gebühren und Aufwendungen, aber vor Ausschüttungen). In jedem Fall strebt der Fonds für den letzten Rückkauftag einen Rücknahmepreis an, der bei mindestens einhundert Prozent (100%) des Erstausbabepreises liegt.

Abhängig von der Wertentwicklung der Derivategeschäfte auf den Basiswert (wie in Erläuterung 3(a)(v) näher beschrieben) sinkt oder steigt der Wert des Fonds im Laufe der Zeit. Anleger sollten dementsprechend beachten, dass eine negative Wertentwicklung des Alpha Pools aufgrund des Kapitalschutzes zum letzten Rückkauftag dazu führen kann, dass der Basiswert im Einklang mit der im Nachtrag zum Prospekt erläuterten Strategie zu einem großen Teil oder vollständig in den Cash Pool angelegt wird, um den Rücknahmepreis von mindestens hundert Prozent (100%) des Erstausbabepreises am letzten Rückkauftag zu gewährleisten. Die Zahlung des Rücknahmepreises in Höhe von mindestens einhundert Prozent (100%) des Erstausbabepreises am letzten Rückkauftag bleibt von einer negativen Wertentwicklung der Basiswertbestandteile jedoch unberührt.

Zudem ist es ungeachtet der Zielsetzung, am letzten Rückkauftag einen Rücknahmepreis von mindestens 100% des Erstausbabepreises zu erreichen, angesichts der Tatsache, dass der Fonds abgesehen von den Derivategeschäften über keinerlei Vermögenswerte zur Begleichung seiner Verbindlichkeiten verfügt, möglich, dass der Rücknahmepreis, für den Fall, dass der genehmigte Kontrahent seinen Zahlungsverpflichtungen im Rahmen des Swap am letzten Rückkauftag nicht nachkommt, an diesem Tag unter einem Wert von 100% des Erstausbabepreises liegt.

Wertentwicklung des Fonds

Der Fonds wurde am 30. November 2007 aufgelegt. Der Nettoinventarwert je Anteil jeder Klasse betrug bei Auflegung 100 (in der entsprechenden Währung).

Im Zeitraum seit Auflegung stieg der Nettoinventarwert je Anteil auf einen Höchststand von EUR 107,70 am 22. Januar 2008.

Danach nahm der Fonds am 30. September 2010 eine Sonderausschüttung vor, und der Nettoinventarwert je Anteil wurde wieder auf 100 zurückgesetzt.

Nachfolgend werden die Renditen des Fonds für zehn Monate (März bis Dezember) aufgeführt:

	Netto-Rendite	Aufgelaufene Gebühr	Brutto-Rendite
Piano 400 Fund	4,09%	1,10%	5,19%
Benchmark	5,17%	k.A.	5,17%
Wertschöpfungsdifferenz	-1,08%		0,02%

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Piano 400 Fund

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010

Funded Swaps – (100,36%) (Februar 2010 – 105,51%)

Beschreibung	Fälligkeit	Wert in EUR	Anteil in % des Fonds
Piano 400 Funded Swap*	20.01.2025	474.855.597	100,36
Summe Funded Swaps		474.855.597	100,36
Summe ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteter finanzieller Vermögenswerte			
		474.855.597	100,36
Sonstige Verbindlichkeiten, netto – (0,36)% (Februar 2010 – (5,51)%)			
		(1.691.755)	(0,36)
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen			
		473.163.842	100,00

Informationen zu Sicherheiten in Zusammenhang mit Swap-Positionen sind Erläuterung 11 auf Seite 95 zu entnehmen.

Analyse des Gesamtvermögens	Anteil in % am Gesamtvermögen	Anteil in % am Gesamtvermögen	Anteil in % am Gesamtvermögen
	31.12.2010	28.02.2010	28.02.2009
OTC gehandelte derivative Finanzinstrumente	100,00	100,00	100,00
Umlaufvermögen	-	-	-
Gesamtvermögen	100,00	100,00	100,00

* Vollständig besicherter Swap (*Fully Funded Swap*) wie in Erläuterung 3(a)(v) auf Seite 75 beschrieben. Beim Basiswert handelt es sich um ein fiktives Portfolio, das sich, wie im jeweiligen Nachtrag zum Prospekt aufgeführt, aus den drei Bestandteilen (i) Alpha Pool, (ii) Cash Pool und (iii) Zinsswap zusammensetzt.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund

Bericht des Anlageverwalters für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2010

Anlageziel

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, den Anteilsinhabern einen Ertrag mit Euro-Absicherung zukommen zu lassen, der an die Wertentwicklung des Concept KKR Protected Private Equity Index – Series I (der "Index") gekoppelt ist. Ziel des Index ist es, überdurchschnittliche Alpha-Renditen aus einer breiten Palette von Private Equity-Fonds und alternativen Investmentfonds, die von KKR und ihren verbundenen Unternehmen gesponsert werden, und aus einem Fonds, der in von KKR und ihren verbundenen Unternehmen verwaltete Cash-Positionen investiert, zu erzielen, die jedoch nicht garantiert werden. Dabei erfolgt der Kapitalerhalt über ein dynamisch angepasstes Exposure in Bezug auf bestimmte Rentenindizes, die von International Index Company Limited gesponsert und veröffentlicht werden.

Wertentwicklung des Fonds

Der Fonds wurde am 31. Juli 2008 aufgelegt. Der NAV je Anteil jeder Klasse betrug bei Auflegung 98.500 (in der entsprechenden Währung).

Nachfolgend werden die Renditen des Fonds für zehn Monate (März bis Dezember) aufgeführt:

	Netto-Rendite	Aufgelaufene Gebühr	Brutto-Rendite
Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund	5,45%	1,79%	7,24%
Benchmark (keine)	k.A.	k.A.	k. A.
Wertschöpfungsdifferenz			

Im Februar 2011 wurden alle Anteile des Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund zurückgenommen, und der Fonds wurde für die Zeichnung neuer Anteile geschlossen. Sobald ein geprüfter Jahresbericht vorliegt, der einen Nettoinventarwert von null für den Fonds ausweist, wird bei der Central Bank ein offizieller Antrag auf Aufhebung der Zulassung eingereicht.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010

Übertragbare Wertpapiere

Unternehmensanleihen – 117,94% (Februar 2010 – 120,60%)

Nennwert	Wertpapier	Rating	Kupon in %	Fälligkeit	Wert in EUR	Anteil in % des Fonds
1.000.000	Achmea Hypotheekbank NV	A-	4,25	26.02.2014	1.041.459	2,30
2.300.000	Banco Bilbao Vizcaya Argentaria SA	AA	3,50	15.03.2011	2.304.459	5,10
1.000.000	Banco Espanol De Credito	AA	2,75	07.09.2012	986.637	2,18
4.200.000	Bank of Scotland	AAA	4,50	23.10.2013	4.407.064	9,75
3.050.000	Bundesimmobiliengesellschaft	Aaa	4,63	27.09.2012	3.194.606	7,06
7.000.000	CIF Euromortgage	AAA	4,63	11.10.2012	7.399.468	16,37
4.750.000	Deutsche Bank AG/London	A+	1,84	03.11.2015	3.838.662	8,49
2.825.000	Dexia Kommunalbank Deutschland	AAA	5,25	22.02.2013	3.036.639	6,72
3.000.000	Eurohypo AG	A-	4,25	20.11.2012	3.158.454	6,99
8.600.000	Europäische Hypothekenbank SA	AAA	0,21	20.03.2017	6.147.488	13,60
4.400.000	German Postal Pensions	AAA	3,38	18.01.2016	4.538.347	10,04
7.000.000	Kommunalkreditbank Austria AG	Aa1	4,13	07.02.2014	7.369.998	16,30
750.000	Landesbank Berlin	AAA	3,50	18.02.2011	752.438	1,66
4.900.000	LBK Rhein Pfalz	AAA	4,50	01.08.2012	5.143.893	11,38
Summe Unternehmensanleihen					53.319.612	117,94

Derivative Finanzinstrumente

Portfolio-Swap-Transaktionen – (18,88%) (Februar 2010 – (21,74)%)

Portfolio-Swap-Transaktionen mit negativem beizulegenden Zeitwert – (18,88%) (Februar 2010 – (21,74)%)

Währ-ung	Nennwert	Fonds zahlt	Fonds erhält	Wert in EUR	Anteil in % des Fonds
USD	3.967.000	1,00% für Dexia Kommunalbank Deutschland, Fälligkeitstermin 22.02.2013	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(410.962)	(0,91)
USD	1.474.600	1,00% für Achmea Hypotheekbank NV, Fälligkeitstermin 26.02.2014	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(77.681)	(0,17)
USD	1.474.600	1,00% für Banco Espanol De Credito, Fälligkeitstermin 07.09.2012	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(4.646)	(0,01)
USD	5.994.980	4,50% für Bank of Scotland, Fälligkeitstermin 23.10.2013	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(364.232)	(0,81)
USD	3.229.800	1,00% für Banco Bilbao Vizcaya Argentaria SA, Fälligkeitstermin 15.03.2011	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(124.562)	(0,28)
USD	4.497.530	1,00% für Bundesimmobiliengesellschaft G, Fälligkeitstermin 27.09.2012	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(123.546)	(0,27)
USD	10.322.200	1,00% für CIF Euromortgage, Fälligkeitstermin 11.10.2012	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(278.026)	(0,61)
USD	4.750.000	1,00% für Deutsche Bank, Fälligkeitstermin 03.11.2015	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(539.082)	(1,19)
EUR	1.250.000	1,00% für Deutsche Bank, Fälligkeitstermin 01.12.2021	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(1.377.180)	(3,05)
USD	4.423.800	1,00% für Eurohypo AG, Fälligkeitstermin 20.11.2012	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(89.938)	(0,20)

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010 (Fortsetzung)

Portfolio-Swap-Transaktionen mit negativem beizulegendem Zeitwert (Fortsetzung)

Währ- ung	Nennwert	Fonds zahlt	Fonds erhält	Wert in EUR	Anteil in % des Fonds
USD	4.600.000	1,00% für Eurohypo AG, Fälligkeitstermin 20.03.2011	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(247.086)	(0,55)
USD	4.000.000	1,00% für Europäische Hypothesenbank SA, Fälligkeitstermin 30.11.2021	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(214.857)	(0,47)
EUR	50.000.000	1,00% für Final Exchange (Schlusstransaktion), Fälligkeitstermin 30.11.2021	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(3.656.190)	(8,09)
USD	6.488.240	1,00% für German Postal Pensions, Fälligkeitstermin 18.01.2016	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(201.014)	(0,44)
USD	10.322.200	1,00% für Kommunalkreditbank Austria AG, Fälligkeitstermin 07.02.2014	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(521.035)	(1,15)
USD	959.510	3,50% für LBK Rhein Pfalz, Fälligkeitstermin 18.02.2011	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(106.505)	(0,24)
USD	7.225.540	1,00% für LBK Rhein Pfalz, Fälligkeitstermin 01.08.2012	Wertentwicklung des zugrunde liegenden Portfolios*	(200.417)	(0,44)
Portfolio-Swap-Transaktionen mit negativem beizulegendem Zeitwert				(8.536.959)	(18,88)
Nicht realisierte Nettogewinne aus Portfolio-Swap- Transaktionen				(8.536.959)	(18,88)
Summe ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteter finanzieller Vermögenswerte				44.782.653	99,06
Sonstiges Nettovermögen – 0,94% (Februar 2010 – 1,14%)				427.470	0,94
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen				45.210.123	100,00

Analyse des Gesamtvermögens

	Anteil in % am Gesamtvermögen	Anteil in % am Gesamtvermögen	Anteil in % am Gesamtvermögen
	31.12.2010	28.02.2010	28.02.2009
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden	98,30	98,42	98,72
Umlaufvermögen	1,70	1,58	1,28
Gesamtvermögen	100,00	100,00	100,00

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010 (Fortsetzung)

Analyse des Gesamtvermögens (Fortsetzung)

* Die Gesellschaft schließt im Namen des Fonds ein oder mehrere Derivategeschäft(e) in Form von Swaps (die "Swaps") mit dem Genehmigten Kontrahenten ab. Ein Art dieser Swaps führt zu einem Exposure des Fonds in Bezug auf die Wertentwicklung des KKR Protected Private Equity Index – Series I (der "Index") im Austausch gegen eine Zahlung des Fonds an den Genehmigten Kontrahenten in Höhe des voraussichtlichen Bruttobetrag der für die Schuldtitel fälligen Tilgungs- und Zinszahlungen (unabhängig davon, ob diese gezahlt werden, oder nicht) (der "Index-Swap"). Durch den Index-Swap wird der Fonds daher dem Risiko von Fehlbeträgen in Bezug auf die Schuldtitel (aufgrund eines Zahlungsausfalls oder aus anderen Gründen) ausgesetzt, wobei diese Fehlbeträge dann aus dem übrigen Vermögen des Fonds beglichen werden müssen, sowie dem Risiko, von Schwankungen des bei Beendigung des Swaps zu zahlenden Mark-to-Market Betrages. Der andere Swap (der "Devisen-Swap") bewirkt eine Absicherung des Fonds-Exposure in Bezug auf den USD/EUR-Wechselkurs im Zusammenhang mit dem Index, da die Basiswährung des Fonds der Euro ist, während die Indexbestandteile auf US-Dollar lauten.

Der Index setzt sich aus den drei nachstehend aufgeführten Bestandteilen zusammen. Nähere Informationen zu diesen Bestandteilen sind dem entsprechenden Nachtrag zum Prospekt zu entnehmen.

- 1 – die KKR-Bestandteile
- 2 – der Cash-Bestandteil
- 3 – der Rentenbestandteil

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund

Bericht des Anlageverwalters für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2010

Anlageziel

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, die Wertentwicklung vor Gebühren und Aufwendungen des Basiswerts, des db EUR Liquid Corporate 12.5 Index (der "Index"), abzubilden.

Der Index soll eine liquide und diversifizierte Anlagealternative zu einem Portfolio aus auf Euro lautenden Unternehmensanleihen mit langer Laufzeit bieten.

Wertentwicklung des Fonds

		Gesamtes Nettovermögen	Nettovermögen je Anteil
		31.12.2010	31.12.2010
db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund		€194.287.368	€140,48

	Monatliche Rendite	Im bisherigen Jahresverlauf* erzielte Rendite	Indexrendite seit Auflegung
db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund	(1,78%)	(2,87%)	(2,72%)

* Der Fonds wurde am 3. August 2010 aufgelegt.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010

Übertragbare Wertpapiere

Staatsanleihen – 97,89%

Nennwert	Wertpapier	Rating	Kupon in %	Fälligkeit	Wert EUR	Anteil in % des Fonds
13.000.000	Frankreich (Staat)	AAA	5,50	25.04.2029	15.825.714	8,15
5.000.000	Frankreich (Staat)	AAA	5,75	25.10.2032	6.381.515	3,28
5.500.000	Frankreich (Staat)	AAA	4,75	25.04.2035	6.235.921	3,21
6.500.000	Frankreich (Staat)	AAA	4,00	25.04.2055	6.615.105	3,40
33.000.000	Frankreich (Staat)	AAA	3,75	25.04.2021	34.006.952	17,50
11.000.000	Frankreich (Staat)	AAA	4,00	25.10.2038	11.225.556	5,78
27.000.000	Frankreich (Staat)	AAA	4,25	25.10.2023	28.880.728	14,86
13.500.000	Deutschland (Bundesrepublik)	AAA	6,25	04.01.2024	17.786.627	9,15
15.000.000	Deutschland (Bundesrepublik)	AAA	5,63	04.01.2028	19.076.096	9,82
10.000.000	Deutschland (Bundesrepublik)	AAA	6,25	04.01.2030	13.791.651	7,10
6.000.000	Deutschland (Bundesrepublik)	AAA	4,75	04.07.2034	7.160.987	3,69
10.000.000	Deutschland (Bundesrepublik)	AAA	4,00	04.01.2037	10.832.838	5,58
10.000.000	Deutschland (Bundesrepublik)	AAA	4,75	04.07.2040	12.367.063	6,37
Summe Staatsanleihen					190.186.753	97,89

Derivative Finanzinstrumente

Funded Swaps – (0,35)%

Beschreibung	Fälligkeit	Wert in EUR	Anteil in % des Fonds
Liquid Corporate Funded Swap	06.08.2011	(686.769)	(0,35)
Summe Funded Swaps		(686.769)	(0,35)

Nicht realisierte Nettoverluste aus Portfolio-Swap-Transaktionen

(686.769) (0,35)

Summe derivativer Finanzinstrumente

(686.769) (0,35)

Summe ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteter finanzieller Vermögenswerte

189.499.984 97,54

Sonstiges Nettovermögen – 2,46%

4.787.384 2,46

Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen

194.287.368 100,00

Analyse des Gesamtvermögens

	Anteil in % am Gesamtvermögen
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden	97,40
Umlaufvermögen	2,60
Gesamtvermögen	100,00

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db x-trackers STOXX® Europe Christian Index ETF (DR)

Bericht des Anlageverwalters für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2010

Anlageziel

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, die Wertentwicklung (vor Gebühren und Aufwendungen) des Basiswerts, des STOXX® Europe Christian Index (der "Index"), abzubilden. Der Index ist ein nach der Streubesitz-Marktkapitalisierung gewichteter Index. Der Index soll die Wertentwicklung des europäischen Aktienmarktes abbilden, wobei die in den Index aufgenommenen Wertpapiere unter Beachtung der christlichen Ethik und Soziallehre ausgewählt werden.

Wertentwicklung des Fonds

		Gesamtes Nettovermögen	Nettovermögen je Anteil
		31.12.2010	31.12.2010
db x-trackers STOXX® Europe Christian Index ETF (DR)		€ 5.055.458	€10.99

	Monatliche Rendite	Im bisherigen Jahresverlauf* erzielte Rendite	Indexrendite seit Auflegung
db x-trackers STOXX® Europe Christian Index ETF (DR)	5,38%	1,10%	1,48%

* Der Fonds wurde am 8. November 2010 aufgelegt.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db x-trackers STOXX® Europe Christian Index ETF (DR)

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010

Übertragbare Wertpapiere

Aktien – 99,82%

Nennwert	Wertpapier	Wert EUR	Anteil in % des Fonds
Fluggesellschaften (1,13%)			
4.210	Air France-KLM	57.382	1,13
		57.382	1,13
Automobilbranche (2,66%)			
714	Bayerische Motoren Werke	42.019	0,83
1.258	Daimler	63.818	1,26
237	Volkswagen	28.772	0,57
		134.609	2,66
Banken (14,81%)			
7.769	Alpha Bank	29.522	0,58
7.411	Banco Bilbao Vizcaya Argentaria	56.027	1,11
10.576	Banco Santander	83.847	1,66
13.447	Barclays	41.061	0,81
1.094	BNP Paribas	52.085	1,03
1.444	Credit Suisse Group	43.500	0,86
1.165	Deutsche Bank	45.552	0,90
19.130	HSBC Holdings	145.362	2,88
17.400	Intesa Sanpaolo	35.322	0,70
49.398	Lloyds Banking Group	37.876	0,75
6.473	Nordea Bank	52.500	1,04
1.005	Societe Generale	40.421	0,80
2.358	Standard Chartered	47.484	0,94
24.457	UniCredit	37.859	0,75
		748.418	14,81
Getränke (2,77%)			
904	Anheuser-Busch InBev	38.691	0,77
2.911	Diageo	40.258	0,80
448	Pernod-Ricard	31.521	0,62
1.104	SABMiller	29.073	0,58
		139.543	2,77
Baumaterialien (0,91%)			
1.200	Cie de St-Gobain	46.200	0,91
		46.200	0,91
Chemikalien (4,81%)			
775	Air Liquide	73.346	1,45
1.314	BASF SE	78.446	1,55
562	Linde	63.815	1,26
127	Syngenta	27.777	0,55
		243.384	4,81
Gewerbliche Dienste & Dienstleister (1,18%)			
3.868	Capita Group	31.441	0,62
3.039	Experian	28.302	0,56
		59.743	1,18
Baustoffe (0,85%)			
757	Holcim	42.770	0,85
		42.770	0,85
Vertriebsunternehmen (0,65%)			
795	Reckitt Benckiser Group	32.705	0,65
		32.705	0,65
Verschiedenartige Finanzprodukte (1,77%)			
4.727	ING Groep	34.413	0,68
4.470	UBS	54.871	1,09
		89.284	1,77

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db x-trackers STOXX® Europe Christian Index ETF (DR)

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010 (Fortsetzung)

Nennwert	Wertpapier	Wert EUR	Anteil in % des Fonds
Verschiedenartige Telekommunikationsdienste (7,92%)			
11.887	BT Group	25.082	0,50
3.808	Deutsche Telekom	36.766	0,73
2.775	France Télécom	43.276	0,86
4.788	Telefonaktiebolaget LM Ericsson	41.488	0,82
4.576	Koninklijke KPN	49.970	0,99
1.606	Mobistar	77.907	1,54
6.292	Nokia	48.700	0,96
4.541	Telefonica	77.038	1,52
		400.227	7,92
Stromversorgungsbetriebe (4,08%)			
2.725	E.ON	62.498	1,24
15.549	Enel	58.153	1,15
9.678	Iberdrola	55.823	1,10
2.083	Scottish & Southern Energy	29.779	0,59
		206.253	4,08
Elektrische Geräte (4,61%)			
3.860	ABB	64.299	1,27
1.886	Koninklijke Philips Electronics	43.227	0,85
336	Schneider Electric	37.632	0,74
955	Siemens	88.529	1,75
		233.687	4,61
Energiezubehör und -dienste (0,89%)			
1.974	Cie Generale de Geophysique-Veritas	44.958	0,89
		44.958	0,89
Lebensmittel- und Drogerie- & Apothekeneinzelhandel (2,49%)			
9.681	J Sainsbury	42.515	0,84
11.072	Tesco	54.917	1,09
8.998	WM Morrison Supermarkets	28.101	0,56
		125.533	2,49
Nahrungsmittel (5,02%)			
1.054	Danone	49.559	0,98
3.491	Nestle	152.850	3,02
2.220	Unilever	51.726	1,02
		254.135	5,02
Gasversorgungsbetriebe (1,44%)			
6.130	Centrica	23.723	0,47
1.822	GDF Suez	48.921	0,97
		72.644	1,44
Hotels & Freizeit (1,23%)			
4.241	Compass Group	28.756	0,57
1.596	Whitbread	33.341	0,66
		62.097	1,23
Versicherungen (5,10%)			
670	Allianz SE	59.583	1,18
1.770	Assicurazioni Generali	25.152	0,50
5.127	Aviva	23.515	0,47
2.369	AXA	29.494	0,58
474	Muenchener Rueckversicherungs	53.775	1,06
3.298	Prudential	25.711	0,51
209	Zurich Financial Services	40.481	0,80
		257.711	5,10
Maschinen (3,56%)			
1.111	Andritz	76.426	1,51
2.873	Atlas Copco	54.058	1,07
3.788	Volvo	49.770	0,98
		180.254	3,56
Medien (1,90%)			
2.580	Vivendi	52.116	1,03
4.782	WPP	44.061	0,87
		96.177	1,90

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db x-trackers STOXX® Europe Christian Index ETF (DR)

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010 (Fortsetzung)

Nennwert	Wertpapier	Wert EUR	Anteil in % des Fonds
Metalle und Bergbau (5,98%)			
1.707	Anglo American	66.448	1,31
1.227	ArcelorMittal	34.822	0,69
2.622	BHP Billiton	78.060	1,54
1.564	Rio Tinto	81.890	1,62
2.346	Xstrata	41.219	0,82
		302.439	5,98
Multi-Versorger (2,05%)			
5.256	National Grid	33.921	0,67
824	RWE	41.109	0,81
1.320	Veolia Environnement	28.868	0,57
		103.898	2,05
Öl und Gas (8,74%)			
3.765	BG Group	56.945	1,13
21.915	BP	119.068	2,36
4.333	ENI	70.801	1,40
1.353	Repsol YPF	28.210	0,56
4.502	Royal Dutch Shell	111.334	2,20
3.089	Statoil ASA	54.905	1,09
		441.263	8,74
Pflegeprodukte (0,74%)			
1.636	Unilever	37.479	0,74
		37.479	0,74
Pharmazeutika (0,57%)			
1.598	Shire	28.776	0,57
		28.776	0,57
Immobilien (3,01%)			
5.076	British Land	31.071	0,61
4.618	Land Securities Group	36.325	0,72
1.521	Swiss Prime Site	84.841	1,68
		152.237	3,01
Straßen- & Schienenverkehr (1,12%)			
3.430	DSV	56.752	1,12
		56.752	1,12
Halbleiter (0,56%)			
971	ASML Holding	28.062	0,56
		28.062	0,56
Software (0,89%)			
1.183	SAP	45.072	0,89
		45.072	0,89
Einzelhandel: Spezial (1,05%)			
2.134	Hennes & Mauritz	53.001	1,05
		53.001	1,05
Textilien & Bekleidung (1,65%)			
990	Cie Financiere Richemont	43.544	0,86
323	LVMH Moet Hennessy Louis Vuitton	39.761	0,79
		83.305	1,65
Transportwesen (1,15%)			
1.428	Vinci	58.091	1,15
		58.091	1,15
Wasserversorgungsbetriebe (0,55%)			
3.743	Pennon Group	27.957	0,55
		27.957	0,55
Drahtlose Telekommunikationsdienste (1,98%)			
51.819	Vodafone Group	100.268	1,98
		100.268	1,98

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db x-trackers STOXX® Europe Christian Index ETF (DR)

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010 (Fortsetzung)

Summe Aktien	5.046.314	99,82
Summe ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteter finanzieller Vermögenswerte	5.046.314	99,82
Sonstiges Nettovermögen	9.144	0,18
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen	5.055.458	100,00

Analyse des Gesamtvermögens

	Anteil in % am Gesamtvermögen 31.12.2010
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden	99,76
Umlaufvermögen	0,24
Gesamtvermögen	100,00

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)

Bericht des Anlageverwalters für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2010

Anlageziel

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, die Wertentwicklung vor Gebühren und Aufwendungen des Basiswerts, des Dow Jones Global Fund 50 Index to Fight AIDS, Tuberculosis and MalariaSM, abzubilden.

Der Index bildet die Wertentwicklung von Unternehmen ab, die The Global Fund to Fight AIDS, Tuberculosis and Malaria (Der Globale Fonds zur Bekämpfung von Aids, Tuberkulose und Malaria) (der "**Global Fund**") unterstützen. Der Global Fund ist die weltweit größte multilaterale Finanzierungsinstitution zur Prävention und Behandlung von HIV/Aids, Tuberkulose und Malaria. Der Global Fund hat bislang USD 21 Mrd. für Programme in 144 Ländern zur Verfügung gestellt.

Wertentwicklung des Fonds

		Gesamtes Nettovermögen	Nettovermögen je Anteil
		31.12.2010	31.12.2010
db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)		\$5.103.183	\$10.21

	Monatliche Rendite	Im bisherigen Jahresverlauf* erzielte Rendite	Indexrendite seit Auflegung
db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)	6,95%	0,99%	0,80%

* Der Fonds wurde am 15. November 2010 aufgelegt.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010

Übertragbare Wertpapiere

Aktien – 99,66%

Nennwert	Wertpapier	Wert USD	Anteil in % des Fonds
Automobilbranche (6,29%)			
1.138	Daimler	77.449	1,52
2.333	Honda Motor	92.480	1,81
3.804	Toyota Motor	151.025	2,96
		320.954	6,29
Banken (18,50%)			
5.742	Banco Bilbao Vizcaya Argentaria	58.236	1,14
10.635	Banco Santander	113.112	2,22
1.313	Bank of Nova Scotia	75.451	1,48
15.552	Barclays	63.709	1,25
22.467	HSBC Holdings	229.028	4,49
17.754	Mitsubishi UFJ Financial Group	96.098	1,88
1.814	Royal Bank of Canada	95.515	1,87
2.425	Standard Chartered	65.512	1,28
1.783	Sumitomo Mitsui Financial Group	63.577	1,25
1.119	Toronto-Dominion Bank	83.617	1,64
		943.855	18,50
Getränke (2,86%)			
1.273	Coca-Cola	83.725	1,64
951	PepsiCo Inc	62.129	1,22
		145.854	2,86
Chemikalien (1,53%)			
1.055	Bayer AG	78.268	1,53
		78.268	1,53
Kommunikationsausrüstung (1,31%)			
3.315	Cisco Systems	67.062	1,31
		67.062	1,31
Computer (4,58%)			
548	Apple Inc.	176.763	3,46
1.356	Hewlett-Packard	57.088	1,12
		233.851	4,58
Verschiedenartige Finanzprodukte (1,23%)			
2.618	Itau Unibanco Holding	62.858	1,23
		62.858	1,23
Verschiedenartige Telekommunikationsdienste (4,24%)			
2.437	France Télécom	50.986	1,00
4.781	Nokia	49.644	0,97
5.081	Telefonica	115.641	2,27
		216.271	4,24
Elektrische Geräte (2,69%)			
1.102	Siemens	137.047	2,69
		137.047	2,69
Lebensmittel- und Drogerie- & Apothekeneinzelhandel (1,34%)			
10.245	Tesco	68.170	1,34
		68.170	1,34
Nahrungsmittel (1,21%)			
1.982	Unilever	61.954	1,21
		61.954	1,21
Gasversorgungsbetriebe (1,20%)			
1.701	GDF Suez	61.271	1,20
		61.271	1,20
Haushaltsartikel (2,11%)			
1.674	Procter & Gamble	107.688	2,11
		107.688	2,11

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010 (Fortsetzung)

Nennwert	Wertpapier	Wert USD	Anteil in % des Fonds
Industriekonglomerate (2,29%)			
6.382	General Electric	116.727	2,29
		116.727	2,29
Versicherungen (1,35%)			
577	Allianz SE	68.838	1,35
		68.838	1,35
Internet-Software & -dienste (1,62%)			
139	Google	82.562	1,62
		82.562	1,62
Metalle und Bergbau (8,12%)			
1.713	Anglo American	89.457	1,75
4.283	BHP Billiton	198.661	3,89
1.801	Rio Tinto	126.508	2,48
		414.626	8,12
Einzelhandel: Gemischt (1,28%)			
1.208	Wal-Mart Stores	65.147	1,28
		65.147	1,28
Öl und Gas (15,52%)			
1.199	Chevron	109.409	2,14
3.111	ENI	68.196	1,34
3.016	Exxon Mobil	220.530	4,32
2.718	Petroleo Brasileiro	92.874	1,82
4.528	Royal Dutch Shell	150.223	2,94
2.835	Total SA	150.801	2,96
		792.033	15,52
Pharmazeutika (14,47%)			
1.805	AstraZeneca	82.576	1,62
6.630	GlaxoSmithKline	128.715	2,52
1.654	Johnson & Johnson	102.300	2,00
1.838	Merck & Co Inc	66.242	1,30
3.125	Novartis	184.228	3,61
4.818	Pfizer	84.363	1,65
1.405	Sanofi-Aventis	90.191	1,77
		738.615	14,47
Software (2,49%)			
4.551	Microsoft	127.064	2,49
		127.064	2,49
Drahtlose Telekommunikationsdienste (3,43%)			
67.426	Vodafone Group	175.028	3,43
		175.028	3,43
Summe Aktien		5.085.743	99,66
		Wert USD	Anteil in % des Fonds
Summe ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteter finanzieller Vermögenswerte		5.085.743	99,66
Sonstiges Nettovermögen		17.440	0,34
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen		5.103.183	100,00

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2010 (Fortsetzung)

Analyse des Gesamtvermögens

	Anteil in % am Gesamtvermögen 31.12.2010
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden	99,63
OTC gehandelte derivative Finanzinstrumente	-
Umlaufvermögen	<u>0,37</u>
Gesamtvermögen	<u>100,00</u>

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Bilanz zum 31. Dezember 2010

	Erläuterung	db Globale Renten EUR	db LifeCycle 2016 EUR	db LifeCycle 2018 EUR	db LifeCycle 2021 EUR
Umlaufvermögen					
Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte:					
Übertragbare, zu Handelszwecken gehaltene Wertpapiere	3(a)	6.541.741	20.973.439	1.821.383	2.321.957
Portfolio-Swap-Transaktionen mit positivem beizulegendem Zeitwert	3(a)	1.113.828	2.238.905	176.302	450
Funded Swaps mit positivem beizulegendem Zeitwert	3(a)	-	-	-	-
		<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
		7.655.569	23.212.344	1.997.685	2.322.407
Bargeld und liquide Mittel		271.929	105.065	42.106	38.729
Forderungen					
Forderungen aus dem Verkauf von Anteilen		-	23.773	-	8.826
Antizipative Aktiva		128.768	575.905	40.957	67.083
Dividendenforderungen		-	-	-	-
Summe Umlaufvermögen		<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
		8.056.266	23.917.087	2.080.748	2.437.045
Kurzfristige Verbindlichkeiten					
Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Verbindlichkeiten:					
Portfolio-Swap-Transaktionen mit negativem beizulegendem Zeitwert	3(a)	-	-	-	(28.928)
Verbindlichkeiten					
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen		(34.927)	(23.773)	-	(8.825)
Antizipative Passiva	4	(21.645)	(75.272)	(6.808)	(7.440)
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten		<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
		(56.572)	(99.045)	(6.808)	(45.193)
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen		<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
		7.999.694	23.818.042	2.073.940	2.391.852

Die beigefügten Erläuterungen auf den Seiten 72 bis 102 sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Bilanz zum 31. Dezember 2010 (Fortsetzung)

	Erläuterung	db Alternative Return (EUR) EUR	PIANO 400 EUR	Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund EUR	db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund* EUR
Umlaufvermögen					
Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte:					
Übertragbare, zu Handelszwecken gehaltene Wertpapiere	3(a)	73.436.890	-	53.319.612	190.186.753
Portfolio-Swap-Transaktionen mit positivem beizulegendem Zeitwert	3(a)	643.441	-	-	-
Funded Swaps mit positivem beizulegendem Zeitwert	3(a)	-	474.855.597	-	-
		<u>74.080.331</u>	<u>474.855.597</u>	<u>53.319.612</u>	<u>190.186.753</u>
Bargeld und liquide Mittel		769.835	2.207	-	117
Forderungen					
Forderungen aus dem Verkauf von Anteilen		-	-	-	-
Antizipative Aktiva		1.208.925	-	919.455	5.074.668
Dividendenforderungen		-	-	-	-
Summe Umlaufvermögen		<u>76.059.091</u>	<u>474.857.804</u>	<u>54.239.067</u>	<u>195.261.538</u>
Kurzfristige Verbindlichkeiten					
Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Verbindlichkeiten:					
Portfolio-Swap-Transaktionen mit negativem beizulegendem Zeitwert	3(a)	(24.227.554)	-	(8.536.959)	(686.769)
Verbindlichkeiten					
Kontokorrentkredite		-	-	(267.867)	-
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen		-	-	-	-
Antizipative Passiva	4	(140.685)	(1.693.962)	(224.118)	(287.401)
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten		<u>(24.368.239)</u>	<u>(1.693.962)</u>	<u>(9.028.944)</u>	<u>(974.170)</u>
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen		<u>51.690.852</u>	<u>473.163.842</u>	<u>45.210.123</u>	<u>194.287.368</u>

Die beigefügten Erläuterungen auf den Seiten 72 bis 102 sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Bilanz zum 31. Dezember 2010 (Fortsetzung)

	Erläuterung	db x-trackers Stoxx® Europe Christian Index ETF (DR) EUR	db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR) USD	GESAMT EUR
Umlaufvermögen				
Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte:				
Übertragbare, zu Handelszwecken gehaltene Wertpapiere	3(a)	5.046.314	5.085.743	357.439.032
Portfolio-Swap-Transaktionen mit positivem beizulegendem Zeitwert	3(a)	-	-	4.172.926
Funded Swaps mit positivem beizulegendem Zeitwert	3(a)	-	-	474.855.597
		<hr/>	<hr/>	<hr/>
		5.046.314	5.085.743	836.467.555
Bargeld und liquide Mittel		5.830	10.459	1.243.614
Forderungen				
Forderungen aus dem Verkauf von Anteilen		-	-	32.599
Antizipative Aktiva		-	-	8.015.761
Dividendenforderungen		6.226	8.558	12.605
		<hr/>	<hr/>	<hr/>
Summe Umlaufvermögen		5.058.370	5.104.760	845.772.134
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Verbindlichkeiten:				
Portfolio-Swap-Transaktionen mit negativem beizulegendem Zeitwert	3(a)	-	-	(33.480.210)
Verbindlichkeiten				
Kontokorrentkredite		-	-	(267.867)
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen		-	-	(67.525)
Antizipative Passiva	4	(2.912)	(1.577)	(2.461.418)
		<hr/>	<hr/>	<hr/>
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten		(2.912)	(1.577)	(36.277.020)
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen				
		5.055.458	5.103.183	809.495.114
Für den Verwaltungsrat:		Verwaltungsratsmitglied		Verwaltungsratsmitglied
19. April 2011				

Die beigefügten Erläuterungen auf den Seiten 72 bis 102 sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Bilanz zum 28. Februar 2010

	Erläuterung	db Globale Renten EUR	db LifeCycle 2016 EUR	db LifeCycle 2018 EUR	db LifeCycle 2021 EUR	db Alternative Return (EUR) EUR
Umlaufvermögen						
Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte:						
Übertragbare, zu Handelszwecken gehaltene Wertpapiere	3(a)	18.209.047	30.727.539	4.339.736	4.064.683	77.861.108
Portfolio-Swap-Transaktionen mit positivem beizulegendem Zeitwert	3(a)	2.847.684	2.884.356	196.843	11.871	719.182
Funded Swaps mit positivem beizulegendem Zeitwert	3(a)	-	-	-	-	-
		21.056.731	33.611.895	4.536.579	4.076.554	78.580.290
Bargeld und liquide Mittel		531.084	279.059	48.041	31.056	534.988
Forderungen						
Forderungen aus dem Verkauf von Anteilen		-	238.323	3.157	6.479	-
Antizipative Aktiva		188.765	579.350	84.247	78.397	590.420
Summe Umlaufvermögen		21.776.580	34.708.627	4.672.024	4.192.486	79.705.698
Kurzfristige Verbindlichkeiten						
Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Verbindlichkeiten:						
Portfolio-Swap-Transaktionen mit negativem beizulegendem Zeitwert	3(a)	-	-	(13.578)	(196.348)	(24.103.511)
Verbindlichkeiten						
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen		(1.014.809)	(238.323)	(3.157)	(6.479)	-
Antizipative Passiva	4	(113.116)	(169.192)	(23.009)	(19.440)	(243.792)
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten		(1.127.925)	(407.515)	(39.744)	(222.267)	(24.347.303)
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen		20.648.655	34.301.112	4.632.280	3.970.219	55.358.395

Die beigefügten Erläuterungen auf den Seiten 72 bis 102 sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Bilanz zum 28. Februar 2010 (Fortsetzung)

	Erläuterung	PIANO 400 Fund EUR	Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund EUR	GESAMT EUR
Umlaufvermögen				
Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte:				
Übertragbare, zu Handelszwecken gehaltene Wertpapiere	3(a)	-	51.953.781	187.155.894
Portfolio-Swap-Transaktionen mit positivem beizulegendem Zeitwert	3(a)	-	-	6.659.936
Funded Swaps mit positivem beizulegendem Zeitwert	3(a)	360.114.925	-	360.114.925
		360.114.925	51.953.781	553.930.755
Bargeld und liquide Mittel		-	178.483	1.602.711
Forderungen				
Forderungen aus dem Verkauf von Anteilen		-	-	247.959
Forderungen gegenüber Swap-Kontrahenten		-	-	-
Vorausbezahlte Gebühren der Fixgebührenstelle		-	-	-
Antizipative Aktiva		-	655.938	2.177.117
Summe Umlaufvermögen		360.114.925	52.788.202	557.958.542
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Verbindlichkeiten:				
Portfolio-Swap-Transaktionen mit negativem beizulegendem Zeitwert	3(a)	-	(9.368.293)	(33.681.730)
Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen		-	-	(1.262.768)
Antizipative Passiva	4	(18.814.253)	(342.703)	(19.725.505)
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten		(18.814.253)	(9.710.996)	(54.670.003)
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen		341.300.672	43.077.206	503.288.539

Die beigefügten Erläuterungen auf den Seiten 72 bis 102 sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Gewinn- und Verlustrechnung für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr

	Erläuterung	db Globale Renten EUR	db LifeCycle 2016 EUR	db LifeCycle 2018 EUR	db LifeCycle 2021 EUR
Anlageerträge					
Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Netto(verluste)/-gewinne während des Berichtszeitraums	6	(281.669)	(317.686)	56.501	3.307
Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Anlageerträge		295.444	722.356	48.625	101.610
Zinsen aus Bankguthaben		-	169	-	-
Summe Anlageerträge		13.775	404.839	105.126	104.917
Aufwendungen					
Gebühr der Anlageverwalter	4	(98.094)	(275.965)	(28.796)	(29.493)
Vereinbarte Fixgebühr	4	(20.652)	(34.496)	(2.400)	(2.458)
Anlageerfolgsprämie	4	-	-	-	-
Bankzinsen und -gebühren		(301)	-	(249)	-
Summe Betriebskosten		(119.047)	(310.461)	(31.445)	(31.951)
Gewinn/(Verlust) im Berichtszeitraum vor Quellensteuer		(105.272)	94.378	73.681	72.966
Quellensteuer		-	-	-	-
Gewinn/(Verlust) im Berichtszeitraum nach Quellensteuer		(105.272)	94.378	73.681	72.966
Netto(rückgang)/-anstieg des Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile aus dem operativen Geschäft zuzuordnenden Nettovermögens		(105.272)	94.378	73.681	72.966

Die beigefügten Erläuterungen auf den Seiten 72 bis 102 sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Gewinn- und Verlustrechnung für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr(Fortsetzung)

	Erläuterung	db Alternative Return (EUR) EUR	PIANO 400 Fund EUR	Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund EUR	db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund* EUR	
Anlageerträge						
	Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Netto(verluste)/-gewinne während des Berichtszeitraums	6	(3.691.924)	24.137.880	1.302.204	(10.752.895)
	Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Anlageerträge		1.682.623	-	1.596.564	4.749.464
	Zinsen aus Bankguthaben		88	-	-	-
	Summe Anlageerträge		(2.009.213)	24.137.880	2.898.768	(6.003.431)
Aufwendungen						
	Gebühr der Anlageverwalter	4	(446.476)	(4.744.540)	(727.430)	(205.286)
	Vereinbarte Fixgebühr	4	(133.800)	(402.080)	(36.370)	(82.115)
	Anlageerfolgsprämie	4	-	(4.091.414)	-	-
	Bankzinsen und -gebühren		-	-	(2.051)	-
	Summe Betriebskosten		(580.276)	(9.238.034)	(765.851)	(287.401)
	Gewinn/(Verlust) im Berichtszeitraum vor Quellensteuer		(2.589.489)	14.899.846	2.132.917	(6.290.832)
	Quellensteuer		-	-	-	-
	Gewinn/(Verlust) im Berichtszeitraum nach Quellensteuer		(2.589.489)	14.899.846	2.132.917	(6.290.832)
	Netto(rückgang)/-anstieg des Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile aus dem operativen Geschäft zuzuordnenden Nettovermögens		(2.589.489)	14.899.846	2.132.917	(6.290.832)

*Der db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund wurde am 3. August 2010 aufgelegt.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Gewinn- und Verlustrechnung für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr(Fortsetzung)

	Erläuterung	db x-trackers Stoxx [®] Europe Christian Index ETF (DR)* EUR	db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)* USD	Gesamt EUR	
Anlageerträge					
	Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Nettogewinne(/-verluste) während des Berichtszeitraums	6	34.907	35.589	10.517.153
	Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Anlageerträge		11.648	12.346	9.217.537
	Zinsen aus Bankguthaben		-	-	257
	Summe Anlageerträge		46.555	47.935	19.734.947
Aufwendungen					
	Gebühr der Anlageverwalter	4	(1.456)	(631)	(6.557.765)
	Vereinbarte Fixgebühr	4	(1.456)	(947)	(716.774)
	Anlageerfolgsprämie	4	-	-	(4.091.414)
	Bankzinsen und -gebühren		-	-	(2.601)
	Summe Betriebskosten		(2.912)	(1.578)	(11.368.554)
	Gewinn/(Verlust) im Berichtszeitraum vor Quellensteuer		43.643	46.357	8.366.393
	Quellensteuer		(617)	(791)	(1.207)
	Gewinn/(Verlust) im Berichtszeitraum nach Quellensteuer		43.026	45.566	8.365.186
	Netto(rückgang)/-anstieg des Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile aus dem operativen Geschäft zuzuordnenden Nettovermögens		43.026	45.566	8.365.186

Der Gesellschaft sind während des Berichtszeitraums keine anderen Gewinne und Verluste entstanden als die in der Gewinn- und Verlustrechnung aufgeführten. Alle Ergebnisse verstehen sich als Ergebnisse aus fortgeführtem Geschäft.

* Der db x-trackers STOXX[®] Europe Christian Index ETF (DR) wurde am 8. November 2010 und der db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR) am 15. November 2010 aufgelegt.

Für den Verwaltungsrat:
19. April 2011

Verwaltungsratsmitglied

Verwaltungsratsmitglied

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Gewinn- und Verlustrechnung für das zum 28. Februar 2010 endende Geschäftsjahr

	Erläuterung	db Globale Renten EUR	db LifeCycle 2016 EUR	db LifeCycle 2018 EUR	db LifeCycle 2021 EUR	db Alternative Return (EUR) EUR	
Erträge							
	Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Nettogewinne(-verluste) während des Berichtszeitraums	6	2.164.159	2.426.871	309.186	(148.570)	3.340.410
	Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Anlageerträge		1.062.866	956.613	165.837	180.662	3.066.533
	Zinsen aus Bankguthaben		-	197	-	-	460
	Summe Anlageerträge		3.227.025	3.383.681	475.023	32.092	6.407.403
Aufwendungen							
	Gebühr der Anlageverwalter	4	(315.397)	(393.164)	(54.111)	(46.664)	(572.918)
	Vereinbarte Fixgebühr	4	(54.306)	(49.145)	(4.509)	(3.889)	(93.650)
	Anlageerfolgsprämie	4	-	-	-	-	-
	Bankzinsen und -gebühren		(626)	(720)	(24)	(73)	-
	Gründungskosten		(4.098)	(4.096)	(4.096)	(4.096)	-
	Summe Betriebskosten		(374.427)	(447.125)	(62.740)	(54.722)	(666.568)
	Netto(rückgang)/-anstieg des Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile aus dem operativen Geschäft zuzuordnenden Nettovermögens		2.852.598	2.936.556	412.283	(22.630)	5.740.835

Die beigefügten Erläuterungen auf den Seiten 72 bis 102 sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Gewinn- und Verlustrechnung für das zum 28. Februar 2010 endende Geschäftsjahr(Fortsetzung)

		PIANO 400 Fund	Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund	GESAMT
	Erläuterung	EUR	EUR	EUR
Erträge				
	Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Nettogewinne(-verluste) während des Berichtszeitraums	96.913.794	5.903.510	110.909.360
	Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Anlageerträge	-	1.302.615	6.735.126
	Zinsen aus Bankguthaben	2.386	-	3.043
	Summe Anlageerträge	96.916.180	7.206.125	117.647.529
Aufwendungen				
	Gebühr der Anlageverwalter	(4.017.333)	(780.059)	(6.179.646)
	Vereinbarte Fixgebühr	(337.932)	(39.003)	(582.434)
	Anlageerfolgsprämie	(9.259.170)	-	(9.259.170)
	Bankzinsen und -gebühren	-	(17.360)	(18.803)
	Gründungskosten	-	(3.055)	(19.441)
	Summe Betriebskosten	(13.614.435)	(839.477)	(16.059.494)
	Netto(rückgang)/-anstieg des Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile aus dem operativen Geschäft zuzuordnenden Nettovermögens	83.301.745	6.366.648	101.588.035

Der Gesellschaft sind während des Berichtszeitraums keine anderen Gewinne und Verluste entstanden als die in der Gewinn- und Verlustrechnung aufgeführten. Alle Ergebnisse verstehen sich als Ergebnisse aus fortgeführtem Geschäft.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Aufstellung über die Veränderungen des Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnenden Nettovermögens für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr

	Erläuterung	db Globale Renten EUR	db LifeCycle 2016 EUR	db LifeCycle 2018 EUR	db LifeCycle 2021 EUR
Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums	10	20.648.655	34.301.112	4.632.280	3.970.219
Anteilstransaktionen					
Einnahmen aus dem Verkauf von Anteilen	10	22.559	9.783.573	685.970	852.628
Abzüglich Zahlungen bei der Rücknahme von Anteilen	10	(12.090.308)	(20.361.021)	(3.317.991)	(2.503.961)
		(12.067.749)	(10.577.448)	(2.632.021)	(1.651.333)
Ausschüttungen	14	(475.940)	-	-	-
(Rückgang)/Anstieg des Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile aus dem operativen Geschäft zuzuordnenden Nettovermögens		(105.272)	94.378	73.681	72.966
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen zum Ende des Berichtszeitraums		7.999.694	23.818.042	2.073.940	2.391.852

Die beigefügten Erläuterungen auf den Seiten 72 bis 102 sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Aufstellung über die Veränderungen des Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnenden Nettovermögens für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)

	Erläuterung	db Alternative Return (EUR) EUR	PIANO 400 Fund EUR	Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund EUR	db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund* EUR
Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums	10	55.358.395	341.300.672	43.077.206	-
Anteilstransaktionen					
Einnahmen aus dem Verkauf von Anteilen	10	-	131.121.390	-	200.578.200
Abzüglich Zahlungen bei der Rücknahme von Anteilen	10	(1.078.054)	-	-	-
		(1.078.054)	131.121.390	-	200.578.200
Ausschüttungen	14	-	(14.158.066)	-	-
(Rückgang)/Anstieg des Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile aus dem operativen Geschäft zuzuordnenden Nettovermögens		(2.589.489)	14.899.846	2.132.917	(6.290.832)
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen zum Ende des Berichtszeitraums		51.690.852	473.163.842	45.210.123	194.287.368

*Der db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund wurde am 3. August 2010 aufgelegt.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Aufstellung über die Veränderungen des Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnenden Nettovermögens für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)

	Erläuterung	db x-trackers Stoxx® Europe Christian Index ETF (DR)* EUR	db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)* USD	Gesamt EUR
Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums	10	-	-	503.288.539
Anteilstransaktionen				
Einnahmen aus dem Verkauf von Anteilen	10	5.012.432	5.057.617	351.826.730
Abzüglich Zahlungen bei der Rücknahme von Anteilen	10	-	-	(39.351.335)
		5.012.432	5.057.617	312.475.395
Ausschüttungen	14	-	-	(14.634.006)
(Rückgang)/Anstieg des Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile aus dem operativen Geschäft zuzuordnenden Nettovermögens		43.026	45.566	8.365.186
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen zum Ende des Berichtszeitraums		<u>5.055.458</u>	<u>5.103.183</u>	<u>809.495.114</u>

* Der db x-trackers STOXX® Europe Christian Index ETF (DR) wurde am 8. November 2010 und der db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR) am 15. November 2010 aufgelegt.

Für den Verwaltungsrat:

Verwaltungsratsmitglied

Verwaltungsratsmitglied

19. April 2011

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Aufstellung über die Veränderungen des Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnenden Nettovermögens für das zum 28. Februar 2010 endende Geschäftsjahr

	Erläuterung	db Globale Renten EUR	db LifeCycle 2016 EUR	db LifeCycle 2018 EUR	db LifeCycle 2021 EUR	db Alternative Return (EUR) EUR
Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums	10	44.733.968	30.897.334	4.744.613	4.568.891	54.338.703
Anteilstransaktionen						
Einnahmen aus dem Verkauf von Anteilen	10	39.570	20.009.913	1.456.032	1.313.501	52.899
Abzüglich Zahlungen bei der Rücknahme von Anteilen	10	(26.977.481)	(19.542.691)	(1.980.648)	(1.889.543)	(4.774.042)
		(26.937.911)	467.222	(524.616)	(576.042)	(4.721.143)
Ausschüttungen	14	-	-	-	-	-
(Rückgang)/Anstieg des Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile aus dem operativen Geschäft zuzuordnenden Nettovermögens		2.852.598	2.936.556	412.283	(22.630)	5.740.835
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen zum Ende des Berichtszeitraums		20.648.655	34.301.112	4.632.280	3.970.219	55.358.395

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Aufstellung über die Veränderungen des Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnenden Nettovermögens für das zum 28. Februar 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)

	Erläuterung	PIANO 400 Fund EUR	Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund EUR	Gesamt EUR
Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums	10	274.962.389	36.710.558	450.956.456
Anteilstransaktionen				
Einnahmen aus dem Verkauf von Anteilen	10	22.123.448	-	44.995.363
Abzüglich Zahlungen bei der Rücknahme von Anteilen	10	-	-	(55.164.405)
		22.123.448	-	(10.169.042)
Ausschüttungen	14	(39.086.910)	-	(39.086.910)
(Rückgang)/Anstieg des Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile aus dem operativen Geschäft zuzuordnenden Nettovermögens		83.301.745	6.366.648	101.588.035
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen zum Ende des Berichtszeitraums		<u>341.300.672</u>	<u>43.077.206</u>	<u>503.288.539</u>

Die beigefügten Erläuterungen auf den Seiten 72 bis 102 sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

1. Allgemeine Informationen

Concept Fund Solutions PLC (die "Gesellschaft") ist eine am 17. November 2004 gegründete Anlagegesellschaft mit variablem Kapital, die in Irland als Organismus für gemeinsame Anlagen in übertragbare Wertpapiere (OGAW) gemäß den *European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations* von 2003, (die "OGAW-Vorschriften") zugelassen ist. Die Gesellschaft hatte im Berichtszeitraum keine Angestellten (2009: keine).

2. Grundlagen der Erstellung des Abschlusses

(i) Übereinstimmungserklärung

Der Abschluss wurde gemäß den irischen Rechnungslegungsstandards (*Generally Accepted Accounting Practice in Ireland*) und den *Companies Acts* von 1963 bis 2009 und allen mit diesen Acts sowie den *European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations* von 2003 eine Einheit bildenden Vorschriften erstellt.

(ii) Bewertungsgrundlage

Der Ausweis erfolgt für ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert (*at fair value through profit or loss*) zu erfassende finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie für derivative Finanzinstrumente auf Fair Value-Basis gemäß den Fair Value-Vorschriften. Alle anderen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden zu fortgeführten Anschaffungskosten oder zum Rücknahmebetrag (rücknahmefähige Anteile) erfasst.

Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich alle Verweise auf Nettovermögen im ganzen Dokument, auf das Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnende Nettovermögen.

(iii) Schätzungen und Ermessensentscheidungen

Die Erstellung von Abschlüssen erfordert Entscheidungen, Schätzungen und Annahmen seitens der Geschäftsführung, die sich auf die Anwendung von Bilanzierungsverfahren und die ausgewiesenen Beträge der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie der Erträge und Aufwendungen auswirken. Diese Schätzungen und damit verbundenen Annahmen basieren auf Erfahrungswerten und verschiedenen anderen Faktoren, die unter den gegebenen Umständen als angemessen erachtet werden. Die daraus resultierenden Ergebnisse bilden die Grundlage der Entscheidungen, Vermögenswerte und Verbindlichkeiten zu Werten auszuweisen, die aus anderen Quellen nicht unmittelbar ersichtlich sind. Die tatsächlichen Ergebnisse stimmen von diesen Schätzungen abweichen.

Die Schätzungen und zugrunde liegenden Annahmen werden fortlaufend überprüft. Änderungen von rechnungslegungsbezogenen Schätzungen werden in dem Berichtsjahr erfasst, in dem die Änderung erfolgt, sowie in davon betroffenen zukünftigen Berichtszeiträumen.

Schätzungsunsicherheiten

Angaben dazu, wo im Rahmen der Anwendung der Bilanzierungsverfahren in signifikantem Umfang Schätzungsunsicherheiten bestehen oder kritische Ermessensentscheidungen getroffen werden mussten, die sich besonders stark auf die im Abschluss ausgewiesenen Beträge auswirken, sind Erläuterung 11 zu entnehmen.

(iv) Funktionale Währung und Darstellungswährung

Die funktionale Währung der Gesellschaft ist Euro (EUR), da dies nach Bestimmung des Verwaltungsrats dem primären wirtschaftlichen Umfeld der Gesellschaft entspricht. Die Abschlüsse der Teilfonds werden in Euro (EUR) erstellt mit Ausnahme des db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR), dessen Abschluss in US-Dollar (USD) erstellt wird. Transaktionen in Fremdwährungen werden zu dem zum Zeitpunkt der Transaktion geltenden Wechselkurs der Fremdwährung umgerechnet. Geldvermögen und -verbindlichkeiten, die auf Fremdwährungen lauten, werden zu dem am Bilanzstichtag festgestellten Schlusswechselkurs der Fremdwährung umgerechnet. Wechselkursunterschiede aufgrund von Umrechnungen und realisierten Veräußerungsgewinnen und -verlusten oder bei der Abwicklung von Geldvermögen und -verbindlichkeiten, werden in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen. Vermögen und Verbindlichkeiten, die auf Fremdwährungen lauten und zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden, werden zum Wechselkurs der Fremdwährung umgerechnet, der zum Zeitpunkt der Bestimmung dieser Werte gegolten hat. Wechselkursunterschiede in Bezug auf Anlagen, die ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert (*at fair value through profit or loss*) zu erfassen sind und derivative Finanzinstrumente, werden als Gewinne und Verluste aus Anlagen ausgewiesen. Alle anderen Wechselkursunterschiede in Bezug auf monetäre Posten, einschließlich Barmittel, werden in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst.

2. Grundlagen der Erstellung des Abschlusses (Fortsetzung)

(iv) Funktionale Währung und Darstellungswährung (Fortsetzung)

Wechselkursgewinne und –verluste aus ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert (*at fair value through profit or loss*) zu erfassenden finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten werden zusammen mit anderen Änderungen des beizulegenden Zeitwerts ausgewiesen. In dem Posten "Sonstige Gewinne/(Verluste)" der Gewinn- und Verlustrechnung sind die Nettobeträge der Wechselkursgewinne und –verluste aus monetären finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten enthalten, die nicht als ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert (*at fair value through profit or loss*) erfasst werden.

(v) Änderungen der Bilanzierungsverfahren

Einige neue Standards, Änderungen von Standards sowie Auslegungen, die bislang veröffentlicht wurden, sind im Hinblick auf den Jahresabschluss des Fonds für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2010 noch nicht wirksam geworden und wurden im Rahmen der Aufstellung dieses Jahresabschlusses nicht vorzeitig angewandt. Voraussichtlich werden diese Standards, Änderungen von Standards und Auslegungen bei erstmaliger Anwendung keine wesentlichen Auswirkungen auf den Jahresabschluss des Fonds haben.

(vi) Angaben über den beizulegenden Zeitwert

FRS 29 "Improving Disclosures about Financial Instruments" verlangt weitergehende Angaben zur Bewertung zum beizulegenden Zeitwert sowie zum Liquiditätsrisiko, insbesondere eine hierarchische Einstufung für Bewertungen zum beizulegenden Zeitwert.

Die Gesellschaft nimmt eine Klassifizierung der Bewertungen zum beizulegenden Zeitwert anhand einer hierarchischen Einstufung vor, die der Signifikanz der in die Bewertung einfließenden Faktoren Rechnung trägt. Dies erfolgt über eine quantitative und qualitative Analyse der zum beizulegenden Zeitwert angesetzten Instrumente auf Basis einer dreistufigen Bewertungshierarchie.

In FRS 29 sind folgende Stufen der Bewertungshierarchie definiert:

Stufe 1 – An aktiven Märkten notierte (unverändert übernommene) Preise für identische Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten.

Stufe 2 – Direkt (d. h. als Preise) oder indirekt (d. h. in Ableitung von Preisen) für die Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten beobachtbare Bewertungsfaktoren (*Observable Inputs*), bei denen es sich nicht um notierte Preise nach Stufe 1 handelt.

Stufe 3 – Nicht auf beobachtbaren Marktdaten beruhende Bewertungsfaktoren (*Unobservable Inputs*) für die Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten.

Für Instrumente, deren Bewertung in erheblichem Umfang anhand nicht beobachtbarer Bewertungsfaktoren (Stufe 3) erfolgt, weist die Gesellschaft Angaben zur Umgliederung in und aus Stufe 3, eine Überleitungsrechnung der Eröffnungs- und Schlusssalden, die Angabe des Gesamtergebnisses für den Berichtszeitraum (aufgegliedert in die jeweils in der Gewinn- und Verlustrechnung und in die im *Statement of Total Recognised Gains and Losses* (Aufstellung der ausgewiesenen Gesamtgewinne und -verluste) erfassten Beträge), Angaben zu Käufen, Verkäufen, Emissionen und Abwicklungen sowie eine Sensitivitätsanalyse der bei der Bewertung zum beizulegenden Zeitwert von Positionen der Stufe 3 zugrunde gelegten Annahmen aus.

3. Wichtige Bilanzierungsverfahren

Die nachstehend aufgeführten Bilanzierungsverfahren wurden in allen in diesem Abschluss dargestellten Berichtszeiträumen stetig angewendet.

(a) Finanzinstrumente

(i) Kategorisierung

Gemäß FRS 25 und FRS 26 hat die Gesellschaft ihre Anlagen als der Kategorie der ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert (*at fair value through profit or loss*) bewerteten finanziellen Vermögenswerte zugehörig klassifiziert, Unterkategorie zu Handelszwecken gehaltene Vermögenswerte (*held for trading*).

Die Kategorie der ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert (*at fair value through profit or loss*) bewerteten finanziellen Vermögenswerte und finanziellen Verbindlichkeiten enthält:

- Finanzinstrumente, die zu Handelszwecken gehalten werden Diese beinhalten Total Return Swaps und Anleihen, die in der Bilanz als ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert (*at fair value through profit or loss*) bewertete finanzielle Vermögenswerte geführt werden. Alle Derivate, die netto eine Forderung darstellen (positiver beizulegender Zeitwert), werden als finanzielle Vermögenswerte ausgewiesen. Alle Derivate, die netto eine Verbindlichkeit (negativer beizulegender Zeitwert) darstellen, werden als finanzielle Verbindlichkeiten ausgewiesen.
- Finanzinstrumente, die beim erstmaligen Ansatz als ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert zu erfassen (*designated at fair value through profit or loss*) bestimmt werden Diese beinhalten finanzielle Vermögenswerte, die nicht zu Handelszwecken gehalten werden und verkauft werden können.

Zu den finanziellen Vermögenswerten der Kategorie Kredite und Forderungen (*loans and receivables*) zählen Einlagen und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Zu den finanziellen Verbindlichkeiten, die keine ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert (*at fair value through profit or loss*) bewerteten Verbindlichkeiten sind, gehören Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und mit rücknahmefähigen Anteilen verbundene finanzielle Verbindlichkeiten.

(ii) Bewertung

Finanzinstrumente werden anfänglich mit ihrem beizulegenden Zeitwert (Transaktionspreis) bewertet. Transaktionskosten für ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert (*at fair value through profit or loss*) bewertete finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden unverzüglich als Aufwand verbucht.

Nach dem erstmaligen Ansatz werden alle der Kategorie "*at fair value through profit or loss*" zugehörigen Instrumente zum beizulegenden Zeitwert bewertet, wobei die Änderungen in ihrem beizulegenden Zeitwert in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen werden.

Finanzielle Vermögenswerte, die als Kredite und Forderungen eingestuft wurden, werden zu fortgeführten Anschaffungskosten unter Anwendung der Effektivzinsmethode, abzüglich etwaiger Wertberichtigungen, bewertet bzw. übertragen.

Andere als ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert (*at fair value through profit or loss*) bewertete finanzielle Verbindlichkeiten werden zu fortgeführten Anschaffungskosten unter Anwendung der Effektivzinsmethode bewertet. Finanzielle Verbindlichkeiten aus von der Gesellschaft ausgegebenen rücknahmefähigen Anteilen werden zum Rücknahmebetrag bewertet bzw. übertragen, der den Netto-Anspruch des Anlegers auf die Vermögenswerte der Gesellschaft darstellt.

3. Wichtige Bilanzierungsverfahren (Fortsetzung)

(iii) Grundsätze für die Bewertung zum beizulegenden Zeitwert

Der beizulegende Zeitwert von Finanzinstrumenten beruht auf ihren zum Bilanzstichtag aktuellen Marktpreisen ohne Abzüge für geschätzte künftige Veräußerungskosten. Finanzielle Vermögenswerte werden zu ihren aktuellen Marktpreisen bewertet, während die Bewertung finanzieller Verbindlichkeiten zu ihren aktuellen Briefkursen erfolgt. Zu Handelszwecken gehaltene Finanzinstrumente werden zu ihrem Marktwert ausgewiesen.

Ist kein notierter Marktpreis von einer anerkannten Börse oder, im Falle von nicht börsengehandelten Finanzinstrumenten, von einem Broker/Dealer erhältlich, wird der beizulegende Zeitwert des Instruments unter Anwendung anderer Bewertungsmethoden ermittelt, unter anderem durch Verwendung von zeitnah zu marktüblichen Bedingungen durchgeführten Markttransaktionen, den Vergleich mit dem beizulegenden Zeitwert eines anderen, im Wesentlichen identischen Instruments, Discounted Cashflow-Modelle, Optionspreismodelle oder andere Bewertungsmethoden, die verlässliche Schätzwerte von bei tatsächlichen Markttransaktionen erzielten Preisen liefern.

Der beizulegende Zeitwert nicht an einer Börse gehandelter Derivate wird auf den Betrag geschätzt, den die Gesellschaft bei Beendigung des Kontrakts zum Bilanzstichtag unter Berücksichtigung der aktuellen Marktbedingungen (Volatilität, entsprechende Renditekurve) und der aktuellen Bonität der Kontrahenten erhalten oder bezahlen würde.

Die Gesellschaft nimmt eine Einstufung der Bewertungen zum beizulegenden Zeitwert vor, die der Signifikanz der in die Bewertung einfließenden Faktoren Rechnung trägt, wie in Erläuterung 11 dargestellt.

(iv) Total Return Swaps

"Total Return Swap" ist der Oberbegriff für alle nicht traditionellen Swapvereinbarungen, bei denen eine Partei der anderen Partei zusagt, den Total Return eines bestimmten zugrunde liegenden Referenzschuldtitels zu zahlen, üblicherweise im Austausch für meist periodische Zahlungen auf LIBOR-Basis. Der Total Return Swap kann für beliebige zugrunde liegende Referenzschuldtitel vereinbart werden, am häufigsten gebraucht wird er aber in Bezug auf Aktienindizes, einzelne Aktien, Anleihen und bestimmte Darlehen- und Hypothekenportfolios.

Die von der Gesellschaft gehaltenen Total Return Swaps sind Schwankungen der zugrunde liegenden Referenzschuldtitel ausgesetzt. Allerdings erfolgen im Unterschied zum typischen Total Return Swap keine periodischen Zahlungen an den Swap-Kontrahenten. Statt der periodischen Zahlungen hat die Gesellschaft Kapitalzahlungen vorgenommen, die dem Nennwert der zugrunde liegenden Swap-Kontrakte entsprechen. Die Kapitalbeträge werden vom entsprechenden Swap-Kontrahenten zum Fälligkeitstermin des Kontrakts zurückgezahlt. Die Total Return Swaps sind in der Bilanz als finanzielle Vermögenswerte zum beizulegenden Zeitwert erfasst.

Der beizulegende Zeitwert dieser Total Return Swaps wird vom Verwaltungsrat auf Basis der von dem Kontrahenten zur Verfügung gestellten Mark-to-Market-Bewertung bestimmt. Der Mark-to-Market-Bewertung liegen Annahmen des Kontrahenten zugrunde, die auf den Marktbedingungen an jedem Bilanzstichtag basieren und er setzt Bewertungsmethoden ein, die die Verwendung zeitnaher zu marktüblichen Bedingungen durchgeführter Transaktionen, Discounted-Cashflow-Modelle, Optionspreismodelle und sonstige häufig von Marktteilnehmern eingesetzte Methoden beinhalten.

(v) Funded Swaps

Im Rahmen des Funded Swap im Piano 400 Fund wird der Nennwert bei Auflegung auf den Kontrahenten, Deutsche Bank plc, übertragen. Dieser leistet im Gegenzug am Beendigungstag des Swaps die Zahlung des Marktwerts des Basiswerts (eines fiktiven Portfolios, das sich, wie im Nachtrag zum Prospekt beschrieben, aus (i) einem Alpha Pool, (ii) einem Cash Pool und (iii) einem Zinsswap zusammensetzt).

Der Alpha Pool bietet die Grundlage für die Wertentwicklung des Fonds, indem er fiktiv in verschiedene festverzinsliche Instrumente anlegt (darunter Geldmarktinstrumente, Kommunalanleihen, Mortgage-Backed Securities und Asset-Backed Securities; eine ausführliche Liste aller festverzinslichen Instrumente im Alpha Pool findet sich im Prospekt). Der Cash Pool soll durch fiktive Anlagen in Bareinlagen zum Kapital- und Liquiditätserhalt beitragen. Mit dem Zinsswap soll die Sensitivität sowohl des Alpha Pools als auch des Cash Pools gegenüber fiktiven Zinsänderungen ausgeglichen werden. Der Kontrahent leistet zur Deckung von Gebühren und potenziellen Ausschüttungszahlungen regelmäßige Zahlungen an den Fonds.

3. Wichtige Bilanzierungsverfahren (Fortsetzung)

(v) Funded Swaps (Fortsetzung)

Der beizulegende Zeitwert des Funded Swap richtet sich nach dem Wert des Basiswerts, der anhand der Schlussstände des Alpha Pools und des Cash Pools und in Abhängigkeit ihrer jeweiligen Gewichtung berechnet wird. Die Bewertung der Bestandteile der Pools erfolgt jeweils nach der Bewertungsmethode für die spezifischen Arten der zugrunde liegenden Instrumente.

Die Rendite des Funded Swap spiegelt folgende Wertentwicklung wider:

- i) Euribor zuzüglich
- ii) der achtfachen Rendite des Alpha Pools (abzüglich Euribor) zuzüglich
- iii) der Rendite des Cash Pools (abzüglich Euribor) zuzüglich
- iv) der Wertentwicklung des Zinsswaps

Der Rücknahmepreis am Letzten Rückkaufstag (20. Januar 2025) entspricht mindestens einhundert Prozent (100%) des Erstausgabepreises (sofern es nicht am Letzen Rückkaufstag zu einem Zahlungsausfall des Genehmigten Kontrahenten in Bezug auf seine Zahlungsverpflichtungen im Rahmen der Derivategeschäfte kommt; in diesem Fall kann der Rücknahmepreis an diesem Tag unter einem Wert von einhundert Prozent (100%) des Erstausgabepreises liegen).

(vi) Ansatz und Ausbuchung

Die Gesellschaft setzt finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten an, wenn alle wesentlichen Rechte und der Zugang zum Nutzen dieser Vermögenswerte sowie die mit diesem Nutzen verbundenen Risiken auf die Gesellschaft übergehen. Eine Ausbuchung finanzieller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten erfolgt, wenn diese Nutzen und diese Risiken von der Gesellschaft (auf andere Rechtsträger) übertragen werden.

(vii) Bargeld und liquide Mittel

Bargeld umfasst kurzfristige Bankeinlagen. Liquide Mittel sind kurzfristige hochliquide Anlagen, die leicht in Barbeträge in bekannter Höhe umgewandelt werden können, mit einem geringfügigen Risiko in Bezug auf Wertschwankungen verbunden sind und eher zum Zwecke der Erfüllung kurzfristiger Barverbindlichkeiten als zu Anlagezwecken oder aus anderen Gründen gehalten werden.

Bargeld und liquide Mittel werden zu fortgeführten Anschaffungskosten ausgewiesen.

(b) Zinserträge

Alle Zinserträge und -aufwendungen werden in der Gewinn- und Verlustrechnung periodengerecht unter Anwendung des ursprünglichen Effektivzinssatzes des Instruments ausgewiesen, der bei Erwerb oder zum Zeitpunkt der Entstehung berechnet wurde.

Die Zinserträge schließen die Amortisation eines Disagio oder Agio, von Transaktionskosten oder eines anderen Unterschiedsbetrages zwischen dem anfänglichen Buchwert eines verzinslichen Instruments und dem auf Effektivzinnsbasis berechneten Betrag bei Fälligkeit ein. Zinserträge aus ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert (*at fair value through profit or loss*) erfassten Schuldtiteln werden auf Basis des ursprünglichen Effektivzinssatzes eingebucht und werden in der Gewinn- und Verlustrechnung den Einzelposten der Bruttoerträge zugeordnet. Zinserträge werden auf Bruttobasis einschließlich etwaiger Quellensteuer ausgewiesen.

(c) Aufwendungen

Sämtliche Aufwendungen, einschließlich Verwaltungsgebühren, werden in der Gewinn- und Verlustrechnung periodengerecht erfasst.

(d) Gewinne und Verluste aus Anlagen

Realisierte Gewinne und Verluste aus der Veräußerung von Anlagen werden auf Basis des durchschnittlichen Buchwerts berechnet. Nicht realisierte Gewinne und Verluste aus Anlagen, die während des Berichtszeitraums entstehen, werden gemäß den Bestimmungen der EU-Vorschriften für Fair-Value in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen.

(e) Besteuerung

Von der Gesellschaft vereinnahmte Zinserträge können einer im Herkunftsland entstandenen Quellensteuer unterliegen. Anlagerträge werden vor Abzug dieser Steuern ausgewiesen.

3. Wichtige Bilanzierungsverfahren (Fortsetzung)

(f) Rücknahmefähige Anteile

Alle von der Gesellschaft ausgegebenen rücknahmefähigen Anteile berechtigen die Anleger, Barrücknahme zu einem Wert zu verlangen, der dem Anteil des Anlegers am Nettovermögen der Gesellschaft am Rücknahmetag entspricht. Gemäß FRS 25 führen diese Instrumente zu einer finanziellen Verbindlichkeit in Bezug auf den Barwert des Rücknahmebetrags.

(g) Cashflow-Rechnung

Die Gesellschaft hat von der Ausnahme für offene Investmentfonds gemäß FRS 1, keine Cashflow-Rechnung zu erstellen, Gebrauch gemacht.

(h) Ausschüttungen

Ausschüttungen auf rücknahmefähige Anteile werden zum Tag der Ausschüttung in der Aufstellung über Veränderungen des Nettovermögens erfasst.

(i) Dividendenerträge

Dividendenerträge werden zu dem Tag erfasst, an dem das Recht auf Erhalt der Erträge festgestellt wird. Bei Dividendenpapieren ist dies üblicherweise der Ex-Dividende-Tag. Dividendenerträge aus ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert (*at fair value through profit or loss*) bewerteten Dividendenpapieren werden in der Gewinn- und Verlustrechnung im Posten "Dividendenerträge" erfasst.

(j) Geschäftssegmente

Ein Geschäftssegment ist ein Unternehmensbestandteil der Gesellschaft, der Geschäftstätigkeiten betreibt, mit denen Umsatzerlöse erwirtschaftet werden und bei denen Aufwendungen anfallen können, dessen Betriebsergebnisse regelmäßig vom *Chief Operating Decision Maker* (Hauptentscheidungsträger im Hinblick auf Entscheidungen über die Allokation von Ressourcen zu diesem Segment und die Beurteilung seiner Ertragskraft) überprüft werden und für den separate Finanzinformationen vorliegen.

Bei der Betrachtung der Geschäftssegmente der Gesellschaft hat die Gesellschaft die vom Anlageverwalter und vom Verwaltungsrat in der Funktion als *Chief Operating Decision Makers* der Gesellschaft geprüften Informationen analysiert. Bei Entscheidungen über die Allokation von Ressourcen und die Beurteilung der Ertragskraft der Fonds betrachten der Anlageverwalter und der Verwaltungsrat die Fonds in ihrer Gesamtheit, weshalb keine einzelnen Geschäftssegmente aufgezeigt werden.

4. Wichtige Vereinbarungen

Anlageberater

Der Anlageverwalter hat Deutsche Bank AG zur Erbringung von Anlageberatungsleistungen ihm gegenüber in Bezug auf jeden Fonds der Gesellschaft bestellt. Der Anlageberater ist die Deutsche Bank AG, die Londoner Niederlassung einer im Bankgeschäft tätigen Aktiengesellschaft, die nach deutschem Recht gegründet wurde und unter der Handelsregisternummer HRB 30000 eingetragen ist. Der Anlageberater wurde durch die FSA zugelassen. Die Gebühren des Anlageberaters werden vom Anlageverwalter bezahlt.

Anlageverwalter

Die Gesellschaft hat Deutsche International Corporate Services (Ireland) Limited (der "Anlageverwalter") mit der Erbringung bestimmter anlagebezogener Dienstleistungen für die Gesellschaft beauftragt. Der Anlageverwalter wurde am 19. September 1989 nach irischem Recht gegründet. Der Anlageverwalter ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von Deutsche International Financial Services (Ireland) Limited. Die Hauptgeschäftstätigkeit des Anlageverwalters besteht in der Verwaltung und/oder Führung von Programmen für gemeinsame Anlagen und Zweckgesellschaften. Der Anlageverwalter ist von der Central Bank of Ireland zugelassen und steht unter deren Aufsicht.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)

4. Wichtige Vereinbarungen (Fortsetzung)

Anlageverwalter (Fortsetzung)

Die folgenden Gebühren für jeden Fonds sind an den Anlageverwalter zu entrichten:

db Globale Renten	
Klasse A	0,95%
Klasse B	0,95%
db LifeCycle 2016	1,20%
db LifeCycle 2018	1,20%
db LifeCycle 2021	1,20%
db Alternative Return (EUR)	
Klasse I1C	1,00%
Klasse R1C	1,50%
Klasse R1D	1,50%
PIANO 400 Fund	1,18%
Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund	2,00%
db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund	0,25%
db x-trackers STOXX [®] Europe Christian Index ETF (DR)	0,20%
db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)	0,20%

Die Gebühren fallen täglich an und werden taggenau an jedem Transaktionstag berechnet; sie werden monatlich gezahlt mit Ausnahme der Gebühren für den PIANO 400 Fund, die vierteljährlich gezahlt werden. Der Anlageverwalter zahlt aus seinen Gebühren (und nicht aus dem Fondsvermögen) die Gebühren des Anlageberaters. Weder der Anlageverwalter noch der Anlageberater haben Anspruch auf Erstattung ihrer jeweiligen Spesen aus dem Fondsvermögen. Während des Berichtszeitraums wurden dem Anlageverwalter Gebühren in Höhe von EUR 6.557.765 (Februar 2010: EUR 6.179.646) gezahlt. Die bis zum Ende des Berichtszeitraums aufgelaufenen Gebühren des Anlageverwalters betragen EUR 2.113.913 (Februar 2010: EUR 1.558.242).

Der Anlageverwalter hat State Street Global Advisors Limited als Anlageunterverwalter für alle Fonds bis auf den db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund, den db x-trackers STOXX[®] Europe Christian Index ETF (DR) und den db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR), die er selbst verwaltet, bestellt.

Anlageunterverwalter

State Street Global Advisors Limited ("SSgA") wurde zum Anlageunterverwalter für den db Globale Renten, db LifeCycle 2016, db LifeCycle 2018, db LifeCycle 2021, db Alternative Return (EUR), Piano 400 Fund und den Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund bestellt.

SSgA ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der State Street Corporation. SSgA wurde nach dem Recht von England und Wales gegründet und von der United Kingdom Financial Services Authority ("FSA") zugelassen, deren Aufsicht sie untersteht. Die von SSgA erhobenen Gebühren für die Ausübung der Funktion als Unteranlageverwalter für die Gesellschaft werden vom Anlageverwalter getragen.

Vereinbarte Fixgebühr

Die Gesellschaft hat in Bezug auf jeden Fonds eine Vereinbarung mit der Deutsche Bank AG (der "Fixgebühren-Arrangeur") getroffen, wonach der Fixgebühren-Arrangeur gegen eine Fixgebühreneinzahlung die Zahlung der Fixgebühren (und zwar die Gebühren und Aufwendungen der Abschlussprüfer und des Verwaltungsrats, Gründungskosten, Gebühren und Aufwendungen der Verwaltungsstelle und der Depotbank und sonstige vergleichbare oder hiermit verbundene Aufwendungen) des Fonds zum jeweiligen Zeitpunkt finanziert. Die Fixgebühreneinzahlung wird gegebenenfalls auf Basis des durchschnittlichen täglichen Nettoinventarwerts je Fonds oder je Anteilsklasse taggenau berechnet und ist monatlich zu zahlen. Die während des Berichtszeitraums gezahlten Fixgebühren betragen EUR 716.774 (Februar 2010: EUR 582.434). Die bis zum Ende des Berichtszeitraums vorausbezahlten Fixgebühren beliefen sich auf EUR 0 (Februar 2010: EUR 0), die aufgelaufenen Fixgebühren auf EUR 231.236 (Februar 2010: EUR 82.841).

Anhang zum Jahresabschluss für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)

4. Wichtige Vereinbarungen (Fortsetzung)

Anlageerfolgsprämie

In Bezug auf den PIANO 400 Fund zahlt der Fonds dem Anlageverwalter an jedem Gebührenabzugstag eine Erfolgsprämie in Höhe des Produkts aus 20% des etwaigen Betrags, um den der (wie nachstehend erläutert angepasste) Nettoinventarwert je Anteil während des Erfolgsprämienzeitraums die Hurdle Rate (Euribor in Bezug auf den Erfolgsprämienzeitraum zuzüglich 0,675% multipliziert mit dem Nettoinventarwert je Anteil zu Beginn des Erfolgsprämienzeitraums) übertrifft, und der Anzahl der Anteile am Ende des Erfolgsprämienzeitraums, vorausgesetzt, der Gesamtbetrag auf dem Verlustausgleichskonto wurde ausgeglichen.

Eine Erfolgsprämie ist erst und nur dann an den Anlageverwalter zu zahlen (bzw. läuft erst und nur dann in Bezug auf den Fonds auf), wenn der Nettoinventarwert je Anteil den vorherigen Höchststand des (wie vorstehend erläutert angepassten) Nettoinventarwerts je Anteil, auf den die Erfolgsprämie gezahlt wurde bzw. aufgelaufen ist, übersteigt. Bei der Ermittlung des Nettogewinns, nach dem sich die Erfolgsprämie richtet, werden sowohl die realisierten als auch die nicht realisierten Einkünfte, Gewinne und Verluste berücksichtigt. Die Erfolgsprämie wird an jedem Bestimmungstag von der Verwaltungsstelle berechnet (und von der Depotbank geprüft) und am jeweiligen Gebührenabzugstag gezahlt. In jedem Berichtszeitraum spiegelt der Nettoinventarwert der Anteile eine geschätzte Erfolgsprämie wider, deren Betrag am jeweiligen Gebührenabzugstag gegebenenfalls an die endgültigen Berechnungen angeglichen wird. Im Berichtszeitraum beliefen sich die Anlageerfolgsprämien auf EUR 4.091.414 (Februar 2010: EUR 9.259.170), von denen EUR 140.653 (Februar 2010: EUR 1.121.096) zum Ende des Berichtszeitraums fällig wurden.

Depotbank

Die Gesellschaft hat State Street Custodial Services (Ireland) Limited als Depotbank für die Vermögenswerte jedes Fonds ernannt und mit der Erbringung von Treuhanddienstleistungen für jeden Teilfonds gemäß den OGAW-Vorschriften beauftragt. Gemäß den Bestimmungen der Depotbankvereinbarung kann die Depotbank allerdings einen oder mehrere Rechtsträger als Unterdepotbank für die Vermögenswerte der Gesellschaft benennen. Die Zahlung der Depotbankgebühren erfolgt über die vereinbarte Fixgebühr.

Verwaltungsstelle

Die Gesellschaft hat State Street Fund Services (Ireland) Limited als Verwaltungsstelle für jeden Fonds bestellt. Die Verwaltungsstelle ist für die tägliche Verwaltung des Fonds verantwortlich, einschließlich der Funktion der Register- und Transferstelle und ist für die Rechnungslegung des Fonds, einschließlich der Berechnung des Nettoinventarwerts des Fonds und des Nettoinventarwerts je Anteil, zuständig. Die Zahlung der Verwaltungsstellengebühren erfolgt über die vereinbarte Fixgebühr.

5. Besteuerung

Die Gesellschaft unterliegt keinen Steuern in Bezug auf ihre Erträge und Veräußerungsgewinne, außer bei Eintritt eines Steuertatbestandes (*Chargeable Event*). Ein Steuertatbestand ist jede Ausschüttungszahlung an Inhaber rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile sowie jede Entgegennahme ausländischer Kapitalerträge für in Irland ansässige Personen (*Encashment*), Rücknahme oder Übertragung von Anteilen.

Keine Steuertatbestände sind:

- i. Transaktionen in Bezug auf rücknahmefähige, gewinnberechtigte Anteile, die in einem anerkannten Clearingsystem gehalten werden, das auf Anordnung der irischen Steuerverwaltung (*Irish Revenue Commissioners*) als solches zu betrachten ist, oder
- ii. ein Austausch rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile, die einen Teilfonds darstellen, gegen solche eines anderen Teilfonds der Gesellschaft, oder
- iii. ein Austausch rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile, der im Zuge einer bestimmte Kriterien erfüllenden Verschmelzung der Gesellschaft mit einem anderen Fonds oder ihrer Wiedererrichtung stattfindet.

Ein Steuertatbestand tritt nicht in Bezug auf Inhaber rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile ein, die weder in Irland ansässig sind noch dort ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, und die der Gesellschaft eine entsprechende Erklärung vorgelegt haben. Bei Fehlen einer entsprechenden Erklärung unterliegt die Gesellschaft bei Eintritt eines Steuertatbestands der irischen Besteuerung und behält sich das Recht vor, diese Steuern von den Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile einzubehalten. Unter Berücksichtigung der Beträge, die dementsprechend einbehalten wurden, ergibt sich für die in dem Berichtszeitraum von der Gesellschaft getragenen irischen Steuern ein Wert von null (Februar 2010: null).

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)

5. Besteuerung (Fortsetzung)

Sonstige Länder:

Vereinnahmte Veräußerungsgewinne, Dividenden und Zinsen können Quellensteuern unterliegen, die von den jeweiligen Herkunftsländern erhoben werden. Diese Steuern werden der Gesellschaft oder ihren Anteilshabern möglicherweise nicht zurückerstattet.

6. Gewinne aus Anlagen im Berichtszeitraum, netto

Berichtszeitraum bis zum 31. Dezember 2010	db Globale Renten EUR	db LifeCycle 2016 EUR	db LifeCycle 2018 EUR	db LifeCycle 2021 EUR
Gewinne/(Verluste) aus Anlagen, netto	(41.351)	792.468	133.456	61.450
Gewinne/(Verluste) aus Fremdwährungen, netto	-	-	-	-
Gewinne/(Verluste) aus Swaps, netto	(35.518)	(405.966)	4.045	18.232
Im Berichtszeitraum geleistete Swap-Zahlungen	(204.800)	(704.188)	(81.000)	(76.375)
Gewinne/(Verluste), netto	(281.669)	(317.686)	56.501	3.307

Berichtszeitraum bis zum 31. Dezember 2010	db Alternative Return (EUR) EUR	PIANO 400 Fund EUR	Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund EUR	db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund EUR
Gewinne/(Verluste) aus Anlagen, netto	(1.762.803)	343.734.159	1.951.293	-
Gewinne/(Verluste) aus Fremdwährungen, netto	89.939	-	-	-
Gewinne/(Verluste) aus Swaps, netto	(481.344)	(319.596.279)	1.094.930	-
Im Berichtszeitraum geleistete Swap-Zahlungen	(1.537.716)	-	(1.744.019)	(1.875.000)
Gewinne/(Verluste), netto	(3.691.924)	24.137.880	1.302.204	(10.752.895)

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)

6. Gewinne aus Anlagen im Berichtszeitraum, netto (Fortsetzung)

Berichtszeitraum bis zum 31. Dezember 2010	db x-trackers Stoxx® Europe Christian Index ETF (DR)	db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)	GESAMT
	EUR	USD	
Gewinne/(Verluste) aus Anlagen, netto	27.622	33.389	336.730.056
Gewinne/(Verluste) aus Fremdwährungen, netto	7.285	2.200	98.864
Gewinne/(Verluste) aus Swaps, netto	-	-	(320.088.669)
Im Berichtszeitraum geleistete Swap-Zahlungen	-	-	(6.223.098)
Gewinne/(Verluste), netto	34.907	35.589	10.517.153

Geschäftsjahr bis zum 28. Februar 2010	db Globale Renten	db LifeCycle 2016	db LifeCycle 2018	db LifeCycle 2021	db Alternative Return (EUR)
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Gewinne/(Verluste) aus Anlagen, netto	213.203	891.165	(82.602)	(160.076)	(4.807.160)
Gewinne/(Verluste) aus Swaps, netto	3.230.006	2.774.769	559.975	194.506	11.084.720
Im Geschäftsjahr geleistete Swap-Zahlungen	(1.279.050)	(1.239.063)	(168.187)	(183.000)	(2.937.150)
Gewinne/(Verluste), netto	2.164.159	2.426.871	309.186	(148.570)	3.340.410

Geschäftsjahr bis zum 28. Februar 2010	PIANO 400 Fund	Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund	GESAMT
	EUR	EUR	
Gewinne/(Verluste) aus Anlagen, netto	-	1.162.639	(2.782.831)
Gewinne/(Verluste) aus Swaps, netto	*96.913.794	6.484.890	121.242.660
Im Geschäftsjahr geleistete Swap-Zahlungen	-	(1.744.019)	(7.550.469)
Gewinne/(Verluste), netto	96.913.794	5.903.510	110.909.360

* Einschließlich EUR 5.423.270, die vom Kontrahenten zur Begleichung von Gebühren gezahlt wurden.

7. Vergütung des Verwaltungsrats

Die Mitglieder des Verwaltungsrats, die nicht mit dem Anlageberater verbunden sind, haben Anspruch auf eine Vergütung ihrer Leistung als Mitglieder des Verwaltungsrats, wobei jedoch die Gesamtvergütung jedes Mitglieds des Verwaltungsrats EUR 20.000 bzw. einen anderen Betrag, der gegebenenfalls durch einen Beschluss des Verwaltungsrats oder der Anteilshaber in einer Hauptversammlung genehmigt wurde, nicht übersteigen darf. Alle Mitglieder des Verwaltungsrats haben zudem Anspruch auf angemessene Erstattung ihrer in Erfüllung ihrer Pflichten als Verwaltungsratsmitglieder entstandenen Spesen aus dem Fondsvermögen. Die Gebühren des Verwaltungsrats werden aus der vereinbarten Fixgebühr bezahlt; für den am 31. Dezember 2010 endenden Berichtszeitraum beliefen sich die Gebühren des Verwaltungsrats auf EUR 83.225 (Geschäftsjahr bis 28. Februar 2010: EUR 64.977).

8. Vergütung des Abschlussprüfers

Die Vergütung sämtlicher Leistungen des Abschlussprüfers KPMG in Irland in Bezug auf den Berichtszeitraum ist in der Fixgebührenezahlung enthalten. Für den Berichtszeitraum bis 31. Dezember 2010 wurde an KPMG in Irland insgesamt eine Vergütung in Höhe von EUR 105.500 (ohne Umsatzsteuer) für Abschlussprüfungsleistungen gezahlt (Geschäftsjahr bis 28. Februar 2010: EUR 85.750 (ohne Umsatzsteuer) für Abschlussprüfungsleistungen sowie EUR 51.400 (ohne Umsatzsteuer) für sonstige Bestätigungsleistungen).

9. Effizientes Portfoliomanagement

Die Fonds sind während des Berichtszeitraums Total Return Swaps eingegangen. Die Total Return Swaps führen zu einem Exposure des Teilfonds an der Wertentwicklung des Basiswerts. Im Gegenzug leistet die Gesellschaft im Namen des Fonds Tilgungs- und Zinszahlungen für die Schuldtitel an die genehmigten Kontrahenten. Die Derivategeschäfte dienen nicht dazu, für die Gesellschaft im Namen des Fonds eine Hebelwirkung zu erzielen. Die offenen Total Return Swaps, die von den Teilfonds gehalten werden, sind im entsprechenden Anlageportfolio aufgeführt.

10. Ausgegebene Anteile

Genehmigtes Gesellschaftskapital und Gründungsanteile

Das zur Ausgabe von Gründungsanteilen genehmigte Kapital betrug zum 1. März 2006 EUR 300.002, aufgeteilt in 300.002 Anteile (die "Gründungsanteile"), die zur Gründung der Gesellschaft zu einem Ausgabepreis von EUR 1 je Anteil ausgegeben wurden. Während des ersten Geschäftsjahres wurden Anteile im Wert von EUR 300.000 zurückgenommen, sodass die Anzahl der ausgegebenen Anteile zum Ende des Berichtszeitraums 2 betrug. Diese Anteile sind nicht Bestandteil des Nettoinventarwerts der Gesellschaft. Sie sind in dem Abschluss daher nur durch diese Erläuterung offengelegt. Die Vergleichszahlen wurden geändert, um den Gruppierungen des aktuellen Berichtszeitraums Rechnung zu tragen.

Gründungsanteile berechtigen die Inhaber nicht zum Erhalt von Dividenden. Bei Abwicklung erhält der Inhaber den eingezahlten Betrag zurück, ist ansonsten aber nicht am Vermögen der Gesellschaft beteiligt.

Rücknahmefähige, Gewinnberechtigte Anteile

Die rücknahmefähigen, gewinnberechtigten Anteile werden gemäß Rechnungslegungsvorschrift (Financial Reporting Standard – FRS) 25 "Financial Instruments Disclosure and Presentation" als Verbindlichkeiten eingestuft, da sie auf Antrag der Anteilsinhaber eingelöst werden können. Das genehmigte Kapital der Gesellschaft umfasst zwei Gründungsanteile mit einem Nennwert von jeweils EUR 1 und 1.000.000.000.000 Anteile ohne Nennwert, die zunächst als unklassifizierte Anteile bezeichnet wurden. Die unklassifizierten Anteile stehen für die Ausgabe als Anteile zur Verfügung. Der Ausgabepreis ist bei Annahme vollständig zahlbar. Für die Anteile der Gesellschaft gelten keine Vorkaufsrechte.

Die von der Gesellschaft ausgegebenen rücknahmefähigen gewinnberechtigten Anteile sind frei übertragbar und verbriefen das Recht auf gleichberechtigte Beteiligung an den Gewinnen und Ausschüttungen des jeweiligen Fonds sowie an seinen Vermögenswerten bei Abwicklungen. Diese Anteile, die keinen Nennwert haben und bei Ausgabe vollständig eingezahlt sein müssen, sind nicht mit Vorzugs- oder Vorkaufsrechten ausgestattet und berechtigen jeweils zur Abgabe einer Stimme bei allen Versammlungen der Inhaber einer jeweiligen Anteilsklasse. Alle Anteile jedes Fonds sind untereinander gleichrangig. Sie können auf Antrag des Anteilsinhabers von der Gesellschaft zurückgenommen werden.

Anteilsinhaber können in unterschiedliche Anteilsklassen des db Globale Renten und des db Alternative Return (EUR) investieren.

Für Anteile der Klasse A des db Globale Renten bestehen keine Ansprüche auf Ausschüttungen. Anteile der Klasse B sind ausschüttungsberechtigt.

Für Anteile der Klassen I1C und R1C des db Alternative Return (EUR) bestehen keine Ansprüche auf Ausschüttungen. Der Mindestanlagebetrag bei Erstzeichnung beträgt EUR 10.000 für Anteile der Klasse I1C dieses Fonds und EUR 100 für Anteile der Klasse R1C. Für Anteile der Klasse R1C wird ein Ausgabeaufschlag von bis zu 5% des Erstausgabepreises bzw. nach dem Erstausgabebetrag gegebenenfalls bis zu 5% des Nettoinventarwerts je Anteil erhoben. Es fallen Anlageverwaltergebühren in Höhe von 1% p. a. des Nettoinventarwerts des Fonds für Anteile der Klasse I1C und in Höhe von 1,5% p. a. für Anteile der Klassen R1C und R1D an.

Die Anzahl der während des Berichtszeitraums ausgegebenen und zurückgenommenen Gewinnberechtigten Anteile ist auf den nachfolgenden Seiten aufgeführt.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)

10. Ausgegebene Anteile (Fortsetzung)

Ausgegebene Anteile zum 31. Dezember 2010

	db Globale Renten Klasse A	db Globale Renten Klasse B			
Anfangssaldo	48.058	143.938			
Zeichnungen	8	212			
Rücknahmen	(26.182)	(87.731)			
Endsaldo	21.884	56.419			
	EUR	EUR			
Wert der Zeichnungen	877	21.682			
Wert der Rücknahmen	(2.911.915)	(9.178.393)			
	db LifeCycle 2016 Klasse A	db LifeCycle 2018 Klasse A	db LifeCycle 2021 Klasse A		
Anfangssaldo	314.905	45.447	44.098		
Zeichnungen	88.353	6.506	8.999		
Rücknahmen	(184.039)	(32.006)	(26.999)		
Endsaldo	219.219	19.947	26.098		
	EUR	EUR	EUR		
Wert der Zeichnungen	9.783.573	685.970	852.628		
Wert der Rücknahmen	(20.361.021)	(3.317.991)	(2.503.961)		
	db Alternative Return (EUR) Klasse I1C	db Alternative Return (EUR) Klasse R1C	db Alternative Return (EUR) Klasse R1D		
Anfangssaldo	882.947	2.774	174		
Zeichnungen	-	-	-		
Rücknahmen	(15.391)	(2.113)	(74)		
Endsaldo	867.556	661	100		
	EUR	EUR	EUR		
Wert der Zeichnungen	-	-	-		
Wert der Rücknahmen	(951.071)	(122.716)	(4.267)		
	Piano 400 Fund Klasse A	Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund Klasse A	db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund Klasse 1C		
Anfangssaldo	3.413.006	500	-		
Zeichnungen	1.311.214	-	1.383.000		
Rücknahmen	-	-	-		
Endsaldo	4.724.220	500	1.383.000		
	EUR	EUR	EUR		
Wert der Zeichnungen	131.121.390	-	200.578.200		
Wert der Rücknahmen	-	-	-		

10. Ausgegebene Anteile (Fortsetzung)

Ausgegebene Anteile zum 31. Dezember 2010 (Fortsetzung)

	db x-trackers Stoxx® Europe Christian Index ETF (DR) Klasse 1D	db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR) Klasse 1D
Anfangssaldo	-	-
Zeichnungen	460.000	500.000
Rücknahmen	-	-
Endsaldo	<u>460.000</u>	<u>500.000</u>
	EUR	USD
Wert der Zeichnungen	5.012.432	5.057.617
Wert der Rücknahmen	<u>-</u>	<u>-</u>

Ausgegebene Anteile zum 28. Februar 2010

	db Globale Renten Klasse A	db Globale Renten Klasse B
Anfangssaldo	104.400	350.711
Zeichnungen	267	104
Rücknahmen	(56.609)	(206.877)
Endsaldo	<u>48.058</u>	<u>143.938</u>
	EUR	EUR
Wert der Zeichnungen	28.985	10.585
Wert der Rücknahmen	<u>(5.977.874)</u>	<u>(20.999.607)</u>

	db LifeCycle 2016 Klasse A	db LifeCycle 2018 Klasse A	db LifeCycle 2021 Klasse A
Anfangssaldo	310.405	50.947	50.948
Zeichnungen	191.361	14.859	15.063
Rücknahmen	(186.861)	(20.359)	(21.913)
Endsaldo	<u>314.905</u>	<u>45.447</u>	<u>44.098</u>

	EUR	EUR	EUR
Wert der Zeichnungen	20.009.913	1.456.032	1.313.501
Wert der Rücknahmen	<u>(19.542.691)</u>	<u>(1.980.648)</u>	<u>(1.889.543)</u>

	db Alternative Return (EUR) Klasse I1C	db Alternative Return (EUR) Klasse R1C	db Alternative Return (EUR) Klasse R1D
Anfangssaldo	884.048	77.384	3.512
Zeichnungen	599	249	-
Rücknahmen	(1.700)	(74.859)	(3.338)
Endsaldo	<u>882.947</u>	<u>2.774</u>	<u>174</u>

	EUR	EUR	EUR
Wert der Zeichnungen	38.508	14.391	-
Wert der Rücknahmen	<u>(105.930)</u>	<u>(4.465.282)</u>	<u>(202.830)</u>

10. Ausgegebene Anteile (Fortsetzung)

Ausgegebene Anteile zum 28. Februar 2010 (Fortsetzung)

	Piano 400 Fund Klasse A	Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund Klasse A
Anfangssaldo	3.191.772	500
Zeichnungen	221.234	-
Rücknahmen	-	-
Endsaldo	3.413.006	500
	EUR	EUR
Wert der Zeichnungen	22.123.448	-
Wert der Rücknahmen	-	-

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken

Gemäß FRS 29 "Financial Instruments: Disclosures" wird in dieser Erläuterung detailliert dargelegt, wie die Gesellschaft das Risikomanagement im Zusammenhang mit dem Einsatz von Finanzinstrumenten handhabt.

Allgemeiner Risikomanagementprozess

Im Rahmen der Verfolgung ihrer jeweiligen Ziele, die in den Berichten des Anlageverwalters ausgeführt sind, halten die Fonds eine Reihe von Finanzinstrumenten:

1. Festverzinsliche Wertpapiere und Dividendenpapiere. Diese werden in Übereinstimmung mit den Zielen jedes Fonds gehalten.
2. Barmittel, liquide Mittel und kurzfristige Forderungen und Verbindlichkeiten, die sich aus der Geschäftstätigkeit der Fonds ergeben.
3. Derivative Transaktionen.

Die Fonds haben in Portfolio-Swap-Transaktionen investiert.

State Street Global Advisors Limited ("SSgA") als Anlageunterverwalter und Deutsche International Corporate Services (Ireland) Limited als Anlageverwalter überwachen, messen und verwalten die Anlage in und den Einsatz von Finanzderivaten ("FDs") durch die Fonds.

Die bestehenden Kontrollmechanismen und Systeme zur Verwaltung von Derivaten und den mit ihnen verbundenen Risiken werden der Komplexität der Instrumente und ihrem vorgesehenen Zweck gerecht. Die Quantifizierung der Hebelwirkung in den Portfolios und der zusätzlichen, mit dem Einsatz von Finanzderivaten verbundenen Risiken erfolgt nach einem Value at Risk-Verfahren.

Bei den Systemen zur Überwachung und Messung des Derivate-Exposures handelt es sich um Analysetools wie Citigroup Yield Book und unternehmenseigene Datenbanken sowie Tabellenkalkulationsprogramme, die zusammen mit branchenüblichen Informationen und Kursquellen wie Bloomberg und Reuters dazu eingesetzt werden, Derivate-Positionen zu bewerten und zu überwachen und die Einhaltung vorab festgelegter Hedging- und Anlageparameter zu gewährleisten.

Die Kriterien für die Bewertung dieser Systeme sind gegebenenfalls dergestalt, dass sie die isolierte Risikoüberwachung von FDs ermöglichen und, wichtiger noch, die Möglichkeit der Integration von Derivate-Positionen in das Gesamtanlageportfolio der Fonds eröffnen, um so eine umfassende Überwachung von Verstößen gegen die Anlagerichtlinien durch die Kombination von direkten und indirekten, über Derivate gehaltenen Anlagen zu ermöglichen. Diese Richtlinien umfassen die von der Central Bank und in den *European Communities (Undertaking for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations* von 2003 in ihrer geltenden Fassung festgelegten Anlagebeschränkungen sowie noch strengere interne Anlagebeschränkungen/Risikobudgets.

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

Außerdem stellt SSgA sicher, dass angemessene Kontrollen durchgeführt werden und ihren Zweck auf allen Stufen des Anlageprozesses nachweislich erfüllen:

- Kontrollen über die Ausführung von Geschäften in Form von Anlagerichtlinien, in denen Zielsetzungen der Fonds, Anlagebeschränkungen gemäß den *European Communities (Undertaking for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations* von 2003 in ihrer geltenden Fassung und (gegebenenfalls) spezifischere, interne Anlagebeschränkungen und Parameter zur Risikobudgetierung jedes Fonds dargelegt sind;
- Regelmäßige, unabhängig von der Fondsverwaltungsfunktion erfolgende Überprüfungen seitens einer internen Abteilung zur Konformitätsprüfung sorgen für eine zusätzliche Gewährleistung, dass angemessene Kontrollen durchgeführt werden.

Die folgenden Verantwortungsbereiche sind bei SSgA speziell für die Überwachung der Kontrollen und der quantitativen Grenzwerte zuständig:

- das Kontroll- und Risikoteam – zuständig für die Erstellung täglicher Berichte, in denen die Exposures und die Absicherung in Bezug auf Derivate innerhalb bestimmter Portfolios aufgezeigt werden. Der Bericht wird an die Portfoliomanager, die Abteilung Compliance & Risk, den Chief Investment Officer und die Portfolioanalysten weitergegeben, die für die Prüfung und Korrektur risikobehafteter und ungedeckter Positionen zuständig sind.
- Portfolioanalysten – sind zuständig für die Prüfung von bestimmten Konten, um sicherzustellen, dass die Derivatekurse, Datensätze, Zinsen und Wechselkurse, die in die genehmigten Modelle zur Ermittlung des Derivate-Exposures sowie zur Messung und Bewertung einfließen, korrekt sind.
- Portfoliomanager – sind zuständig für die tägliche Prüfung der Tagesberichte über das Derivate-Exposure und bei Bedarf für die Korrektur von Positionen. Die Portfoliomanager verwenden ein unternehmensinternes Derivaterisikomanagementsystem zur Überwachung des Risikoprofils des jeweiligen Portfolios. Derivategeschäfte werden vor Abschluss der Transaktion von mindestens zwei Portfoliomanagern geprüft.

SSgA kann intern auf hinreichende Kompetenzen zur Ausführung von Geschäften und zur Kontrolle und Überwachung von Risiken im Zusammenhang mit bestimmten FDs, deren Einsatz die Fonds in Betracht ziehen, zurückgreifen. Sämtliche leitenden Angestellten von SSgA verfügen über umfangreiche Erfahrung in der Unternehmensleitung.

Bei OTC-Derivaten (wie z. B. Swaps) übernehmen SSgA und die von ihr beauftragten Anlageverwalter in der Regel die von der International Swaps and Derivatives Association (ISDA) in ihren Rahmenverträgen für Derivate festgelegten Standards. Die ISDA-Bestätigungen über den Abschluss eines Swaps werden manuell nachbereitet und geprüft, um sicherzugehen, dass die Bedingungen der Geschäfte vollständig und korrekt dokumentiert sind. SSgA sowie alle beauftragten Anlageverwalter greifen bei der Aushandlung von Derivategeschäften auf externe Rechtsanwälte zurück, die über umfassende Fachkenntnis in Bezug auf den Einsatz von Derivaten und entsprechende Vertragsunterlagen verfügen. Sämtliche Fragen zu rechtlichen Aspekten und den Unterlagen, insbesondere in Bezug auf die Durchsetzbarkeit der Vertragsansprüche und etwaige diesbezügliche Einschränkungen, werden umfassend behandelt und geprüft.

Risiken in Bezug auf die Fonds

Wie in FRS 29 definiert, lassen sich Risiken in die folgenden Kategorien unterteilen: Marktrisiko, Kreditrisiko und Liquiditätsrisiko. Im Folgenden werden die Risikoarten nacheinander erläutert und gegebenenfalls mit qualitativen und quantitativen Analysen unterlegt, wenn dies für das Verständnis des Lesers hinsichtlich der vom Anlageverwalter und dem Verwaltungsrat angewandten Risikomanagementmethoden relevant ist.

Marktrisiken

Mit Marktrisiko wird das Risiko bezeichnet, dass der beizulegende Zeitwert oder künftige Cashflows eines Finanzinstruments aufgrund von Änderungen des Marktpreises schwanken. Es umfasst Währungs-, Zinssatz- und Preisrisiken. Das Marktrisiko entsteht hauptsächlich aus der Ungewissheit in Bezug auf künftigen Preise der gehaltenen Finanzinstrumente. Es stellt die möglichen Verluste dar, die den Fonds entstehen können, wenn gehaltene Marktpositionen Preisschwankungen ausgesetzt sind.

Anhang zum Jahresabschluss für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

Auch wenn das Exposure der Fonds in Bezug auf die Marktpreisvolatilität von Anleihepositionen durch die eingegangenen Swaps abgesichert ist, unterliegen die Fonds nach wie vor Kursschwankungen im zugrunde liegenden Basket bestehend aus Indizes, auf dem die Swap-Renditen basieren. Wie sich die zugrunde liegenden Bestände jedes Fonds zusammensetzen, zeigt die Aufstellung am Ende des Anlageportfolios des jeweiligen Fonds.

In die VaR-Bewertung der Fonds – mit Ausnahme des db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund, des db x-trackers STOXX® Europe Christian Index ETF (DR) und des db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR) – fließt ihre Sensitivität gegenüber Veränderungen der Marktpreise mit ein. Bei diesen drei Fonds hätte sich auf Basis der relativen Wertentwicklung der Fonds im Vergleich zu ihren Benchmarks im Zeitraum von der Auflegung bis zum 31. Dezember 2010 und unter Annahme einer konstanten relativen Wertentwicklung sowie bei ansonsten gleichbleibenden Bedingungen ein Anstieg der Marktpreise um 10% zum Ende des Zeitraums auf die Nettoinventarwerte der Fonds folgendermaßen ausgewirkt:

31.12.10	Marktpreisanstieg	Geschätzter NAV-Anstieg
db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund	10%	€18.413.298
db x-trackers STOXX® Europe Christian Index ETF (DR)	10%	€680.189
db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)	10%	\$412.378

Ein Rückgang der Marktpreise um 10% hätte einen vergleichbaren negativen Effekt. Die vorstehend angegebenen geschätzten Sensitivitätswerte dienen lediglich der Veranschaulichung und sind nicht als Indikator für künftige Ergebnisse zu verstehen. Tatsächliche Schwankungen in Reaktion auf Marktpreisänderungen können erheblich von den vorstehenden Beispielen abweichen.

(i) Währungsrisiken

Mit Währungsrisiko wird das Risiko bezeichnet, dass der beizulegende Zeitwert oder künftige Cashflows eines Finanzinstruments aufgrund von Änderungen von Wechselkursen schwanken. Der Fonds kann in Finanzinstrumente anlegen und Transaktionen eingehen, die auf andere Währungen als seine funktionale Währung lauten. Folglich unterliegt der Fonds dem Risiko, dass sich der Wechselkurs seiner Währung gegenüber anderen Währungen so entwickelt, dass der Anteil der Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten des Fonds, die auf andere als die funktionale Währung lauten, dadurch an Wert einbüßt.

In den folgenden Tabellen ist das Wechselkursexposure des db Alternative Return (EUR), des Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund, des db x-trackers STOXX® Europe Christian Index ETF (DR) und des db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR) zum 31. Dezember 2010 dargestellt. Das Wechselkursrisiko des db Alternative Return (EUR) wird durch von ihm gehaltene Swaps abgesichert, sodass für den Teilfonds effektiv kein Exposure besteht. Keiner der übrigen Teilfonds weist zum 31. Dezember 2010 ein Exposure in Bezug auf eine andere als seine funktionale Währung auf.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund

Währung	Anleihen	Geld- vermögen	Geld- Verbindl ich- keiten	Swap- Kontrakte*	Netto- Exposure
USD	9,986,150	-	(990)	(3,503,588)	6,481,572
Gesamt	9,986,150	-	(990)	(3,503,588)	6,481,572

db x-trackers STOXX® Europe Christian Index ETF (DR)

Währung	Aktien	Geld- vermögen	Geld- verbindlic hkeiten	Swap- Kontrakte	Netto- Exposure
Britisches Pfund	1.532.489	756	-	-	1.533.245
Dänische Krone	56.752	-	-	-	56.752
Norwegische Krone	54.905	-	-	-	54.905
Schweizer Franken	554.934	-	-	-	554.934
Schwedische Krone	250.816	-	-	-	250.816
Gesamt	2.449.895	756	-	-	2.450.652

db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)

Währung	Aktien	Geld- vermögen	Geld- verbindlic hkeiten	Swap- Kontrakte	Netto- Exposure
Australischer Dollar	198.661	-	-	-	198.661
Britisches Pfund	1.028.702	239	-	-	1.028.942
Kanadischer Dollar	254.583	-	-	-	254.583
Euro	1.331.856	-	-	-	1.331.856
Japanischer Yen	403.180	-	-	-	403.180
Schweizer Franken	184.228	-	-	-	184.228
Gesamt	3.401.210	239	-	-	3.401.450

* Einschließlich Bruttoverbindlichkeiten in Bezug auf die Abwicklung von Devisen-Swaps

Wäre der Wechselkurs zwischen EUR und anderen Währungen, in Bezug auf die die Fonds ein Exposure aufweisen, bei im Übrigen gleichen Bedingungen um 5% gestiegen bzw. zurückgegangen, dann wäre der Anstieg bzw. Rückgang des Inhabern rücknahmefähiger gewinnberechtigter Anteile zuzuordnenden Nettovermögens in etwa wie folgt:

	Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund EUR	db x-trackers STOXX® Europe Christian Index ETF (DR) EUR	db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR) USD
Anstieg/Rückgang um 5%	+/- 2.538.184	+/- 2.792.525	+/- 43.341.208

Zum 31. Dezember 2010 wies keiner der Teilfonds, mit Ausnahme der vorstehend aufgeführten, ein Exposure in Bezug auf eine andere als seine funktionale Währung auf.

Anhang zum Jahresabschluss für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

(ii) Zinsrisiken

Das Zinsrisiko umfasst das Risiko, dass der beizulegende Zeitwert oder künftige Cashflows eines Finanzinstruments aufgrund von Änderungen von Marktzinssätzen schwanken.

Diese Fonds setzen Swaps ein, um die Wertentwicklung der Schuldtitel, in die die Fonds anlegen, gegen die des jeweiligen Basiswerts oder Baskets aus Vermögenswerten / Indizes zu tauschen. Aufgrund der von dem Fonds eingegangenen Swaps ergibt sich für ihn kein direktes, wesentliches Zinsrisiko. Die Kassenbestände des Fonds können aufgrund von Zinsbewegungen schwanken, was jedoch keine bedeutsamen Auswirkungen hätte.

(iii) Sonstige Preisrisiken

Sonstige Preisrisiken umfassen das Risiko, dass der Wert eines Instruments aufgrund von Marktpreisänderungen (die nicht auf Zins- oder Währungsrisiken zurückzuführen sind) schwankt. Gründe hierfür können Faktoren sein, die entweder nur die einzelne Anlage, ihren Emittenten oder sämtliche auf dem Markt gehandelten Instrumente betreffen. Da die Finanzinstrumente der Fonds mehrheitlich zu ihrem beizulegenden Zeitwert ausgewiesen werden und Änderungen des beizulegenden Zeitwerts in der Gewinn- und Verlustrechnung berücksichtigt werden, schlagen sich alle Änderungen von Marktbedingungen direkt in den Anlageerträgen nieder. Eine Analyse der Sensitivität gegenüber Preisrisiken enthält die VaR-Tabelle auf Seite 96.

Liquiditätsrisiko

Das Liquiditätsrisiko umfasst das Risiko, dass ein Unternehmen im Zusammenhang mit finanziellen Verbindlichkeiten in Zahlungsschwierigkeiten kommt. Liquiditätsrisiken ergeben sich aus der schwierigen Veräußerbarkeit bestimmter Wertpapiere. Prinzipiell dürfen Teilfonds nur Wertpapiere kaufen, die jederzeit wieder veräußert werden können. Trotzdem kann es schwierig sein, in bestimmten Phasen oder innerhalb ausgewählter Marktsegmente bestimmte Wertpapiere zum gewünschten Zeitpunkt zu verkaufen. Es besteht zudem das Risiko, dass Wertpapiere, die in einem recht engen Marktsegment gehandelt werden, einer signifikanten Preisvolatilität unterliegen. Die Liquidität für die in den Fonds gehaltenen Wertpapiere wird durch die Deutsche Bank AG gewährleistet, die in allen Handelsgeschäften der Fonds als Kontrahent fungiert.

In den folgenden Tabellen sind die vertraglichen Cashflows aus den finanziellen Verbindlichkeiten der Fonds zum Ende des Berichtszeitraums am 31. Dezember 2010 aufgeführt:

db Globale Renten	1 - 3 Monate	3 Monate bis 1 Jahr	Über 1 Jahr	Ohne Angabe der Fälligkeit	Gesamt
<i>Finanzverbindlichkeiten (Euro)</i>					
Derivative Finanzinstrumente	-	-	-	-	-
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen	(34.927)	-	-	-	(34.927)
Antizipative Passiva	(21.645)	-	-	-	(21.645)
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen	(7.999.694)	-	-	-	(7.999.694)
Summe Verbindlichkeiten	(8.056.266)	-	-	-	(8.056.266)

db LifeCycle 2016	1 - 3 Monate	3 Monate bis 1 Jahr	Über 1 Jahr	Ohne Angabe der Fälligkeit	Gesamt
<i>Finanzverbindlichkeiten (Euro)</i>					
Derivative Finanzinstrumente	-	-	-	-	-
Kontokorrentkredite	-	-	-	-	-
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen	(23.773)	-	-	-	(23.773)
Antizipative Passiva	(75.272)	-	-	-	(75.272)
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen	(23.818.042)	-	-	-	(23.818.042)
Summe Verbindlichkeiten	(23.917.087)	-	-	-	(23.917.087)

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

Liquiditätsrisiken (Fortsetzung)

	1 - 3 Monate	3 Monate bis 1 Jahr	Über 1 Jahr	Ohne Angabe der Fälligkeit	Gesamt
db LifeCycle 2018					
<i>Finanzverbindlichkeiten (Euro)</i>					
Derivative Finanzinstrumente	-	-	-	-	-
Kontokorrentkredite	-	-	-	-	-
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen	-	-	-	-	-
Antizipative Passiva Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen	(6.808)	-	-	-	(6.808)
	(2.073.940)	-	-	-	(2.073.940)
Summe Verbindlichkeiten	(2.080.748)	-	-	-	(2.080.748)

	1 - 3 Monate	3 Monate bis 1 Jahr	Über 1 Jahr	Ohne Angabe der Fälligkeit	Gesamt
db LifeCycle 2021					
<i>Finanzverbindlichkeiten (Euro)</i>					
Derivative Finanzinstrumente	-	-	(28.928)	-	(28.928)
Kontokorrentkredite	-	-	-	-	-
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen	(8.825)	-	-	-	(8.825)
Antizipative Passiva Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen	(7.440)	-	-	-	(7.440)
	(2.391.852)	-	-	-	(2.391.852)
Summe Verbindlichkeiten	(2.408.117)	-	(28.928)	-	(2.437.045)

	1 - 3 Monate	3 Monate bis 1 Jahr	Über 1 Jahr	Ohne Angabe der Fälligkeit	Gesamt
db Alternative Return (EUR)					
<i>Finanzverbindlichkeiten (Euro)</i>					
Derivative Finanzinstrumente	(1.004.918)	(691.228)	(22.531.408)	-	(24.227.554)
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen	-	-	-	-	-
Antizipative Passiva Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen	(140.685)	-	-	-	(140.685)
	(51.690.852)	-	-	-	(51.690.852)
Summe Verbindlichkeiten	(52.836.455)	(691.228)	(22.531.408)	-	(76.059.091)

	1 - 3 Monate	3 Monate bis 1 Jahr	Über 1 Jahr	Ohne Angabe der Fälligkeit	Gesamt
Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund					
<i>Finanzverbindlichkeiten (Euro)</i>					
Kontokorrentkredite	(267.867)	-	-	-	(267.867)
Derivative Finanzinstrumente	(478.153)	-	(8.058.806)	-	(8.536.959)
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen	-	-	-	-	-
Antizipative Passiva Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen	(224.118)	-	-	-	(224.118)
	(45.210.123)	-	-	-	(45.210.123)
Summe Verbindlichkeiten	(46.180.261)	-	(8.058.806)	-	(54.239.067)

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

Liquiditätsrisiken (Fortsetzung)

db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund	1 - 3 Monate	3 Monate bis 1 Jahr	Über 1 Jahr	Ohne Angabe der Fälligkeit	Gesamt
<i>Finanzverbindlichkeiten (Euro)</i>					
Derivative Finanzinstrumente	-	(686.769)	-	-	(686.769)
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen	-	-	-	-	-
Antizipative Passiva	(287.401)	-	-	-	(289.264)
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen	(194.287.368)	-	-	-	(194.285.504)
Summe Verbindlichkeiten	(194.574.769)	(686.769)	-	-	(195.261.537)

db x-trackers STOXX® Europe Christian Index ETF (DR)	1 - 3 Monate	3 Monate bis 1 Jahr	Über 1 Jahr	Ohne Angabe der Fälligkeit	Gesamt
<i>Finanzverbindlichkeiten (Euro)</i>					
Derivative Finanzinstrumente	-	-	-	-	-
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen	-	-	-	-	-
Antizipative Passiva	(2.912)	-	-	-	(2.912)
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen	(5.055.458)	-	-	-	(5.055.458)
Summe Verbindlichkeiten	(5.058.370)	-	-	-	(5.058.370)

db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)	1 - 3 Monate	3 Monate bis 1 Jahr	Über 1 Jahr	Ohne Angabe der Fälligkeit	Gesamt
<i>Finanzverbindlichkeiten (Euro)</i>					
Derivative Finanzinstrumente	-	-	-	-	-
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen	-	-	-	-	-
Antizipative Passiva	(1.577)	-	-	-	(1.577)
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen	(5.103.183)	-	-	-	(5.103.183)
Summe Verbindlichkeiten	(5.104.760)	-	-	-	(5.104.760)

In den folgenden Tabellen sind die vertraglichen, nicht abgezinsten Cashflows aus den finanziellen Verbindlichkeiten der Fonds zum Ende des Geschäftsjahrs am 28. Februar 2010 aufgeführt:

db Globale Renten	1 - 3 Monate	3 Monate bis 1 Jahr	Über 1 Jahr	Ohne Angabe der Fälligkeit	Gesamt
<i>Finanzverbindlichkeiten (Euro)</i>					
Derivative Finanzinstrumente	-	-	-	-	-
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen	(1.014.809)	-	-	-	(1.014.809)
Antizipative Passiva	(113.116)	-	-	-	(113.116)
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen	(20.648.655)	-	-	-	(20.648.655)
Summe Verbindlichkeiten	(21.776.580)	-	-	-	(21.776.580)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

Liquiditätsrisiken (Fortsetzung)

db LifeCycle 2016	1 - 3 Monate	3 Monate bis 1 Jahr	Über 1 Jahr	Ohne Angabe der Fälligkeit	Gesamt
<i>Finanzverbindlichkeiten (Euro)</i>					
Derivative Finanzinstrumente	-	-	-	-	-
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen	(238.323)	-	-	-	(238.323)
Antizipative Passiva	(169.192)	-	-	-	(169.192)
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen	(34.301.112)	-	-	-	(34.301.112)
Summe Verbindlichkeiten	(34.708.627)	-	-	-	(34.708.627)

db LifeCycle 2018	1 - 3 Monate	3 Monate bis 1 Jahr	Über 1 Jahr	Ohne Angabe der Fälligkeit	Gesamt
<i>Finanzverbindlichkeiten (Euro)</i>					
Derivative Finanzinstrumente	-	-	(13.578)	-	(13.578)
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen	(3.157)	-	-	-	(3.157)
Antizipative Passiva	(23.009)	-	-	-	(23.009)
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen	(4.632.280)	-	-	-	(4.632.280)
Summe Verbindlichkeiten	(4.658.446)	-	(13.578)	-	(4.672.024)

db LifeCycle 2021	1 - 3 Monate	3 Monate bis 1 Jahr	Über 1 Jahr	Ohne Angabe der Fälligkeit	Gesamt
<i>Finanzverbindlichkeiten (Euro)</i>					
Derivative Finanzinstrumente	-	-	(196.348)	-	(196.348)
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen	(6.479)	-	-	-	(6.479)
Antizipative Passiva	(19.440)	-	-	-	(19.440)
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen	(3.970.219)	-	-	-	(3.970.219)
Summe Verbindlichkeiten	(3.996.138)	-	(196.348)	-	(4.192.486)

db Alternative Return (EUR)	1 - 3 Monate	3 Monate bis 1 Jahr	Über 1 Jahr	Ohne Angabe der Fälligkeit	Gesamt
<i>Finanzverbindlichkeiten (Euro)</i>					
Derivative Finanzinstrumente	-	-	(24.103.511)	-	(24.103.511)
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen	-	-	-	-	-
Antizipative Passiva	(243.792)	-	-	-	(243.792)
Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen	(55.358.395)	-	-	-	(55.358.395)
Summe Verbindlichkeiten	(55.602.187)	-	(24.103.511)	-	(79.705.698)

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

Liquiditätsrisiken (Fortsetzung)

Piano 400 Fund	1 - 3 Monate	3 Monate bis 1 Jahr	Über 1 Jahr	Ohne Angabe der Fälligkeit	Gesamt
<i>Finanzverbindlichkeiten (Euro)</i>					
Derivative Finanzinstrumente	-	-	-	-	-
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen	-	-	-	-	-
Antizipative Passiva Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen	(18.814.253)	-	-	-	(18.814.253)
	(341.300.672)	-	-	-	(341.300.672)
Summe Verbindlichkeiten	(360.114.925)	-	-	-	(360.114.925)

Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund	1 - 3 Monate	3 Monate bis 1 Jahr	Über 1 Jahr	Ohne Angabe der Fälligkeit	Gesamt
<i>Finanzverbindlichkeiten (Euro)</i>					
Derivative Finanzinstrumente	-	(1.399.804)	(63.464.605)	-	(64.864.409)
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von Anteilen	-	-	-	-	-
Antizipative Passiva Inhabern rücknahmefähiger, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen	(342.703)	-	-	-	(342.703)
	(43.077.206)	-	-	-	(43.077.206)
Summe Verbindlichkeiten	(43.419.909)	(1.399.804)	(63.464.605)	-	(108.284.318)

* Einschließlich Bruttoverbindlichkeiten für die Abwicklung von Devisen-Swap-Kontrakten in Höhe von EUR 55.496.116 (zum am Ende des Berichtszeitraums geltenden Wechselkurs)

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

Kreditrisiko

Das Kreditrisiko bezeichnet das Risiko, dass ein Kontrahent im Rahmen eines Finanzinstruments einer Verbindlichkeit oder Verpflichtung, die er dem Fonds gegenüber eingegangen ist, nicht nachkommt. Der nach eigenem Ermessen handelnde Anlageverwalter kauft und verkauft Anlagen nur über entsprechend anerkannte Broker. Diese anerkannten Broker werden überwacht um sicherzustellen, dass sie stets akzeptable Kontrahenten sind. State Street verfügt über ein S&P-Rating von AA- und die Deutsche Bank über ein S&P-Rating von A+.

Die Deutsche Bank hat einen Betrag von EUR 7.430.000 bei State Street Bank and Trust Company als Sicherheit für das von ihr ausgehende Kontrahentenrisiko in Bezug auf verschiedene Fonds hinterlegt, wie nachstehend aufgeführt. Diese Sicherheit wird im Namen der Depotbank gehalten und ist nicht Bestandteil der Fondsvermögen.

	db Globale Renten	db LifeCycle 2016	db LifeCycle 2018	db LifeCycle 2021	db Alternative Return (EUR)
	€	€	€	€	€
Deutsche Bank AG Frankfurt	3.400.000	3.020.000	930.000	80.000	-
				db x-trackers STOXX®	
	PIANO 400 Fund	Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund	db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund	Europe Christian Index ETF (DR)	db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)
	€	€	€	€	\$
Deutsche Bank AG Frankfurt	-	-	-	-	-

Die Deutsche Bank hat einen Betrag von EUR 475.694.028 als Sicherheit für das von ihr ausgehende Kontrahentenrisiko in Bezug auf den PIANO 400 Fund in Zusammenhang mit dem Funded Swap bereitgestellt. Diese Sicherheit wird im Namen der Depotbank gehalten und ist nicht Bestandteil des Fondsvermögens.

Der gesamte beizulegende Zeitwert der Vermögenswerte, die Kreditrisiken ausgesetzt sind, stellt sich für die einzelnen Fonds wie folgt dar:

<u>Geschäftsjahr bis zum 31. Dezember 2010</u>	db Globale Renten	db LifeCycle 2016	db LifeCycle 2018	db LifeCycle 2021	db Alternative Return (EUR)
Broker/Kontrahent	€	€	€	€	€
Deutsche Bank AG Frankfurt	529.050	2.204.117	166.090	1.338	1.082.056
State Street Bank London	271.929	105.065	42.106	38.729	769.835
Anleiheemittenten	6.541.741	20.973.439	1.821.383	2.321.957	73.436.890
	7.342.720	23.282.621	2.029.579	2.362.024	75.288.781

	PIANO 400 Fund	Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund	db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund	db x-trackers STOXX® Europe Christian Index ETF (DR)	db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)
	€	€	€	€	\$
Deutsche Bank AG Frankfurt	474.855.597	-	194.574.651	-	-
State Street Bank London	2.207	-	117	5.830	10.459
Anleiheemittenten	-	53.319.612	190.186.753	5.046.314	5.085.743
	474.857.804	53.319.612	384.761.521	5.052.144	5.096.202

Geschäftsjahr bis zum 28. Februar 2010

Broker/Kontrahent	db Globale Renten	db LifeCycle 2016	db LifeCycle 2018	db LifeCycle 2021
	€	€	€	€
Deutsche Bank AG Frankfurt	2.419.119	2.402.925	81.203	-
State Street Bank London	531.084	279.059	48.041	31.056
Anleiheemittenten	18.209.047	30.727.539	4.339.736	4.064.683
	21.159.250	33.409.523	4.468.980	4.095.739

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

Kreditrisiko (Fortsetzung)

	db Alternative Return (EUR) €	PIANO 400 Fund €	Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund €
Deutsche Bank AG Frankfurt	703.925	360.114.925	-
State Street Bank London	534.988	-	178.483
Anleiheemittenten	77.861.108	-	51.953.781
	<u>79.100.021</u>	<u>360.114.925</u>	<u>52.132.264</u>

Strukturrisiken

Die Fonds bilden die Wertentwicklung von Basiswerten ab (durch den im Anlageportfolio erläuterten Einsatz von Total Return Swaps oder Funded Swaps). Dabei erreichen sie voraussichtlich nicht dasselbe Maß an Genauigkeit, wie es bei einem Anlageinstrument der Fall wäre, das vollständig in jedes einzelne Basiswertpapier investiert ist. Es ist jedoch beabsichtigt, dass zwischen der Wertentwicklung der Fondsanteile (vor Gebühren und Aufwendungen des Fonds) und der des Basiswerts kein wesentlicher Unterschied besteht. Es wird darauf hingewiesen, dass außergewöhnliche Umstände dazu führen können, dass die Abbildungsgenauigkeit eines Fonds erheblich von der Wertentwicklung des Basiswerts abweicht; obwohl der Verwaltungsrat und der Verwalter sämtliche Anstrengungen unternommen haben, um durch die entsprechende Swap-Strukturierung ihre Ziele hinsichtlich der Abbildungsgenauigkeit zu erreichen (und in Zusammenhang mit dem Piano 400 Fund Kapitalschutz zu gewährleisten) besteht ein Risiko, dass diese Ziele nicht vollständig erreicht werden.

Value at Risk (VaR)

Spezifische Instrumente

Swap-Verträge

Die Fonds versuchen, ihre Anlageziele zu erreichen, indem sie über Swaps Exposure in Bezug auf die jeweiligen Basiswerte aufbauen. Die Rendite des Fonds (nach Gebühren und Aufwendungen) bildet die Wertentwicklung der Derivategeschäfte ab. Im Rahmen eines Swaps tauschen der Fonds und eine andere Partei ihre jeweiligen Ansprüche oder Verbindlichkeiten im Hinblick auf Zahlungsströme aus, z. B. Zinszahlungen gegen die Rendite eines bestimmten Index oder Basket bestehend aus Indizes.

Eine Analyse der zum Ende des Berichtszeitraums bestehenden Swap-Vereinbarungen findet sich im Anlagespiegel jedes Fonds. Zum Ende des Berichtszeitraums gehaltene Anlagen sind dabei repräsentativ für die während des Berichtszeitraums gehaltene Art von Anlagen.

Das Risikopotenzial der Gesellschaft wird anhand des VaR bemessen, außer in Bezug auf den db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund, den db x-trackers STOXX[®] Europe Christian Index ETF (DR) und den db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR). Zur Bestimmung der Hebelwirkung wird, je nachdem, ob der betreffende Fonds gegenüber einer Benchmark verwaltet wird, entweder der relative oder der absolute VaR-Wert berechnet. Bei der Berechnung des VaR wurden üblicherweise die folgenden Parameter zugrunde gelegt:

- Ein Konfidenzniveau von 99%
- Eine Haltedauer von zehn Tagen (ein Tag im Falle des PIANO 400 Fund; 20 Tage im Falle des db Alternative Return (EUR) und des Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund)
- Ein historischer Beobachtungszeitraum von drei Jahren (ein Jahr im Falle des db Alternative Return (EUR) und des Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund)
- Der relative VaR des Portfolios liegt maximal doppelt so hoch wie der VaR eines vergleichbaren Benchmark-Portfolios
- Der absolute VaR beträgt nicht mehr als 5% des NAV (10% im Falle des PIANO 400 Fund; 20% im Falle des db Alternative Return (EUR) und des Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund).

Das Risikomodell basiert auf einem historischen Simulationsverfahren. Die Messbarkeit der Risiken hängt dabei stark von dem in der Schätzung zugrunde gelegten Beobachtungszeitraum in der Vergangenheit und seiner Übertragbarkeit auf das zukünftige Risikopotenzial ab.

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

Value at Risk (VaR) (Fortsetzung)

Stresstests

Unabhängig von der VaR-Berechnung werden geeignete Stress-Szenarien eingesetzt, um potenzielle größere Wertverluste des Werts des OGAWs in Folge unerwarteter Änderungen der Risikofaktoren bemessen zu können. Die Stresstests werden mindestens einmal pro Quartal durchgeführt.

Backtesting

Effektive regelmäßige Änderungen im Wert des Portfolios werden zur Überprüfung des VaR-Modells genutzt. Dabei wird die Häufigkeit von Überschreitungen des VaR mit dem Konfidenzniveau abgeglichen. Wird der VaR häufiger überschritten als dies vom Konfidenzniveau vorgegeben ist, so werden – unter Einräumung eines gewissen Toleranzrahmens – die notwendigen Maßnahmen ergriffen.

In der folgenden Tabelle sind die relativen VaR-Werte der Fonds zum 31. Dezember 2010 aufgeführt:

VaR	Halte-dauer	Durch-schnitt	Stand-ard-abweic-hung	Konfidenz	VaR-Wert des Fonds	VaR-Wert des Index	Ver-hältnis
db Globale Renten	7 Tage	0,00%	0,21%	99%	-3,13%	-3,24%	97%
db LifeCycle 2016	7 Tage	0,01%	0,22%	99%	-2,96%	-2,97%	100%
db LifeCycle 2018	7 Tage	0,02%	0,31%	99%	-4,57%	-4,67%	98%
db LifeCycle 2021	7 Tage	0,01%	0,45%	99%	-6,97%	-7,09%	98%
db Alternative Return (EUR)	7 Tage	0,03%	0,81%	99%	-1,86%	-1,56%	119%
Piano 400 Fund	7 Tage	-0,06%	0,81%	99%	-1,93%	-2,32%	83%
Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund	-	-	-	99%	-6,48%	-6,23%	104%

Hierarchische Einstufung der Bewertung zum beizulegenden Zeitwert

Gemäß FRS 29 "Financial Instruments: Disclosures" muss die Gesellschaft eine Klassifizierung der Bewertungen zum beizulegenden Zeitwert anhand einer hierarchischen Einstufung vornehmen, die der Erheblichkeit der in die Bewertung einfließenden Faktoren Rechnung trägt.

Die jeweilige hierarchische Einstufung der Bewertung zum beizulegenden Zeitwert insgesamt richtet sich nach dem Bewertungsfaktor der niedrigsten Stufe, der für die Bewertung zum beizulegenden Zeitwert insgesamt erheblich ist. Zu diesem Zweck wird die Erheblichkeit eines Bewertungsfaktors an der Bewertung zum beizulegenden Zeitwert insgesamt gemessen. Werden bei einer Bewertung zum beizulegenden Zeitwert beobachtbare Bewertungsfaktoren herangezogen, die eine erhebliche Anpassung anhand nicht beobachtbarer Bewertungsfaktoren erfordern, handelt es sich um eine Bewertung der Stufe 3.

Um die Erheblichkeit eines bestimmten Bewertungsfaktors für die Bewertung zum beizulegenden Zeitwert insgesamt beurteilen zu können, muss den für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit charakteristischen Faktoren Rechnung getragen werden. Die Entscheidung darüber, was "beobachtbar" ist, erfordert eine sorgfältige Beurteilung durch die Gesellschaft. Für die Gesellschaft sind beobachtbare Daten solche Marktdaten, die leicht verfügbar sind, regelmäßig verbreitet oder aktualisiert werden, zuverlässig und überprüfbar sind, nicht unternehmensintern ermittelt werden und von unabhängigen Quellen bereitgestellt werden, die am betreffenden Markt aktiv sind.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

Hierarchische Einstufung der Bewertung zum beizulegenden Zeitwert (Fortsetzung)

In den nachstehenden Tabellen sind Bewertungen zum beizulegenden Zeitwert von Finanzinstrumenten zum 31. Dezember 2010 mit ihrer jeweiligen hierarchischen Einstufung aufgeführt:

db Globale Renten

**Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert
bewertete finanzielle Vermögenswerte**

	Stufe 1 EUR	Stufe 2 EUR	Stufe 3 EUR	Gesamt EUR
Schuldtitel	6.541.741	-	-	6.541.741
Derivative Vermögenswerte	-	1.113.828	-	1.113.828
	6.541.741	1.113.828	-	7.655.569

db LifeCycle 2016

**Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert
bewertete finanzielle Vermögenswerte**

	Stufe 1 EUR	Stufe 2 EUR	Stufe 3 EUR	Gesamt EUR
Schuldtitel	20.973.439	-	-	20.973.439
Derivative Vermögenswerte	-	2.238.905	-	2.238.905
	20.973.439	2.238.905	-	23.212.344

db LifeCycle 2018

**Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert
bewertete finanzielle Vermögenswerte**

	Stufe 1 EUR	Stufe 2 EUR	Stufe 3 EUR	Gesamt EUR
Schuldtitel	1.821.383	-	-	1.821.383
Derivative Vermögenswerte	-	176.302	-	176.302
	1.821.383	176.302	-	1.997.685

db LifeCycle 2021

**Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert
bewertete finanzielle Vermögenswerte**

	Stufe 1 EUR	Stufe 2 EUR	Stufe 3 EUR	Gesamt EUR
Schuldtitel	2.321.957	-	-	2.321.957
Derivative Vermögenswerte	-	450	-	450
	2.321.957	450	-	2.322.407

**Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert
bewertete finanzielle Verbindlichkeiten**

Derivative Verbindlichkeiten	-	(28.928)	-	(28.928)
	-	(28.928)	-	(28.928)

db Alternative Return (EUR)

**Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert
bewertete finanzielle Vermögenswerte**

	Stufe 1 EUR	Stufe 2 EUR	Stufe 3 EUR	Gesamt EUR
Schuldtitel	73.436.890	-	-	73.436.890
Derivative Vermögenswerte	-	643.441	-	643.441
	73.436.890	643.441	-	74.080.331

**Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert
bewertete finanzielle Verbindlichkeiten**

Derivative Verbindlichkeiten	-	(24.227.554)	-	(24.227.554)
	-	(24.227.554)	-	(24.227.554)

Piano 400 Fund

**Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert
bewertete finanzielle Vermögenswerte**

	Stufe 1 EUR	Stufe 2 EUR	Stufe 3 EUR	Gesamt EUR
Derivative Vermögenswerte	-	474.855.597	-	474.855.597
	-	474.855.597	-	474.855.597

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)
 11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

Hierarchische Einstufung der Bewertung zum beizulegenden Zeitwert (Fortsetzung)

Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund

Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte

	Stufe 1 EUR	Stufe 2 EUR	Stufe 3 EUR	Gesamt EUR
Schuldtitel	53.319.612	-	-	53.319.612
	53.319.612	-	-	53.319.612

Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Verbindlichkeiten

Derivative Verbindlichkeiten	-	(8.536.959)	-	(8.536.959)
	-	(8.536.959)	-	(8.536.959)

db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund

	Stufe 1 EUR	Stufe 2 EUR	Stufe 3 EUR	Gesamt EUR
Schuldtitel	190.186.753	-	-	190.186.753
	190.186.753	-	-	190.186.753

Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Verbindlichkeiten

Derivative Verbindlichkeiten	-	(686.769)	-	(686.769)
	-	(686.769)	-	(686.769)

db x-trackers STOXX® Europe Christian Index ETF (DR)

	Stufe 1 EUR	Stufe 2 EUR	Stufe 3 EUR	Gesamt EUR
Schuldtitel	5.046.314	-	-	5.046.314
	5.046.314	-	-	5.046.314

db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)

	Stufe 1 USD	Stufe 2 USD	Stufe 3 USD	Gesamt USD
Schuldtitel	5.085.743	-	-	5.085.743
	5.085.743	-	-	5.085.743

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

Hierarchische Einstufung der Bewertung zum beizulegenden Zeitwert (Fortsetzung)

In den nachstehenden Tabellen sind Bewertungen zum beizulegenden Zeitwert von Finanzinstrumenten zum 28. Februar 2010 mit ihrer jeweiligen hierarchischen Einstufung aufgeführt:

db Globale Renten

**Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert
bewertete finanzielle Vermögenswerte**

	Stufe 1 EUR	Stufe 2 EUR	Stufe 3 EUR	Gesamt EUR
Schuldtitel	18.209.047	-	-	18.209.047
Derivative Vermögenswerte	-	2.847.684	-	2.847.684
	18.209.047	2.847.684	-	21.056.731

db LifeCycle 2016

**Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert
bewertete finanzielle Vermögenswerte**

	Stufe 1 EUR	Stufe 2 EUR	Stufe 3 EUR	Gesamt EUR
Schuldtitel	30.727.539	-	-	30.727.539
Derivative Vermögenswerte	-	2.884.356	-	2.884.356
	30.727.539	2.884.356	-	33.611.895

db LifeCycle 2018

**Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert
bewertete finanzielle Vermögenswerte**

	Stufe 1 EUR	Stufe 2 EUR	Stufe 3 EUR	Gesamt EUR
Schuldtitel	4.339.736	-	-	4.339.736
Derivative Vermögenswerte	-	196.843	-	196.843
	4.339.736	196.843	-	4.536.579

**Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert
bewertete finanzielle Verbindlichkeiten**

Derivative Verbindlichkeiten	-	(13.578)	-	(13.578)
	-	(13.578)	-	(13.578)

db LifeCycle 2021

**Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert
bewertete finanzielle Vermögenswerte**

	Stufe 1 EUR	Stufe 2 EUR	Stufe 3 EUR	Gesamt EUR
Schuldtitel	4.064.683	-	-	4.064.683
Derivative Vermögenswerte	-	11.871	-	11.871
	4.064.683	11.871	-	4.076.554

**Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert
bewertete finanzielle Verbindlichkeiten**

Derivative Verbindlichkeiten	-	(196.348)	-	(196.348)
	-	(196.348)	-	(196.348)

db Alternative Return (EUR)

**Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert
bewertete finanzielle Vermögenswerte**

	Stufe 1 EUR	Stufe 2 EUR	Stufe 3 EUR	Gesamt EUR
Schuldtitel	77.861.108	-	-	77.861.108
Derivative Vermögenswerte	-	719.182	-	719.182
	77.861.108	719.182	-	78.580.290

**Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert
bewertete finanzielle Verbindlichkeiten**

Derivative Verbindlichkeiten	-	(24.103.511)	-	(24.103.511)
	-	(24.103.511)	-	(24.103.511)

Piano 400 Fund

**Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert
bewertete finanzielle Vermögenswerte**

	Stufe 1 EUR	Stufe 2 EUR	Stufe 3 EUR	Gesamt EUR
Derivative Vermögenswerte	-	360.114.925	-	360.114.925
	-	360.114.925	-	360.114.925

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

Hierarchische Einstufung der Bewertung zum beizulegenden Zeitwert (Fortsetzung)

Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund

Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte

	Stufe 1 EUR	Stufe 2 EUR	Stufe 3 EUR	Gesamt EUR
Schuldtitel	51.953.781	-	-	51.953.781
	<u>51.953.781</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>51.953.781</u>

Ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Verbindlichkeiten

Derivative Verbindlichkeiten	-	(9.368.293)	-	(9.368.293)
	<u>-</u>	<u>(9.368.293)</u>	<u>-</u>	<u>(9.368.293)</u>

Die Gesellschaft hält keine Anlagen, die als Stufe 3 klassifiziert sind.

12. Wertpapierleihgeschäfte

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum oder Vergleichszeitraum keine Wertpapierleihgeschäfte abgeschlossen.

13. Transaktionen mit verbundenen Brokern

Während des Berichtszeitraums ging die Gesellschaft im Rahmen der normalen Geschäftstätigkeit und zu den üblichen Handelsbedingungen Transaktionen mit verbundenen Brokern ein. Das Volumen dieser Transaktionen während des Berichtszeitraums ist nachstehend aufgeführt:

Geschäftsjahr bis zum 31. Dezember 2010

	db Globale Renten	db LifeCycle 2016	db LifeCycle 2018	db LifeCycle 2021
Gesamtwert der Transaktionen mit verbundenen Brokern	15.200.181	11.971.949	3.126.234	2.155.824
In % der gesamten Transaktionen	100%	89.97%	100%	100%
an verbundene Broker gezahlte Provisionen	-	-	-	-
durchschnittliche an verbundene Broker gezahlte Provision in %	-	-	-	-

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)

13. Transaktionen mit verbundenen Brokern (Fortsetzung)

Am 31. Dezember 2010 endendes
Geschäftsjahr (Fortsetzung)

	db Alternative Return (EUR)	PIANO 400 Fund	Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund	db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund
Gesamtwert der Transaktionen mit verbundenen Brokern	3.384.210	1.767.789.775	20.700.888	601.280.687
In % der gesamten Transaktionen	100%	100%	27,81%	100%
an verbundene Broker gezahlte Provisionen	-	-	-	-
durchschnittliche an verbundene Broker gezahlte Provision in %	-	-	-	-

	db x-trackers STOXX® Europe Christian Index ETF (DR)	db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)
Gesamtwert der Transaktionen mit verbundenen Brokern	6.770.931	5.108.374
In % der gesamten Transaktionen	99,92%	100%
an verbundene Broker gezahlte Provisionen	-	-
durchschnittliche an verbundene Broker gezahlte Provision in %	-	-

Geschäftsjahr bis zum 28. Februar
2010

	db Globale Renten	db LifeCycle 2016	db LifeCycle 2018	db LifeCycle 2021
Gesamtwert der Transaktionen mit verbundenen Brokern	23.689.396	6.966.948	652.260	1.143.619
In % der gesamten Transaktionen	100,00%	27,90%	100,00%	100,00%
an verbundene Broker gezahlte Provisionen	-	-	-	-
durchschnittliche an verbundene Broker gezahlte Provision in %	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%

	db Alternative Return (EUR)	PIANO 400 Fund	Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund
Gesamtwert der Transaktionen mit verbundenen Brokern	10.843.431	689.556.075	9.870.162
In % der gesamten Transaktionen	100,00%	100,00%	28,03%
an verbundene Broker gezahlte Provisionen	-	-	-
durchschnittliche an verbundene Broker gezahlte Provision in %	0,00%	0,00%	0,00%

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das zum 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr (Fortsetzung)

14. Ausschüttungen

Im Laufe des Berichtszeitraums wurden folgende Ausschüttungen vorgenommen und anschließend reinvestiert:

Fonds	Klasse	Stichtag	Betrag je Anteil	Gesamtbetrag
db Globale Renten	Klasse B	25. Mai 2010	5,0000	EUR 475.940
Piano 400 Fund	Klasse A	30. September 2010	3,0895	EUR 14.158.066

Im Laufe des zum 28. Februar 2010 endenden Geschäftsjahres wurde folgende Ausschüttung vorgenommen:

Fonds	Klasse	Stichtag	Betrag je Anteil	Gesamtbetrag
Piano 400 Fund	Klasse A	30. September 2009	6,9314	EUR 22.123.448
Piano 400 Fund	Klasse A	26. Februar 2010	4,9702	EUR 16.963.462

15. Transaktionen mit verbundenen Parteien

Kontrahentin für die von den Fonds gehaltenen Swaps ist die Deutsche Bank AG, die zudem als Anlageverwalter und Fixgebühren-Arrangeur fungiert (wie in Erläuterung 3 beschrieben) und somit eine verbundene Partei ist. Außerdem enthalten die Fonds Startkapital von der Deutschen Bank.

Die Deutsche Bank AG war zum 31. Dezember 2010 Mehrheitsanteilsinhaberin des db Alternative Return (EUR) sowie alleinige Anteilsinhaberin des Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund, des db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund, des db x-trackers STOXX[®] Europe Christian Index ETF (DR) und des db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR).

Fonds	Anzahl der Anteile	Beteiligung am Fonds in %
db Alternative Return (EUR)	867.547	99,97%
Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund	500	100,00%
db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund	1.383.000	100,00%
db x-trackers STOXX [®] Europe Christian Index ETF (DR)	460.000	100,00%
db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)	500.000	100,00%

Beim PIANO 400 Fund hält ein einziger Anteilsinhaber (der ansonsten keine verbundene Partei ist) alle Anteile.

16. Gegenseitige Haftung der Teilfonds

Auf einer Anteilsinhaberversammlung am 28. Juli 2009 haben die Anteilsinhaber einen Beschluss genehmigt, der bestimmte Änderungen der Gründungsurkunde und Satzung vorsieht, um eine getrennte Haftung der Teilfonds, gemäß dem Investment Funds, Companies and Miscellaneous Provisions Act von 2005, einzuführen. Durch die getrennte Haftung wird sichergestellt, dass die einem Teilfonds entstandenen Verbindlichkeiten in der Regel ausschließlich aus dem Vermögen dieses Teilfonds beglichen werden und zur Begleichung dieser Verbindlichkeiten im Allgemeinen kein Rückgriffsrecht auf andere Teilfonds besteht. Unbeschadet des Vorstehenden kann keine Garantie oder Zusicherung dafür übernommen bzw. gegeben werden, dass die getrennte Haftung der Teilfonds aufrechterhalten wird, sollten in einer anderen Rechtsordnung rechtliche Schritte gegen die Gesellschaft eingeleitet werden.

17. Nachfolgende Ereignisse

Die folgenden Fonds wurden im Februar 2011 aufgelegt:

- db x-trackers Stiftungs-ETF Stabilität
- db x-trackers Stiftungs-ETF Wachstum

Im Februar 2011 wurden alle Anteile des Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund zurückgenommen, und der Fonds wurde für die Zeichnung neuer Anteile geschlossen. Sobald ein geprüfter Jahresbericht vorliegt, der einen Nettoinventarwert von null für den Fonds ausweist, wird bei der Central Bank ein offizieller Antrag auf Aufhebung der Zulassung eingereicht.

18. Genehmigung des Abschlusses

Der Abschluss wurde am 19. April 2011 durch den Verwaltungsrat genehmigt.

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Ergänzenden Angaben (ungeprüft)

A. Abstimmung des Nettoinventarwerts

db Globale Renten

	31.12.2010	28.02.2010	29.02.2009
Nettoinventarwert gemäß Abschluss	EUR 7.999.694	EUR 20.648.655	EUR 44.733.968
Anzahl der ausgegebenen rücknahmefähigen, gewinnberechtigten Anteile der Klasse A	21.884	48.058	104.400
Anzahl der ausgegebenen rücknahmefähigen, gewinnberechtigten Anteile der Klasse B	56.419	143.938	350.711
Nettoinventarwert je rücknahmefähigem, gewinnberechtigtem Anteil der Klasse A (zu Marktpreisen)	EUR 108,76298	EUR 110,86	EUR 101,42
Nettoinventarwert je rücknahmefähigem, gewinnberechtigtem Anteil der Klasse B (zu Marktpreisen)	EUR 99,60	EUR 106,44	EUR 97,36
NAV-Abstimmung	31.12.2010	28.02.2010	28.02.2009
Nettovermögen zum Inventarwert gemäß Abschluss	7.999.694	20.648.655	44.733.968
NAV-Anpassung*	-	-	22.288
Nettovermögen zum Inventarwert gemäß Handels-NAV	7.999.694	20.648.655	44.756.256

db LifeCycle 2016

	31.12.2010	28.02.2010	28.02.2009
Nettoinventarwert gemäß Abschluss	EUR 23.818.042	EUR 34.301.112	EUR 30.897.334
Anzahl der ausgegebenen rücknahmefähigen, gewinnberechtigten Anteile der Klasse A	219.219	314.905	310.405
Nettoinventarwert je rücknahmefähigem, gewinnberechtigtem Anteil der Klasse A (zu Marktpreisen)	EUR 108,65	EUR 108,93	EUR 99,54
NAV-Abstimmung			
Nettovermögen zum Inventarwert gemäß Abschluss	23.818.042	34.301.112	30.897.334
NAV-Anpassung*	-	-	(63.280)
Nettovermögen zum Inventarwert gemäß Handels-NAV	23.818.042	34.301.112	30.834.054

db LifeCycle 2018

	31.12.2010	28.02.2010	28.02.2009
Nettoinventarwert gemäß Abschluss	EUR 2.073.940	EUR 4.632.280	EUR 4.744.613
Anzahl der ausgegebenen rücknahmefähigen, gewinnberechtigten Anteile der Klasse A	19.947	45.447	50.947
Nettoinventarwert je rücknahmefähigem, gewinnberechtigtem Anteil der Klasse A (zu Marktpreisen)	EUR 103,97	EUR 101,93	EUR 93,13

Ergänzenden Angaben (ungeprüft) (Fortsetzung)

A. Abstimmung des Nettoinventarwerts (Fortsetzung)

db LifeCycle 2018 (Fortsetzung)

NAV-Abstimmung	31.12.2010	28.02.2010	28.02.2009
Nettovermögen zum Inventarwert gemäß Abschluss	2.073.940	4.632.280	4.744.613
NAV-Anpassung**	-	-	(5.040)
Nettovermögen zum Inventarwert gemäß Handels-NAV	2.073.940	4.632.280	4.739.573

db LifeCycle 2021

	31.12.2010	28.02.2010	28.02.2009
Nettoinventarwert gemäß Abschluss	EUR 2.391.852	EUR 3.970.219	EUR 4.568.891
Anzahl der ausgegebenen rücknahmefähigen, gewinnberechtigten Anteile der Klasse A	26.098	44.098	50.948
Nettoinventarwert je rücknahmefähigem, gewinnberechtigtem Anteil der Klasse A (zu Marktpreisen)	EUR 91,65	EUR 90,03	EUR 89,68
NAV-Abstimmung	31.12.2010	28.02.2010	28.02.2009
Nettovermögen zum Inventarwert gemäß Abschluss	2.391.852	3.970.219	4.568.891
NAV-Anpassung*	-	-	1.085
Nettovermögen zum Inventarwert gemäß Handels-NAV	2.391.852	3.970.219	4.569.976

db Alternative Return (EUR)

		31.12.2010	28.02.2010	28.02.2009
Nettoinventarwert gemäß Abschluss		EUR 51.690.852	EUR 55.358.395	EUR 54.338.703
Anzahl der ausgegebenen rücknahmefähigen, gewinnberechtigten Anteile	Klasse I1C	867.556	882.947	884.048
Anzahl der ausgegebenen rücknahmefähigen, gewinnberechtigten Anteile	Klasse R1C	661	2.774	77.384
Anzahl der ausgegebenen rücknahmefähigen, gewinnberechtigten Anteile	Klasse R1D	100	174	3.512
Nettoinventarwert je rücknahmefähigem, gewinnberechtigtem Anteil (zu Marktpreisen)	Klasse I1C	EUR 59,53	EUR 62,49	EUR 56,43
Nettoinventarwert je rücknahmefähigem, gewinnberechtigtem Anteil (zu Marktpreisen)	Klasse R1C	EUR 57,50	EUR 60,64	EUR 55,01
Nettoinventarwert je rücknahmefähigem, gewinnberechtigtem Anteil (zu Marktpreisen)	Klasse R1D	EUR 57,67	EUR 60,79	EUR 55,15
NAV-Abstimmung		31.12.2010	28.02.2010	28.02.2009
Nettovermögen zum Inventarwert gemäß Abschluss		51.690.852	55.358.395	54.338.703
NAV-Anpassung*		-	-	1.154.933
Nettovermögen zum Inventarwert gemäß Handels-NAV		51.690.852	55.358.395	55.493.636

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Ergänzenden Angaben (ungeprüft) (Fortsetzung)

A. Abstimmung des Nettoinventarwerts (Fortsetzung)

Piano 400 Fund

		31.12.2010	28.02.2010	28.02.2009
Nettoinventarwert gemäß Abschluss		EUR 473.163.842	EUR 341.300.672	EUR 274.962.389
Anzahl der ausgegebenen rücknahmefähigen, gewinnberechtigten Anteile	Klasse A	4.724.220	3.413.006	3.191.772
Nettoinventarwert je rücknahmefähigem, gewinnberechtigtem Anteil	Klasse A	EUR 100,16	EUR 100,00	EUR 99,82

NAV-Abstimmung

Nettovermögen zum Inventarwert gemäß Abschluss		473.163.842	341.300.672	274.962.389
NAV-Anpassung**		-	-	-
Nettovermögen zum Inventarwert gemäß Handels-NAV		473.163.842	341.300.672	274.962.389

Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund

		31.12.2010	28.02.2010	28.02.2009
Nettoinventarwert gemäß Abschluss		EUR 45.210.123	EUR 43.077.206	EUR 36.710.558
Anzahl der ausgegebenen rücknahmefähigen, gewinnberechtigten Anteile der Klasse A		500	500	500
Nettoinventarwert je rücknahmefähigem, gewinnberechtigtem Anteil der Klasse A (zu Marktpreisen)		EUR 90.420	EUR 86.154	EUR 73.421

NAV-Abstimmung

		31.12.2010	28.02.2010	28.02.2009
Nettovermögen zum Inventarwert gemäß Abschluss		45.210.123	43.077.206	36.710,558
NAV-Anpassung**		-	-	52.355
Nettovermögen zum Inventarwert gemäß Handels-NAV		45.210.123	43.077.206	36.762.913

*Die NAV-Anpassung entspricht der Differenz zwischen dem zu angepassten Markt-Mittelkursen ermittelten Handels-Nettoinventarwert, wie im Prospekt angegeben, und dem Nettoinventarwert zu notierten Marktpreisen gemäß Abschluss (im Einklang mit FRS 26).

db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund

		31.12.2010
Nettoinventarwert gemäß Abschluss		EUR 194.287.368
Anzahl der ausgegebenen rücknahmefähigen, gewinnberechtigten Anteile der Klasse 1C		1.383.000
NAV je rücknahmefähigem, gewinnberechtigtem Anteil der Klasse 1C (zu Marktpreisen)		EUR 140,48

db x-tracker STOXX® Europe Christian Index ETF (DR)

		31.12.2010
Nettoinventarwert gemäß Abschluss		EUR 5.055.458
Anzahl der ausgegebenen rücknahmefähigen, gewinnberechtigten Anteile der Klasse 1D		460.000
NAV je rücknahmefähigem, gewinnberechtigtem Anteil der Klasse 1D (zu Marktpreisen)		EUR 10,99

CONCEPT FUND SOLUTIONS PLC

Ergänzenden Angaben (ungeprüft) (Fortsetzung)

A. Abstimmung des Nettoinventarwerts (Fortsetzung)

db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)

31.12.2010

Nettoinventarwert gemäß Abschluss	USD 5.103.183
Anzahl der ausgegebenen rücknahmefähigen, gewinnberechtigten Anteile der Klasse 1D	500.000
NAV je rücknahmefähigem, gewinnberechtigtem Anteil der Klasse 1D (zu Marktpreisen)	USD 10,21

B. Portfolioveränderungen für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2010

db Globale Renten

Es fanden keine Käufe im Berichtszeitraum statt.

Wichtige Verkäufe	Kupon in %	Fälligkeitstermin	Erlös in EUR
Banco Santander SA	3,50	06.02.2014	3.164.360
IM Cedulas 1 Grupo	4,25	12.02.2014	3.143.270
Banco Bilbao Vizcaya Argentaria SA	4,25	15.07.2014	2.186.390
Landesbank Berlin AG	3,25	15.06.2015	1.245.360
Italien (Italienische Republik)	3,75	01.08.2015	938.060
Nationwide Building Society	3,50	07.12.2015	609.300
AYT Cedulas Cajas IV	4,00	13.03.2013	307.890

db LifeCycle 2016

Wichtige Käufe	Kupon in %	Fälligkeitstermin	Kosten in EUR
Nationwide Building Society	3,50	07.12.2015	456.885

Wichtige Verkäufe	Kupon in %	Fälligkeitstermin	Erlös in EUR
Banco Bilbao Vizcaya Argentaria	3,50	15.03.2011	4.860.840
German Postal Pensions	3,38	18.01.2016	1.760.350
Banco Santander SA	2,50	28.01.2011	1.501.500
Dexia Hypothekenbank Berlin	5,25	22.02.2013	1.314.840

db LifeCycle 2018

Es fanden keine Käufe im Berichtszeitraum statt.

Wichtige Verkäufe	Kupon in %	Fälligkeitstermin	Erlös in EUR
Compagnie de Financement Foncier CFF	3,75	24.01.2017	781.425
Caja De Madrid	4,25	25.05.2018	742.075
Landesbank Berlin AG	3,25	15.06.2015	520.510
Nationwide Building Society	3,50	07.12.2015	254.100
Kreditanstalt für Wiederaufbau	5,25	04.07.2012	162.660
German Postal Pensions	3,38	18.01.2016	103.680

Ergänzenden Angaben (ungeprüft) (Fortsetzung)

B. Portfolioveränderungen für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2010 (Fortsetzung)

db LifeCycle 2021

Es fanden keine Käufe im Berichtszeitraum statt.

Wichtige Verkäufe	Kupon in %	Fälligkeitstermin	Erlös in EUR
Kreditanstalt für Wiederaufbau	5,25	04.07.2012	434.510
NRW Bank	3,88	27.01.2020	422.335
AYT Cedulas Cajas	4,00	24.03.2021	362.910
Northern Rock	3,88	16.11.2020	310.185
German Postal Pensions	3,38	18.01.2016	155.520
Compagnie de Financement Foncier (CFF)	3,75	24.01.2017	104.330

db Alternative Return (EUR)

Es fanden keine Käufe im Berichtszeitraum statt.

Wichtige Verkäufe	Kupon in %	Fälligkeit	Erlös in EUR
Banco Santander SA	3,25	07.02.2012	1.517.550
German Postal Pensions	3,38	18.01.2016	625.020
GE Capital UK Funding	5,63	12.12.2014	440.547

Piano 400 Fund

Es fanden weder Käufe noch Verkäufe im Berichtszeitraum statt.

Concept KKR Protected Private Equity Index I Fund

Wichtige Käufe	Kupon in %	Fälligkeitstermin	Kosten in EUR
Deutsche Bank AG London	1,00	03.11.2015	3.703.311
Dexia Hypothekenbank Berlin	5,25	22.02.2013	3.067.950
Banco Bilbao Viscaya Argentario	3,50	15.03.2011	2.326.680
Landesbank Berlin AG	3,50	18.02.2011	760.275

Es fanden keine Verkäufe im Berichtszeitraum statt.

db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund

Wichtige Käufe	Kupon in %	Fälligkeit	Kosten in EUR
Frankreich (Staat)	3,75	25.04.2021	35.253.900
Frankreich (Staat)	4,25	25.10.2023	30.223.800
Deutschland (Bundesrepublik)	5,63	04.01.2028	19.738.500
Deutschland (Bundesrepublik)	6,25	04.01.2024	18.451.395
Frankreich (Staat)	5,50	25.04.2029	16.734.250
Deutschland (Bundesrepublik)	6,25	04.01.2030	14.341.600
Deutschland (Bundesrepublik)	4,75	04.07.2040	12.653.700
Frankreich (Staat)	4,00	25.10.2038	11.963.160
Deutschland (Bundesrepublik)	4,00	04.01.2037	11.159.400
Deutschland (Bundesrepublik)	4,75	04.07.2034	7.439.280
Frankreich (Staat)	4,00	25.04.2055	7.141.875
Frankreich (Staat)	5,75	25.10.2032	6.762.700
Frankreich (Staat)	4,75	25.04.2035	6.557.980

Es fanden keine Verkäufe im Berichtszeitraum statt.

Ergänzenden Angaben (ungeprüft) (Fortsetzung)

B. Portfolioveränderungen für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2010 (Fortsetzung)

db x-tracker STOXX® Europe Christian Index ETF (DR)

Wichtige Käufe	Kosten in EUR
HSBC Holdings Plc	155.237
Nestle SA	146.492
Royal Dutch Shell Plc	116.774
Vodafone Group Plc	114.640
BP Plc	113.943
Sofina SA	99.480
Banco Santander SA	89.143
Telefonica SA	83.283
Siemens AG	81.968
Swiss Prime Site AG	80.178
Rio Tinto Plc	79.217
Andritz AG	75.685
Mobistar SA	75.094
BHP Billiton PLC	75.066
Securitas AB	74.806
BASF SE	74.715
Air Liquide SA	73.976
ENI SpA	70.855
Vinci SA	68.079
Daimler AG	66.565
Wichtige Verkäufe	Erlös in EUR
Sofina SA	98.565
Securitas AB	81.339
Wolters Kluwer NV	51.685
Geberit AG	46.538
Givaudan SA	45.602
Bouygues SA	45.264
Koninklijke Ahold NV	44.775
Neopost SA	42.973
Banca Popolare di Milano	39.978
Bankinter SA	38.417
Terna Rete Elettrica Nazionale SpA	38.310
RSA Insurance Group Plc	34.637
Standard Life Plc	32.122
Baloise Holding AG	32.092
Carrefour SA	29.763
Compass Group Plc	13.584
Vinci SA	11.877
Scottish & Southern Energy Plc	11.596
Experian Plc	9.903
Royal Dutch Shell Plc	9.360

Ergänzenden Angaben (ungeprüft) (Fortsetzung)

B. Portfolioveränderungen für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2010 (Fortsetzung)

db x-trackers Global Fund Supporters ETF (DR)

Wichtige Käufe	Kosten in USD
HSBC Holdings Plc	247.329
Exxon Mobil Corp	217.144
Vodafone Group Plc	189.503
BHP Billiton Ltd	186.793
Novartis AG	176.102
Apple Inc	168.538
Total SA	153.295
Royal Dutch Shell Plc	148.931
Toyota Motor Corp	144.009
GlaxoSmithKline Plc	130.874
Siemens AG	128.034
Rio Tinto Plc	125.945
Telefonica SA	125.376
Banco Santander SA	125.103
Microsoft Corp	121.816
Procter & Gamble Co	110.033
Johnson & Johnson	107.001
General Electric Co	104.262
Chevron Corp	102.542
Royal Bank of Canada	95.844

Wichtige Verkäufe	Erlös in USD
Exxon Mobil Corp	4.617
Wal-Mart Stores Inc	3.318
Cisco Systems Inc	3.178
Petroleo Brasileiro SA	2.753
Microsoft Corp	2.500
Hewlett-Packard Co	2.433
Procter & Gamble Co	2.397
AstraZeneca Plc	1.774
General Electric Co	920
Johnson & Johnson	875
Chevron Corp	796
Pfizer Inc	681
Coca-Cola Co	657
Merck & Co Inc	547
PepsiCo Inc	528

Ergänzenden Angaben (ungeprüft) (Fortsetzung)

C. Wechselkurse

Die folgenden, zum Ende des Berichtszeitraums vorliegenden Wechselkurse wurden diesem Bericht zugrunde gelegt:

	Dez. 2010 ggü. EUR	Feb. 2010 ggü. EUR	Dez. 2010 ggü. USD	Feb. 2010 ggü. USD
AUD	1,3088	1,5239	0,9756	1,1166
GBP	0,8567	0,8964	0,6387	0,6568
CAD	1,3330	1,4424	0,9936	1,0569
CHF	1,2505	1,4640	0,9321	1,0728
DKK	7,4521	7,4425	5,5548	5,4536
EUR	1,0000	1,0000	0,7454	0,7328
JPY	108,8065	121,2740	81,1050	88,8650
NOK	7,7978	8,0660	5,8125	5,9105
SEK	9,0190	9,7059	6,7229	7,1121
USD	1,3416	1,3646	1,0000	1,0000

D. Soft Commission-Vereinbarungen

Im Berichtszeitraum bestanden keine Soft Commission-Vereinbarungen.

E. Änderungen des Prospekts

Der Nachtrag zum Prospekt für den db EUR Liquid Corporate 12.5 Listed Index Fund wurde am 23. Juli 2010 veröffentlicht.

Der aktualisierte Prospekt der Gesellschaft wurde am 16. Dezember 2010 veröffentlicht.

Die aktualisierten Nachträge zum Prospekt für den db x-tracker STOXX® Europe Christian Index ETF (DR) und den db x-tracker Global Fund Supporters ETF (DR) wurden am 16. Dezember 2010 veröffentlicht.